

LANDKREIS RASTATT



www.total-lokal.de
mediaprint
infoverlag

SENIORENWEGWEISER



HÖRBEITRAG





GRUSSWORT DES LANDRATES

Liebe Leserinnen und Leser,

mit der zehnten Auflage unseres „Seniorenwegweisers“ erhalten Sie einen aktuellen Überblick über die vielfältigen Unterstützungsangebote für ältere Menschen im Landkreis Rastatt.

Nahezu täglich erfahren und spüren wir, wie wichtig soziale Kontakte und ein starker Zusammenhalt in der Gesellschaft für die Menschen sind. Insbesondere in Zeiten, in denen scheinbar verlässliche Fundamente wie Frieden, Sicherheit und Demokratie zu bröckeln beginnen oder unser individuelles Wohlbefinden gesundheitliche oder altersbedingte Einschränkungen erfährt. Je tragfähiger die Verbindungen sind, die wir über die Zeit knüpfen, desto sicherer und gefestigter ist dieses Netzwerk in Krisenzeiten.

Im Landkreis Rastatt können wir dankbar auf eine große Bandbreite an Seniorenvereinigungen, „Altenwerken“ und Begegnungsstätten sowie ein vielfältiges Freizeitangebot für unsere Bürgerinnen und Bürger schauen. Dem ehrenamtlichen Engagement kommt neben den professionellen Angeboten im Bereich der Unterstützung im Vor- und Umfeld einer Pflegesituation eine immer größere Bedeutung zu. Unser Kreisseniorenrat setzt sich aktiv für die Interessen der älteren Generation ein und auch die Landkreisverwaltung möchte mit der erstmaligen Zertifizierung „Seniorenfreundlicher Service“ ein Zeichen für die Teilhabe älterer und unterstützungsbedürftiger Menschen setzen.



In der vorliegenden Broschüre finden Sie die Kontaktdaten von Beratungsstellen, Trägern von ambulanten und stationären Pflegeeinrichtungen sowie Hinweise auf unterschiedliche Entlastungsleistungen. Machen Sie regen Gebrauch von diesem reichhaltigen „Informationspool“. Darüber hinaus sind Sie herzlich eingeladen, sich beim Pflegestützpunkt des Landkreises Rat und Hilfe zu holen. Vereinbaren Sie einen Beratungstermin, das Team ist immer gerne für Sie da und hilft Ihnen bei Ihren Anliegen weiter.

Prof. Dr. Christian Dusch
Landrat

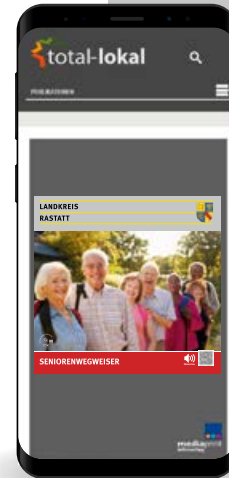
	Grußwort des Landrates	1	3. Individuelle Information und Beratung	31
1. Aktives Alter		4	3.1 Betreuung für Volljährige	31
1.1 Kreissenorenrat Rastatt e. V.		4	3.2 Vollmacht und Betreuungsverfügung	33
1.2 Seniorenbeiräte und Seniorenbüros		6	3.3 Sozialhilfe	34
1.3 Bildung und Kultur		9	3.4 Telefon, Fernsehen und Rundfunk	34
1.4 Altenwerke und Seniorenvereinigungen		11	3.5 Wohngeld	35
1.5 Treffpunkte für Generationen		18	3.6 Angelegenheiten der Rentenversicherung	35
1.6 Sport und Bewegung		18	3.7 Soziales Entschädigungsrecht	35
1.7 Gedächtnistraining		21	3.8 Schwerbehindertenausweis	36
1.8 Ehrenamtliches und bürgerschaftliches Engagement		21	3.9 Landesblindenhilfe	37
			3.10 Befreiung von Zuzahlungen im Rahmen der gesetzlichen Krankenversicherung	37
			3.11 Schutz vor Kriminalität	37
2. Beratungs- und Informationsstellen		22	3.12 Selbsthilfegruppen	38
2.1 Pflegestützpunkt im Landkreis Rastatt		22	3.13 Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte	38
2.2 Altenhilfefachberatung des Landkreises Rastatt		23	3.14 Suchtberatung	38
2.3 Allgemeine Soziale Dienste des Landkreises Rastatt		23	3.15 Schuldnerberatung	39
2.4 Die freien Wohlfahrtsverbände		24	3.16 Tafelläden	40
2.5 Beratungsstellen in den Städten und Gemeinden		25	3.17 Bekleidung, Haushaltswaren, Kleinmöbel	40
2.6 Spezielle Beratungsangebote		28	4. Wohnen im Alter	41
2.7 Sozialpsychiatrischer Dienst		28	4.1 Die barrierearme Wohnung	41
2.8 Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle Baden-Baden/Rastatt		29	4.2 Wohnraumberatung	42
2.9 Kommunale Beauftragte für die Belange von Menschen mit Behinderung		30	4.3 Seniorenwohnungen und Betreutes Wohnen	43
			4.4 Seniorenwohnungen im Landkreis Rastatt	44
			4.5 Wohngemeinschaften für Seniorinnen und Senioren	49
			5. Die Pflegeversicherung	50
			5.1 Leistungen im ambulanten Bereich	51
			5.2 Leistungen bei teilstationärer Tages- oder Nachtpflege	52
			5.3 Leistungen bei vollstationärer Pflege	52
			5.4 Ergänzende Leistungen der Pflegeversicherung	53



FLIPPING-BOOK

Ihre Broschüre als Flipping-Book:

- leicht zu blättern
- übersichtlich
- auch mobil!



6.	Pflegezeit / Familienpflegezeit und soziale Absicherung der Pflegeperson	54
7.	Hilfen zu Hause	55
7.1	Ambulante Pflegedienste im Landkreis Rastatt	55
7.2	Mobiler Sozialer Dienst, Familienpflege und Nachbarschaftshilfen	60
7.3	Mahlzeitservice	65
7.4	Hausnotrufdienst	69
7.5	Die sogenannte „24-Stunden-Betreuung“	70
7.6	Gesprächskreise für pflegende Angehörige	73
7.7	Fahrdienst für Menschen mit einer außergewöhnlichen Gehbehinderung	74
8.	Hilfen bei der Betreuung von Menschen mit Demenz	75
8.1	Beratung bei Demenz	75
8.2	Niederschwellige Hilfe- und Betreuungsangebote	76
8.3	Pflegeheime mit Demenzstationen	79
9.	Kurzzeitpflege	81
10.	Tages- und Nachtpflege	85
11.	Rehabilitation für ältere Menschen	89
11.1	Zentrum für Altersmedizin im Klinikum Mittelbaden	89
11.2	MediClin Reha-Zentrum Gernsbach	89
12.	Vollstationäre Pflege und Pflegeheime	90
12.1	Pflegeheime im Landkreis Rastatt	91
12.2	Bewohnerschutz in stationären Einrichtungen	95

Ein Hinweis vorab:

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wurde im Text größtenteils die männliche Form verwendet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat ausschließlich redaktionelle Gründe und beinhaltet keinerlei Wertung.

13.	Berufsfeld Altenpflege	97
14.	Hospizgruppen und Sterbebegleitung	98
14.1	Hospizgruppen	98
14.2	Palliativpflege	98
14.3	Stationäres Hospiz	99
14.4	Trauergruppen	101
14.5	Was tun bei einem Todesfall?	101
	Inserentenverzeichnis	103
15.	Wichtige Rufnummern	105
	Impressum	105

1. AKTIVES ALTER

Immer mehr Menschen starten mit hoher Lebensqualität und geistig fit in die zweite Lebenshälfte. Im Landkreis Rastatt gibt es die verschiedensten Angebote, um so lange wie möglich aktiv am Leben teilzunehmen, sich körperlich zu betätigen, Kreativität auszuleben und geistig fit zu bleiben.

1.1 Kreissenorenrat Rastatt e. V.

Der Kreissenorenrat Rastatt e. V. wurde 2004 gegründet und hat aktuell 68 Mitglieder.

Der Kreissenorenrat Rastatt e. V. vertritt die Interessen älterer Menschen und versteht sich als Organ der Meinungsbildung und des Erfahrungsaustauschs in allen Lebensbereichen älterer Menschen, insbesondere auf sozialem, wirtschaftlichem und kulturellem Gebiet. Er arbeitet eng mit den in der Seniorenarbeit tätigen Organisationen, Einrichtungen und Vereinigungen sowie örtlichen Seniorenräten, Altenclubs, Altenbegegnungsstätten und Altenwerken zusammen und möchte das bürgerschaftliche Engagement insbesondere von älteren Menschen fördern.



Der Kreissenorenrat Rastatt e. V. tritt für die Interessen der älteren Menschen im Landkreis Rastatt ein. Er arbeitet gemeinnützig und unabhängig, ist parteipolitisch und konfessionell neutral. Mitglieder des Kreissenorenrates sind Städte und Gemeinden, Seniorenvereinigungen, Altenclubs, Altenbegegnungsstätten und Altenwerke. Alle Seniorenvereinigungen können eine Mitgliedschaft beantragen.

Die Vorstandsmitglieder des Kreissenorenrats werden für die Dauer von zwei Jahren von der Mitgliederversammlung gewählt und üben ihre Ämter ehrenamtlich aus.

Die Idee des „lebenslangen Lernens“ ist für den Kreissenorenrat die Herausforderung schlechthin; er unterstützt die Seniorinnen und Senioren der Region bei der Umsetzung dieser Herausforderung – auch im Bereich der Informationstechnologie.

Der Kreissenorenrat Rastatt pflegt partnerschaftliche Kontakte zu staatlichen, kommunalen und kirchlichen Stellen sowie zu Organisationen, die Dienste und Hilfen für Ältere anbieten, um so das Verständnis für die Belange der älteren Bürger zu verstärken. Mit seiner Arbeit möchte der Kreissenorenrat Rastatt auch dazu beitragen, das bürgerschaftliche Engagement insbesondere von älteren Menschen zu fördern.

Durch seine Öffentlichkeitsarbeit will der Kreissenorenrat Rastatt die Probleme und Anliegen älterer Menschen im Landkreis Rastatt aufgreifen und an deren Lösung mitarbeiten und möchte auch generationenübergreifend tätig sein – sozusagen eine Brücke schlagen zwischen Jung und Alt.


Die Arbeit des Kreissenorenrats Rastatt wird insbesondere in folgenden Projekten umgesetzt:


- „Mobile Wohnberatung“ für ein barrierefreies und altersgerechtes Wohnen zu Hause
- „Zeitreise ins Alter“ mit Alterssimulationsanzügen
- „Aktivierende Hausbesuche“ in Kooperation mit dem DRK
- Heimbeiräte-Schulungen
- „fit und mobil“ – sicherer Umgang mit Rollator und Rollstuhl für Nutzer und Begleitpersonen
- „Seniorenfreundlicher Service“: Zertifizierung seniorenfreundlicher Geschäfte, Sparkassen und Banken, Apotheken, Handwerksbetriebe etc.
- „Runde Tische“ mit Referaten zu aktuellen Problemen der Seniorenarbeit
- Präsentation auf Messen und Ausstellungen
- Präventionskampagne gegen betrügerische Telefonanrufe „Enkeltrick“ in Kooperation mit der Polizei
- Mitgliedschaft in der „Kommunalen Gesundheitskonferenz“ sowie in der „Kommunalen Pflegekonferenz“
- Mitgliedschaft bei LEADER Mittelbaden
- Präsentation Alterssimulationsanzüge und Rollstuhl-Parcours
- Vorsorgemappe (kostenlos) und Beratung


■ **Kreissenorenrat für den Landkreis Rastatt e. V.**

Vorsitzende: Doris Schmith-Velten

Obervogt-Häfelin-Straße 56, 77815 Bühl

 07223 8013643, 0151 58049802

 schmith-velten@kreissenorenrat-rastatt.org

 www.kreissenorenrat-rastatt.org

1. AKTIVES ALTER

1.2 Seniorenbeiräte und Seniorenbüros

In verschiedenen Städten und Gemeinden des Landkreises wurden Seniorenbüros und Seniorenbeiräte eingerichtet. Eine der Aufgaben dieser Angebote ist es, ältere Menschen, deren Angehörige und andere interessierte Menschen in Fragen rund um das Alter zu informieren und zu beraten.

Beratungs- und Vermittlungsinhalte können z. B. Freizeitangebote, Bildungsmöglichkeiten, Selbsthilfe- und Sportgruppen, Ehrenamtliches Engagement, Unterstützungsangebote, Wohnberatung, allgemeine Informationsveranstaltungen, Rat und Hilfe in speziellen Lebenslagen wie Einkäufe, Gartenarbeit etc. sein.

■ **Seniorenbeirat Au am Rhein, Gemeinde Au am Rhein**

Kapellenstraße 44, 76474 Au am Rhein

Konrad Roth, ☎ 07245 81796

📧 konrad.roth@googlemail.com

Thomas Stolz, ☎ 07245 81950

📧 tom.tomtom62@gmx.de

🌐 www.auamrhein.de

■ **Jugend-, Familien- und Seniorenbüro – Fachbereich Senioren, Gemeinde Bietigheim**

Malscher Straße 22, 76467 Bietigheim

Sprechzeiten: Montag bis Freitag von 8:00 bis 12:00 Uhr,

Montag von 14:00 bis 18:00 Uhr,

Donnerstag von 14:00 bis 16:00 Uhr

und nach Vereinbarung

Jasmin Trost, ☎ 07245 80824

📧 jasmin.trost@bietigheim.de

🌐 www.bietigheim.de

■ **Seniorenbüro Bühl, Stadt Bühl**

Hauptstraße 41, 77815 Bühl

Silke Wunsch, ☎ 07223 935374

📧 seniorenbuero@buehl.de

🌐 www.buehl.de

■ **Seniorenrat der Stadt Bühl**

Hauptstraße 41, 77815 Bühl

Vorsitzende: Antje Jessen

📧 info@seniorenrat-buehl.de

🌐 www.buehl.de

■ **Bürger- und Kommunikationszentrum (BuK), Weitenung**

Wiesenweg 1, 77815 Bühl

📧 buk-weitenung@buehl.de

■ **Familien- & Seniorenbüro, Gemeinde Durmersheim**

Rathausplatz 1, 76448 Durmersheim

Andrea Bauch, ☎ 07245 920129

📧 familienbuero@durmersheim.de

🌐 www.durmersheim.de

■ **Seniorenbüro Elchesheim-Illingen, Gemeinde Elchesheim-Illingen**

Rathausplatz 8, 76477 Elchesheim-Illingen

☎ 07245 93010

📧 buergermeisteramt@elchesheim-illingen.de

🌐 www.elchesheim-illingen.de

■ **Seniorenrat Gaggenau, Stadt Gaggenau**

Körnerstraße 21, 76571 Gaggenau

Gerrit Große, ☎ 07225 4174

📧 uge.grosse@web.de

🌐 www.gaggenau.de

■ **Seniorenrat Muggensturm**

Hauptstraße 56, 76461 Muggensturm

Peter Schneider, ☎ 07222 81928

✉ seniorenrat@muggensturm.de

🌐 www.muggensturm.de

■ **6oplus Ottersweier**

Lauer Straße 18, 77833 Ottersweier

Tamara Kist, ☎ 07223 986041

✉ tamara.kist@ottersweier.de

🌐 www.ottersweier.de

■ **Seniorenbeirat Ötigheim, Gemeinde Ötigheim**

Mozartstraße 10, 76470 Ötigheim

Hans-Gerd Köhler, ☎ 0171 8380471

Siegfried Kühn, ☎ 07222 23366

✉ hgkoeehler@web.de

🌐 www.oetigheim.de

■ **Seniorenbüro Rastatt, Träger Stadt Rastatt**

Herrenstraße 13 (Rossihaus), 76437 Rastatt

Sprechzeiten: Dienstags von 10:00 bis 12:00 Uhr
außer in den Schulferien

Hans Fitzek, ☎ 07222 9729422

✉ senioren-rastatt@gmx.de

🌐 www.rastatt.de



1. AKTIVES ALTER

Seniorenbüro der Stadt Rastatt

Wer rastet, der rostet: Mit seinen vielfältigen Freizeit-Angeboten lädt das Seniorenbüro der Stadt Rastatt ältere Menschen zu gemeinsamen Aktivitäten ein – sei es zu Vorträgen, Sprachkursen, Computer- und Handy-Beratung, zu Sing- und Lesekreisen oder zu Senioren-Sportkursen. Daneben gibt es auch Begegnungsangebote wie das Café Kontakt und der beliebte Seniorentanztee.

Seit 2003 gibt es das Seniorenbüro der Stadt Rastatt, das von ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern geführt und von der Stadt Rastatt finanziell unterstützt wird. Das Team rund um das Seniorenbüro lädt jede und jeden ein mitzumachen. Auch wer sich beim Seniorenbüro engagieren und etwa eigene Kurse anbieten oder Planungsaufgaben übernehmen möchte, ist herzlich willkommen.

Angebote im Überblick

- Gymnastik mit Andrea Holz in Kooperation mit dem DRK
- Yoga mit Karin Wahrer
- Italienisch-Kurs
- Englisch-Kurs
- Folklore Chor mit Dagobert Müller
- Offenes Singen
- Beratung Handy/Internet 55+
- Gesprächskreis mit Wolfgang Letz
- Malkurs „Aquarellmalerei mit Jürgen Pfeiffer“
- Theatergruppe
- Gemeinsamer Spaziergang
- Theaterbesuche
- Café Kontakt
- Tanz mal wieder

■ Büro für Jugend, Familien, Senioren/Vereine und Veranstaltungen, Gemeinde Steinmauern

Seniorenbüro Gemeinde Steinmauern
Hauptstraße 82, 76479 Steinmauern
Isabell Borchert, ☎ 07222 927516
✉ borchert@steinmauern.de
🌐 www.steinmauern.de

■ Seniorenrat Weisenbach, Gemeinde Weisenbach

Hauptstraße 3, 76599 Weisenbach
Rudolf Fritz, ☎ 07224 1434
Nicole Klumpp, ☎ 07224 918315
✉ n.klumpp@weisenbach.de
🌐 www.weisenbach.de



1.3 Bildung und Kultur

Bildung im Alter hat nichts mit Prüfungen und Leistungsdruck zu tun. Sich als älterer Mensch zu bilden, heißt vielmehr, seinen Interessen und Neigungen mehr Raum geben zu können, als dies vielleicht während des Berufslebens oder der Familienphase möglich war. Die Volkshochschulen und kirchlichen Bildungswerke bieten ein umfangreiches und breitgefächertes Programm:

■ Volkshochschule Landkreis Rastatt und Außenstellen im gesamten Landkreis Rastatt

☎ 07222 3813500

💻 rastatt@vhs-landkreis-rastatt.de

🌐 www.vhs-landkreis-rastatt.de

Auch die zweisprachige Volkshochschule in der grenzübergreifenden Pamina-Region bietet ein breites Angebot an Literatur- und Gourmetreisen, Theater- und Kunstangeboten, Workshops und Sprachkursen an. Das Programm ist bei der Volkshochschule des Landkreises erhältlich und beinhaltet auch seniorenspezifische Aktivitäten.

■ Volkshochschule / Université Populaire Pamina (Südpfalz, Mittlerer Oberrhein und Nordelsass)

2 Place des Carmes, F-67160 Wissembourg

☎ 0033 388949564

💻 info@up-pamina-vhs.org

🌐 www.up-pamina-vhs.org

Seniorenakademie Bühl

In jedem Semester gibt es fächerübergreifende Themen, in den Bereichen Literatur, Kunst, Musik, Astronomie, Geschichte, Politik, Wirtschaftspolitik, Religion und Geographie, die genauer ergründet werden können.

■ Volkshochschule Landkreis Rastatt Seniorenakademie im Bildungsportal Bühl

Johannespassage 8, 77815 Bühl

VHS-Büro, Robert-Koch-Straße 8, 77815 Bühl

Marion Hoffmann, ☎ 07223 3813530

💻 buehl@vhs-landkreis-rastatt.de

🌐 www.vhs-landkreis-rastatt.de

Weitere Bildungsveranstaltungen für Seniorinnen und Senioren werden angeboten vom:

■ Katholischen Bildungswerk Rastatt

Weserstraße 18, 76437 Rastatt

Wolfgang Deppisch, ☎ 07222 32927

💻 wolfgang.deppisch@googlemail.com

■ Dekanat Rastatt / Seniorengruppierungen

Merkurstraße 16, 76571 Gaggenau

Alfred Müller, ☎ 07222 47367

💻 mueller_ae@t-online.de

August-Schneider-Straße 17, 76571 Gaggenau

Vesna Grancic, ☎ 07225 76627

💻 grancic@freenet.de

GYMNASION
FITNESS- UND GESUNDHEITSCENTRUM RASTATT

UNVERBINDLICHES
PROBETRAINING
VEREINBAREN

VERTRAUEN SIE UNS.

MONATLICH
KÜNDBARE
VERTRÄGE

**EXPERTEN IN
GESUNDHEIT**

INFO@GYMNASION.DE | WWW.GYMNASION.DE | TEL. & WHATSAPP 07222 23046

Fortuna  **Apotheke**

Rezepte einlösen: 

Fortuna Apotheke Andreas Faltusz e.K. · Kaiserstr. 69 · 76437 Rastatt
Tel.: 07222 938236 · E-Mail: fortuna-apotheke.rastatt@t-online.de
www.fortuna-apotheke-rastatt.de

Wir sind gerne für Sie da!

**KRANKEN
ALTEN**  **PFLEGE
DIENST
HARTMANN**

**Ihre Pflege
in guten
Händen!**

Sie haben die beste
Kranken- und Altenpflege
verdient! Vertrauen Sie
unsere langjährigen
medizinisch-pflegerischen
Fachkompetenz.

Für Sie aktiv
in der Region
Bietigheim
und Rastatt.
07245 937137

**Ihre Karriere in guten Händen!
Pflegefachkraft m/w/d**

Werden Sie Teil unseres großartigen Teams. Wir suchen
Unterstützung in Teilzeit für die pflegerische Versorgung
von Patienten. www.pflege-hartmann.de

 **KVV**
Bewegt alle.

 **D-TICKET**

**Nachhaltig und günstig
unterwegs – mit dem
Deutschlandticket.**

Mit dem monatlich kündbaren Jahresabo alle Busse und Bahnen
im Nah- und Regionalverkehr bundesweit nutzen – und dabei das
Klima und den eigenen Geldbeutel schonen.





Jetzt bestellen und
Deutschland erkunden:
kvv.de/deutschlandticket

1. AKTIVES ALTER

1.4 Altenwerke und Seniorenvereinigungen

Wer Kontakte zu anderen Menschen sucht, Geselligkeit und ein abwechslungsreiches Programm wünscht, findet im Landkreis Rastatt eine Vielzahl von Altenwerken, Seniorengruppen und Begegnungsmöglichkeiten.

Wo und wann in Ihrer Gemeinde Seniorentreffen und Veranstaltungen für ältere Einwohnerinnen und Einwohner stattfinden, erfahren Sie bei Ihrer Kirchengemeinde, den freien Wohlfahrtsverbänden oder Ihrem Bürgermeisteramt.

Im Landkreis Rastatt sind nachfolgende Altenwerke und Seniorenvereinigungen aktiv:



Ansprechpartner	Telefon	Straße	Postleitzahl / Ort
Seniorenkreis Au am Rhein Sylvia Kassel	07245 928521	Hauptstraße 5	76474 Au am Rhein
Seniorentreff der evang. Kirchengemeinde Bietigheim Jutta Dingel	07245 5434	Goethestraße 8	76467 Bietigheim
Seniorentreff Kaleidoskop Gunther Leppert	0172 9550253		77815 Bühl
Evang. Kirchengemeinde Bühl „Ältere Generation“, Senioren- nachmittage, Erika Trojansky	07223 22704 07223 8011930	Johannesstraße 5	77815 Bühl
Seniorentreff 60+ Weitenung Angelika Klawitter	07223 58284	Yburgstraße 26	77815 Bühl
Seniorenwerk St. Peter und Paul Ulrike Müller	07223 901266	Sonnhalde 5	77815 Bühl

1. AKTIVES ALTER

Ansprechpartner	Telefon	Straße	Postleitzahl / Ort
Senioren-gemeinschaft St. Gallus und St. Michael Andrea Hochstuhl	07223 8006142	Schulstraße 1a	77830 Bühlertal
Altenwerk Neusatz Petra Matousek und Rosi Jerger	07223 20284, 01520 3672214 0171 8078552	Waldmattstraße 6	77815 Bühl-Neusatz
Senioren-gemeinschaft des Kirchspiels Vimbuch Pfarramt Vimbuch	07223 9407920	Karl-Bunkofer-Straße 1	77815 Bühl-Vimbuch
Senioren-gemeinschaft St. Matthäus Marianne Stucke	07223 26805	Horrenbacher Straße 23	77815 Bühl-Eisental
Senioren der evang. Kirchengemeinde Bühlertal	07223 72421	Hindenburgstraße 23	77830 Bühlertal
Altenwerk der Pfarrei Liebfrauen Elke Braun	07223 74721	Am Eichenwäldchen 19	77830 Bühlertal
Gemeindekaffee der Evang. Kirchengemeinde Durmersheim Margarete Dannecker	07245 82364	Murgtalstraße 1b	76448 Durmersheim
Seniorentreff Langenbrand Sonja Tomaselli	07228 8489914	Am Hungerberg 4	76596 Forbach-Langenbrand
Seniorentreff Josefshaus Antonie Dieterle kh.dieterle@t-online.de	07228 969411	Lärchenweg 11	76596 Forbach
Rentner- und Seniorenclub St. Josef Werner Fritz	07225 1470	August-Schneider-Straße 15	76571 Gaggenau
IGM-Senioren	07225 968721	Hauptstraße 83	76571 Gaggenau
Seniorentreff St. Laurentius Wolfgang Rieker w_rieker@t-online.de	07225 73414	August-Schneider-Straße 15	76571 Gaggenau

Ansprechpartner	Telefon	Straße	Postleitzahl / Ort
Seniorenverband Öffentlicher Dienst Baden-Württemberg Ortsverbände Gaggenau/Rastatt Hermann Fleischmann h.fleischmann@juflei.de	07225 2979	Feldstraße 15	76571 Gaggenau
Forum älterwerden St. Johannes Alfred Müller	07222 47367	Merkurstraße 16	76571 Gaggenau- Oberweiler
Ökumenischer Seniorenkreis Ottenau Kurt Merkel	07225 76342	Marxstraße 15	76571 Gaggenau-Ottenau
Seniorenkreis Selbach	07225 1483 (Pfarrbüro)	Friedhofstraße 4	76571 Gaggenau-Ottenau
Seniorenwerk Herz-Jesu Rosa Rudolf rosa.rudolf@web.de	07224 7182	Hauersäckerstraße 19	76593 Gernsbach
Seniorenkreis Fröhliches Altern Kerstin Dangelmaier	07229 304419	Hauptstraße 34	76549 Hügelsheim
Seniorentreff St. Birgitta Martin Schäfer	07229 4100	Bachstraße 10	76473 Iffezheim
Senioren-gemeinschaft Herz-Jesu Andrea Mohr	07222 40636160	Augusta-Sybilla-Straße 28	76456 Kuppenheim
Evang. Senioren-gemeinschaft Gerhard Siebert, Helmut Hofmann	07227 3397 07227 4785	Lichtenberger Straße 17 Austraße 34	77839 Lichtenau
Evangelisches Altenwerk Dreieinigkeits-gemeinde Bietigheim – Muggensturm – Ötigheim	07222 81380	Beethovenstraße 39a	76461 Muggensturm
Seniorentreff Muggensturm Heidi Bechler	07222 52261	Merkurstraße 14	76461 Muggensturm
Seniorengruppe des VdK Muggensturm Gabriele Rastetter	07222 81426	Türkenlouisstraße 4	76461 Muggensturm

1. AKTIVES ALTER

Ansprechpartner	Telefon	Straße	Postleitzahl / Ort
Forum „älterwerden“ Ötigheim Assuntina Reis assuntina@auchreis.de	07222 23413	Lerchenweg 27	76470 Ötigheim
DRK-Seniorentreff Gerda Diemer	07223 24265	Lauferstraße 18	77833 Ottersweier
6oplus – Miteinander – Füreinander 6oplus@ottersweier.de			77833 Ottersweier
Altenwerk St. Cyriak Rosa Strecker	07223 26721	Nelkenstraße 19	77833 Ottersweier- Unzhurst
Seniorenkreise Evang. Johannesevangelium Stadtkirche und Johanneskirche Johannesevangelium.rastatt@ kbz.ekiba.de	07222 6001790	Franz-Philipp-Straße 17	76437 Rastatt
Senioren-gemeinschaft Heilig-Kreuz Anita Frietsch, Monika Steinborn	07222 20327 07222 4011866	Rheinauer Ring 119/2	76437 Rastatt
Senioren-gemeinschaft Apollonia Traute Fröhle	07222 21343	Florastraße 20	76437 Rastatt
Seniorenkreis Evang. Petrus-gemeinschaft Susanne Boos	07222 21482	Wilhelm-Busch-Straße 8/1	76437 Rastatt
Seniorentreff „Offene Tür“ Brigitte Erhardt	07222 35324	Rheintorstraße 25	76437 Rastatt
„Zwölf-Apostel“ Waltraud Weck h.w.weck@t-online.de	07222 23956	Alfred-Bräunig-Straße 16	76437 Rastatt
Senioren-gemeinschaft St. Alexander Anneliese Dürr	07222 406360	Schloßstraße 5	76437 Rastatt
Altenwerk St. Laurentius Helga Braun	07222 8654	Grünwaldstraße 1	76437 Rastatt-Niederbühl

Ansprechpartner	Telefon	Straße	Postleitzahl / Ort
Altenwerk St. Ägidius Brigitte Ganter-Frisch Brigitte.gfrisch@gmail.com	07222 24276	Schilfstraße 14	76437 Rastatt-Ottersdorf
Seniorenrat Plittersdorf Iris Müller Muellers-5@arcor.de	07222 17711	Fährstraße 59	76437 Rastatt-Plittersdorf
Treff 65 +/ Seniorentreff Rauental Gemeindeteam Pfarrei „St. Anna“	07222 51984	Hauptstraße 31	76437 Rastatt-Rauental
Altenwerk St. Michael Otto Wetzel	07229 3530	Reiherweg 10	76437 Rastatt-Wintersdorf
Kath. Altenwerk St. Martin Forum älter werden Gabi Ernst	07221 81180	Nelkenstraße 11	76547 Sinzheim
Seniorentreff Steinmauern Isabell Borchert	07222 927516	Hauptstraße 82	76479 Steinmauern
Senioren-gemeinschaft Weisenbach Rudolf Fritz	07224 1434	Am Wingert 14	76599 Weisenbach



1. AKTIVES ALTER

■ Café Kontakt

Seniorenbüro der Stadt Rastatt
Herrenstraße 13 (Rossi-Haus), 76437 Rastatt

☎ 07222 9729422

✉ Senioren-rastatt@gmx.de

🌐 www.rastatt.de

■ Café Vergissmeinnicht

DRK-Kreisverband Bühl-Achern e. V.
Seniorenwohnanlage „Im Grün“ und
Seniorenwohnanlage „Haus Rebgarten“

☎ 07223 9877631

✉ pflege@drk-buehl-achern.de

■ Haus der Begegnung, Elchesheim-Illingen

Rathausplatz 4, 76477 Elchesheim-Illingen

☎ 07245 93010

■ Spielenachmittag für Senioren in Kuppenheim

Erster Dienstag im Monat, 14:00 bis 17:00 Uhr
Viktoriastraße 2, 76456 Kuppenheim

☎ 07222 409913

■ Seniorennachmittage der evang. Kirchengemeinde

Evang. Pfarramt, Pfarrgasse 8, 76597 Loffenau
Ansprechpartner: Pfarrer Florian Lampadius,
Rahel Wieland (Sekretariat)

☎ 07083 2320

✉ pfarramt.loffenau@elkw.de

■ Bürgerclub der Gemeinde Loffenau

Untere Dorfstraße 1, 76597 Loffenau
Ansprechpartnerin: Katharina Luft

☎ 07083 923313

✉ katharina.luft@loffenau.de

Der Seniorentreff Muggensturm bietet mittwochs ab 14:00 Uhr einen Spielenachmittag mit Kaffee und Kuchen an und einmal im Monat einen „Frühstücks-Treff“.

■ Spielenachmittag und Frühstückstreff für Senioren in Muggensturm

Seniorentreff Muggensturm

Hauptstraße 33, 76461 Muggensturm (im Bürgerhaus)

☎ 07222 52261

Singen mit Senioren

■ Seniorenbüro Bühl

Hauptstraße 41, 77815 Bühl

Silke Wunsch, ☎ 07223 935374

✉ seniorenbuero@buehl.de

Der Sprechchor „Incenti“ rezitiert Gedichte von bekannten und weniger bekannten Dichtern und macht diese so für Sprecher und Zuhörer erlebbar.

Tanztee für Senioren

■ Seniorenbüro Rastatt

Herrenstraße 13, 76437 Rastatt

☎ 07222 9729422

✉ senioren-rastatt@gmx.de

🌐 www.tanztee-rastatt.com

Unter dem Motto „Tanz mal wieder“ bietet das Seniorenbüro Rastatt einmal im Monat einen Tanztee in der Begegnungsstätte „Offene Tür“ in Rastatt an.

Auch von weiteren Seniorenbüros und -gemeinschaften werden entsprechende Angebote durchgeführt.

Begleitetes Reisen

Für ältere Menschen und Menschen mit gesundheitlichen Einschränkungen bietet der DRK-Kreisverband Bühl-Achern e. V. die Möglichkeit, mit der Unterstützung durch erfahrene und qualifizierte Reisebegleiter*innen in den Urlaub zu fahren. Die Busreisen führen die Reisegäste in beliebte Urlaubsregionen, wie Nord- und Ostsee sowie viele bekannte Kurorte und in sorgfältig ausgesuchte seniorengerechte Hotels. Unter dem Motto „Gemeinsam in den Urlaub“ bietet der DRK-Reise-Service Flugreisen in die beliebtesten Ferienregionen rund um das Mittelmeer an.

■ Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Bühl-Achern e. V.

Rotkreuzstraße 1, 77815 Bühl

Doris Schmith-Velten, ☎ 07223 9877504

💻 doris.schmith@drk-buehl-achern.de

🌐 www.drk-buehl-achern.de

Neue Medien und das Internet

Die neuen Medien und das Internet können den Lebensalltag von älteren Menschen bereichern und zugleich erleichtern. Verschiedene Seniorenbüros, die Volkshochschule des Landkreises Rastatt und Senioreninitiativen bieten regelmäßig Computerkurse für Senioren an.

„Für und miteinander“ ist eine gemeinnützige Initiative und hat sich zur Aufgabe gemacht, interessierten Senioren und Seniorinnen den Zugang zu den Medien Computer, Tablet und Smartphone zu erleichtern. Nicht nur der Umgang soll erlernt werden, sondern auch aufgezeigt werden, wie mit den eigenen Interessen in der Computertechnik umgegangen werden kann:

■ Senioren-Initiative „für + miteinander“

Kloster Maria Hilf Bühl

Carl-Netter-Straße 7, 77815 Bühl

☎ 07223 9946102

💻 info@fuer-und-mit.de

🌐 <http://www.fuer-und-mit.de>

■ Internetcafé 60 plus Gaggenau

Seniorenrat Gaggenau e. V.

Marxstraße 7, 76571 Gaggenau-Ottenau

☎ 07225 1839564 (Donnerstagnachmittag)

oder 07225 4174

💻 seniorenrat-gaggenau@web.de

🌐 www.gaggenau.de

■ Seniorenbeirat Ötigheim

Manfred Crocoll und Heinz Lorenz

☎ 07225 966180

🌐 www.pcad2.de

Computer-AG des Seniorenbeirat Ötigheim, jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat von 9:00 – 13:00 Uhr in der Brüchelwaldschule Ötigheim, 1. OG. Schulstraße 2, 76470 Ötigheim.

Weitere Informationen unter

■ Beratung Handy / Internet 55+ Rastatt

Seniorenbüro Rastatt

Herrenstraße 13, 76437 Rastatt

☎ 07222 9729422 (Dienstagvormittag)


💻 senioren-rastatt@gmx.de

1. AKTIVES ALTER

1.5 Treffpunkte für Generationen

■ Bürger- und Kommunikationszentrum (BuK), Weitenung

Wiesenweg 1, 77815 Bühl

 buk-weitenung@buehl.de


Der Bürgertreff ist der zentrale Treffpunkt für Menschen, die Kontakte suchen, etwas erleben oder kennenlernen möchten.


Der „Seniorentreff 60 plus“ lädt alle Bürgerinnen und Bürger ein mitzumachen und sich einzubringen. Folgende Programmpunkte werden angeboten:


- Geselliges Beisammensein
- Livemusik
- Radtouren, Wanderungen, Ausflüge
- Gymnastik
- Vorträge und Firmenführungen

■ Mehrgenerationen-Treff Gaggenau

Träger: Seniorenrat Gaggenau e. V.

 07225 4174


 uge.grosse@web.de

 www.gaggenau.de


Der Mehrgenerationen-Treff des Seniorenrates Gaggenau im Helmut-Dahringer-Quartiershaus bietet Kontaktmöglichkeiten für die Bewohner des Quartiershauses und den Gästen aus der Stadt. Das Mehrgenerationen-Frühstück findet am 2. und 4. Samstag im Monat statt. Englisch- und Französisch-Übungen sowie Qi-Gong ergänzen das Angebot.

■ Haus der Begegnung, Elchesheim-Illingen

Rathausplatz 4, 76477 Elchesheim-Illingen

 07245 93010


 buergermeisteramt@elchesheim-illingen.de


 www.elchesheim-illingen.de

In Elchesheim-Illingen bietet das „Haus der Begegnung“ ein vielfältiges Aktivitätsprogramm und „Café Miteinander“ für ältere und jüngere Einwohner*innen.

■ Dorv-Zentrum Eisental

Winzerstraße 2, 77815 Bühl (Eisental)

 07223 9429102

 info@dorv-eisental.de

 www.dorv-eisental.de

Das Dorv-Zentrum in Bühl-Eisental bietet Ansätze der Vernetzung in der Nachbarschaft. Über den Dorfladen hinaus wird ein „Sozialkonzept“ ausgebaut, das neben dem Projekt „Soziale Nachbarschaft und Technik“ neue Kooperationen und Hilfsangebote umsetzt. Als zusätzliche Dienstleistungen werden angeboten: Post-Service, Reinigungsannahme, Apothekendienst, Messer schleifen und am Freitagvormittag ein kostenfreier Fahrer-service von zu Hause zum Dorv-Laden und zurück.

1.6 Sport und Bewegung

„Wer rastet, der rostet“. Das ist die Devise vieler älterer Menschen, die erkannt haben, dass sie mit Aktivitäten wie Gymnastik, Schwimmen, Tanzen, Wandern, Nordic-Walking oder Spaziergängen ihre Beweglichkeit und Gesundheit erhalten. Dabei steht weniger die Leistung,

als die Ausdauer im Vordergrund. Seniorengymnastik, Seniorenschwimmen und das gemeinsame Wandern werden in vielen Städten und Gemeinden im Landkreis angeboten. Veranstalter sind häufig die örtlichen Sportvereine, Kirchengemeinden, freien Wohlfahrtsverbände aber auch der Schwarzwaldverein und verschiedene Jahrgangsgruppen.

Seniorengymnastik und Bewegungsprogramme

In fast jeder Gemeinde des Landkreises besteht eine Seniorengymnastikgruppe. Nähere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Bürgermeisteramt und den Orts- bzw. Kreisverbänden des Deutschen Roten Kreuzes.

■ **Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Bühl-Achern e. V.**

Fridolin-Stiegler-Straße 13e, 77815 Bühl

☎ 07223 9877516

💻 info@drk-buehl-achern.de

■ **Senioren- und Fitnessstreff im Seniorenwohnen Löwen**

Ansprechpartner: Bernd Lauinger

Untere Dorfstraße 1, 76597 Loffenau

☎ 07083 923313

💻 bernd.lauinger@loffenau.de

■ **Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Rastatt e. V.**

Plittersdorfer Straße 1/3, 76437 Rastatt

☎ 07222 92330

💻 info@drk-rastatt.de

■ **Gymnastik mit Andrea Holz in Kooperation mit dem DRK**

Seniorenbüro Rastatt

Rheintorstraße 25, 76437 Rastatt

☎ 07222 9729422 (Dienstagvormittag)

💻 senioren-rastatt@gmx.de

■ **Yoga mit Karin Wahrer**

Seniorenbüro Rastatt

Rheintorstraße 25, 76437 Rastatt

☎ 07222 9729422 (Dienstagvormittag)

💻 senioren-rastatt@gmx.de

Ein Angebot sind Bewegungsprogramme für Senioren, die auf Rollatoren angewiesen sind. Beispielsweise wird eine „**Rollatortanzgruppe**“ vom Seniorenbeirat in Au am Rhein angeboten. Informationen vermittelt Konrad Roth vom Seniorenbeirat Au am Rhein, ☎ 07245 939511.

Der Badische Turner-Bund bietet seinen Mitgliedsvereinen die Zertifizierung zum „**Seniorenfreundlichen Turn- und Sportverein**“ an. Verbunden damit ist das örtliche Angebot von qualifizierten Bewegungs- und Freizeitangeboten für Senioren. Folgende Vereine sind im Landkreis Rastatt anerkannt: Turnerbund Bad Rotenfels, Turnerbund Gaggenau, Turnerbund Gaggenau-Selbach, Rastatter Turnverein, Turnverein Iffezheim sowie das Thai Chi Zentrum Wolkenhand in Bühl. Weitere Informationen sind erhältlich unter www.badischer-turner-bund.de.

1. AKTIVES ALTER

Aktivierender Hausbesuch

Bewegung und körperliche Aktivität sind zentrale Bausteine zum Erhalt der selbstständigen Lebensführung und die Gruppe älterer, allein zu Hause lebenden Menschen nimmt stetig zu. Daher wurde für diese Zielgruppe der aktivierende Hausbesuch entwickelt. Es handelt sich um ein aufsuchendes gesundheitsförderndes Angebot, das aus einem oder mehreren wöchentlichen Besuchen besteht. Senioren und Seniorinnen werden dabei einerseits zu Bewegungsübungen angeleitet, wobei der Schwerpunkt auf der Sturzprävention liegt, andererseits geistig gefordert durch Gespräche, gemeinsames Spielen, Gedächtnistrainingsübungen etc. Ein Konzept, das Aktivierung, Gespräch und Begegnung zusammenbringt.

- **Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Bühl-Achern e. V. In Zusammenarbeit mit dem Kreissenienerrat Rastatt e. V.**

Fridolin-Stiegler-Straße 13e, 77815 Bühl

☎ 07223 9877516

💻 info@drk-buehl-achern.de

🌐 www.drk-buehl-achern.de

- **Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Rastatt e. V.**

Plittersdorfer Straße 1/3, 76437 Rastatt

☎ 07222 92330

💻 info@drk-rastatt.de

🌐 www.drk-rastatt.de

- **Deutsches Rotes Kreuz, Ortsverein Rastatt e. V.**

☎ 07222 22225

Auch bei den **Sport- und Turnvereinen** in den Städten und Gemeinden bestehen viele unterschiedliche Sport- und Bewegungsangebote für ältere Menschen, z. B. die „**Flotte Spaziergehgruppe**“, eine Kooperation des Seniorenbüros der Stadt Rastatt und des Rastatter Turnvereins.

Bewegte Apotheke

Die Bewegte Apotheke ist ein Bewegungsangebot für ältere Menschen, die gerne wieder aktiv werden wollen. Dazu treffen sich Interessierte zu einem 60-minütigen Stadtteil-/Ortsspaziergang, der mit Übungen zur Beweglichkeit, Kräftigung, Balance und Ausdauer ergänzt wird. Treffpunkt ist einmal in der Woche am gleichen Tag zur gleichen Zeit an derselben Apotheke. Die Gruppe wird von einer qualifizierten Übungsleitung geführt




© oneinchpunch · adobestock.com

und bedarf keiner Mitgliedschaft in einem Verein. Das Angebot ist für die Teilnehmenden kostenfrei.

Die Bewegte Apotheke gibt es in folgenden Städten und Gemeinden: Rastatt, Gaggenau, Bietigheim, Elchesheim-Illingen, Loffenau, Sinzheim und Baden-Baden. Auskunft zu aktiven Gruppen erhalten Sie bei den Seniorenbüros oder den Verwaltungen der beteiligten Städte und Gemeinden. Weitere Städte und Gemeinden sind in Planung, Informationen dazu erhalten Sie über die



■ **Geschäftsstelle der Kommunalen Gesundheitskonferenz**

 07222 381-5812

1.7 Gedächtnistraining

Auch der Geist braucht Bewegung, um fit zu bleiben. Unter dem Motto: „Lachen und spielerisch denken“ können sich Senioren einer der bestehenden Gruppen für Gedächtnistraining anschließen. Die Kurse sind im Lerntempo, den Inhalten und der Zeit speziell auf die Bedürfnisse von Senioren und Seniorinnen zugeschnitten. Wo Sie das nächste Angebot für Gedächtnistraining finden, erfahren Sie bei den Seniorenbüros oder auch den Kreisverbänden des Deutschen Roten Kreuzes.

■ **Seniorenbüro Bühl**

Hauptstraße 41, 77815 Bühl
Silke Wunsch,  07223 935374
 seniorenbuero@buehl.de

Birgit Martin lädt Sie zu einem Training der besonderen Art ein. Es erwartet Sie ein heiteres und buntes Programm für das Gedächtnis in geselliger Runde und entspannter Atmosphäre nach dem Motto: fordern, aber nicht überfordern.


1.8 Ehrenamtliches und bürgerschaftliches Engagement

Das Ausscheiden aus dem Berufsleben kann zwiespältige Gefühle hervorrufen. Einerseits kann man endlich das tun, was man sich schon immer vorgenommen hat. Andererseits kann das Gefühl vorherrschen „nicht mehr gebraucht zu werden“. Doch gerade das Wissen und die Erfahrung der Seniorinnen und Senioren sind Werte, die immer mehr gefragt sind. Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren wollen, können sich beim Kreisseniorenrat, ihrer Kommune und den in dieser Broschüre aufgeführten Einrichtungen und Diensten über ehrenamtliche Tätigkeitsmöglichkeiten und bürgerschaftliche Projekte informieren.

Von der Stadt Rastatt wurde eine Ehrenamtsbörse eingerichtet. Interessierte können sich über Mitwirkungsmöglichkeiten in der Kreisstadt informieren:

www.ehrenamt.rastatt.de

■ **Servicestelle Engagementförderung der Stadt Rastatt**

Fachbereich Jugend, Familie und Senioren
Herrenstraße 13, 76437 Rastatt
 07222 972 9450
 sophia.lange@rastatt.de

2. BERATUNGS- UND INFORMATIONSTELLEN

Eine Vielzahl sozialer Leistungen, Dienste und Einrichtungen, sowie gesetzlicher Bestimmungen machen es älteren Menschen und ihren Angehörigen oft schwer, die für ihren Bedarf erforderlichen Hilfen zu kennen bzw. zu koordinieren. Verschiedenste Beratungsstellen bieten älteren Menschen und ihren Angehörigen Unterstützung an:

- Die Pflegestützpunkte
- das örtliche Bürgermeisteramt
- Kranken- oder Pflegekassen
- Träger der Freien Wohlfahrtsverbände
- Dienste und Einrichtungen der Altenhilfe
- Sozialberatung in den Krankenhäusern sowie
- die weiteren Beratungsstellen des Landkreises



2.1 Pflegestützpunkt im Landkreis Rastatt

Der Pflegestützpunkt des Landkreises Rastatt informiert und berät alle gesetzlich kranken- und pflegeversicherten Bewohnerinnen und Bewohner des Landkreises zu den Themen Pflege, Versorgung und Betreuung von pflegebedürftigen Menschen:

- Beratung und Unterstützung pflegebedürftiger Menschen, die im Landkreis Rastatt wohnen, gesetzlich kranken- und pflegeversichert sind und deren Angehöriger



© Landratsamt Rastatt

- Informationen über das Versorgungsangebot im Landkreis Rastatt
- Hilfestellung bei Anträgen, Bereitstellung von Formularen und Vordrucken
- Begleitung und Koordinierung der Hilfen im Einzelfall
- Beratung nach individueller Terminvereinbarung
- die Beratung kann in besonderen Fällen auch zu Hause erbracht werden

■ Pflegestützpunkt Rastatt

Landratsamt Rastatt / Raum E o.02
Am Schlossplatz 5, 76437 Rastatt
☎ 07222 3812152

■ Teilpflegestützpunkt Gaggenau

Rathaus Gaggenau / Zimmer 3
Hauptstraße 71, 76571 Gaggenau
☎ 07222 3812850

■ Teilpflegestützpunkt Bühl

Rathaus 5 / Raum E.16
Friedrichstraße 6, 77815 Bühl

☎ 07223 9357130

💻 pflegestuetzpunkt@landkreis-rastatt.de

🌐 www.landkreis-rastatt.de

Für ein persönliches Beratungsgespräch wird um Terminvereinbarung gebeten. Bei Bedarf bieten die Mitarbeiterinnen auch Hausbesuche an.

Gesprächskreise für pflegende Angehörige

Im Gesprächskreis können pflegende Angehörige sich über ihre Situation austauschen und über Erfahrungen und Erlebnisse sprechen. Es gibt Gelegenheit sich zu entspannen und den Herausforderungen des Alltags für einige Zeit zu entkommen. Der Pflegestützpunkt bietet Gesprächskreise für verschiedene Themen und Zielgruppen an. Die Gesprächskreise finden digital oder vor Ort statt. Genaue Informationen und Termine auf Anfrage:

■ Pflegestützpunkt Rastatt

Landratsamt Rastatt
Am Schlossplatz 5, 76437 Rastatt

☎ 07222 3812152

💻 pflegestuetzpunkt@landkreis-rastatt.de

🌐 www.landkreis-rastatt.de

2.2 Altenhilfefachberatung des Landkreises Rastatt

Die Altenhilfefachberatung des Landkreises Rastatt bietet den auf dem Gebiet der Altenarbeit tätigen Trägern, Einrichtungen und Diensten fachliche Beratung und Unterstützung an. Sie wirkt hin auf den bedarfsgerechten Auf- und Ausbau der Einrichtungen und Dienste für ältere Menschen.

■ Altenhilfefachberatung des Landkreises Rastatt

Landratsamt – Amt für Soziales, Teilhabe und Versorgung

Lyzeumstraße 23, 76437 Rastatt

☎ 07222 3812195

💻 a.frischkorn@landkreis-rastatt.de

🌐 www.landkreis-rastatt.de

Unser Tipp:

Die aktuellen Planungsbroschüren „Fortschreibung des Kreispflegeplanes des Landkreises Rastatt“ und die Broschüre „Seniorenwegweiser“ sind kostenlos bei der Altenhilfefachberatung erhältlich und stehen auf der Homepage des Landkreises zur Verfügung: www.landkreis-rastatt.de

2.3 Allgemeine Soziale Dienste des Landkreises Rastatt

Ältere Menschen können sich mit ihren Fragen und Problemen auch an den Allgemeinen Sozialen Dienst (ASD) des Landkreises Rastatt wenden. Er zeigt Hilfen auf und vermittelt ggf. an andere Fachstellen.

2. BERATUNGS- UND INFORMATIONSTELLEN

Angebote des ASD für ältere Menschen sind:

- Beratung und ggf. persönliche Hilfestellung älterer Menschen bei psychischen und sozialen Fragestellungen und Problemen
- Beratung zur und Hilfe bei der Inanspruchnahme von ambulanten Hilfen
- Beratung zu finanziellen Hilfen, insbesondere zur Sozialhilfe
- Mithilfe bei der Errichtung einer gesetzlichen Betreuung
- Zusammenarbeit mit der Betreuungsbehörde und dem Pflegestützpunkt

Bitte wenden Sie sich entsprechend Ihrem Wohnort an einen der vier Allgemeinen Sozialen Dienste:

■ 77815 Bühl

Robert-Koch-Straße 8

☎ 07222 381-2240 oder -2250

■ 76571 Gaggenau

Hauptstraße 36a

☎ 07222 381-2238

■ 76437 Rastatt-Stadt

Lyzeumstraße 23

☎ 07222 381-2551

■ 76437 Rastatt-Umland

Lyzeumstraße 23

☎ 07222 381-2256

Der ASD ist auch erreichbar über

💻 amt22@landkreis-rastatt.de

2.4 Die freien Wohlfahrtsverbände

Die freien Wohlfahrtsverbände bieten älteren Menschen Rat und Hilfe in vielen Bereichen an:

■ Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Rastatt

Am Hasenwäldchen 8, 76437 Rastatt

☎ 07222 10330

💻 awo@awo-rastatt.de

■ Arbeiter-Samariter Bund (ASB) Region Rheinstetten-Rastatt

Jakobstraße 1, 76287 Rheinstetten

☎ 07242 93550

💻 info@asb-rheinstetten-rastatt.com

🌐 www.asb-rheinstetten-rastatt.com

■ Caritasverband für den Landkreis Rastatt e. V.

Carl-Friedrich-Straße 10, 76437 Rastatt

☎ 07222 775 500

💻 info@caritas-rastatt.de

🌐 www.caritas-rastatt.de

Geschäftsstelle Bühl des Caritasverbandes für den Landkreis Rastatt e. V.

Mühlenstraße 12, 77815 Bühl

☎ 07223 93900

■ Pflegeberatung

Deutsches Rotes Kreuz,

Kreisverband Bühl-Achern e. V.

Fridolin-Stiegler-Straße 13e, 77815 Bühl

Harald Immer, ☎ 07223 9877620

💻 pflege@drk-buehl-achern.de

🌐 www.drk-buehl-achern.de

■ **Deutsches Rotes Kreuz,
Kreisverband Kehl e. V. (Lichtenau)**

Kanzmattstraße 4, 77694 Kehl

☎ 07851 943310

💻 hnr@drk-kehl.de

🌐 www.drk-kehl.de

■ **Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Rastatt e. V.**

Plittersdorfer Straße 1/3, 76437 Rastatt

☎ 07222 92330

💻 info@drk-rastatt.de

🌐 www.drk-rastatt.de

■ **Diakonisches Werk des evang. Kirchenbezirks
Baden-Baden und Rastatt**

Kaiserstraße 70, 76437 Rastatt

☎ 07222 502770

💻 info@diakonie-bad-ra.de

🌐 www.diakonie-bad-ra.de

Dienststelle Bühl

Aloys-Schreiber-Straße 8, 77815 Bühl

☎ 07223 22124

■ **Johanniter-Unfall-Hilfe e. V., Regionalverband Baden**

Windeckstraße 2, 76135 Karlsruhe

☎ 0721 667720-0

💻 info.karlsruhe@johanniter.de

🌐 www.johanniter.de/karlsruhe

2.5 Beratungsstellen in den Städten und Gemeinden

In verschiedenen Städten und Gemeinden des Landkreises gibt es Seniorenbüros und Anlaufstellen für

ratsuchende ältere Menschen und ihre Angehörigen. Einige Seniorenbüros vermitteln auch Unterstützung, wie z. B. Einkaufshilfen, Fahrdienste, einen Mittagstisch oder Unterstützungsleistungen über die digitale Nachbarschaftshilfe „hilver“.

76467 Bietigheim

■ **Jugend-, Familien- und Seniorenbüro,
Fachbereich Senioren**

Malscher Straße 22, 76467 Bietigheim

Sprechzeiten: Montag bis Freitag von 8:00 bis 12:00 Uhr,
Montag von 14:00 bis 18:00 Uhr,

Donnerstag von 14:00 bis 16:00 Uhr
und nach Vereinbarung

Jasmin Trost, ☎ 07245 80824

💻 jasmin.trost@bietigheim.de

🌐 www.bietigheim.de

77815 Bühl

■ **Seniorenbüro Bühl, Stadt Bühl**

Hauptstraße 41, 77815 Bühl

Silke Wunsch, ☎ 07223 935374

💻 seniorenbuero@buehl.de

🌐 www.buehl.de

Die telefonische Sprechstunde unter 07223 935-375 findet immer montags von 10:00 bis 12:00 Uhr statt. An jedem ersten Montag im Monat wird außerdem, ebenfalls von 10:00 bis 12:00 Uhr, barrierefrei im Rathaus 2, Hauptstraße 41, drittes Obergeschoss, eine persönliche Sprechstunde angeboten.

2. BERATUNGS- UND INFORMATIONSTELLEN



© pikselstock · adobestock.com

77830 Bühlertal

■ Bürgerbeauftragtenbüro Bühlertal

Träger: Gemeinde Bühlertal

Hauptstraße 131, 77830 Bühlertal

Sprechstunde nach Absprache

Petra Reisewitz, ☎ 07223 7101146

☎ 0151 17938743

💻 buergerbeauftragte@buehlertal.de

🌐 www.buehlertal.de

76448 Durmersheim

■ Familien- & Seniorenbüro Gemeinde Durmersheim

Rathausplatz 1, 76448 Durmersheim

Andrea Bauch, ☎ 07245 920129

💻 familienbuero@durmersheim.de

🌐 www.durmshheim.de

76571 Gaggenau

■ Sprechzeiten des Seniorenrates Gaggenau

Träger: Seniorenrat Gaggenau e. V.

Sprechstunde nach Vereinbarung

Gerrit Große, ☎ 07225 4174

💻 uge.grosse@web.de

🌐 www.gaggenau.de

76461 Muggensturm

■ Seniorentreff der Gemeinde Muggensturm

Träger: Gemeinde Muggensturm

Friedensstraße 12, 76461 Muggensturm

Heidi Bechler, ☎ 0174 3231165

💻 seniorenrat@muggensturm.de

🌐 www.muggensturm.de

■ Seniorenrat Muggensturm

Hauptstraße 33, 76461 Muggensturm

Peter Schneider, ☎ 07222 81928

💻 seniorenrat@muggensturm.de

🌐 www.muggensturm.de

77833 Ottersweier

■ Seniorenberatung in der Gemeinde Ottersweier

Träger: Gemeinde Ottersweier

Lauer Straße 18, 77833 Ottersweier

Sprechzeiten: Montag bis Freitag von 8:00 bis 12:00 Uhr

Tamara Kist, ☎ 07223 986041

💻 tamara.kist@ottersweier.de

🌐 www.ottersweier.de

76740 Ötigheim

■ Seniorenbeirat Ötigheim, Gemeinde Ötigheim

Beratung bei Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung

Mozartstraße 10, 76470 Ötigheim

Hans-Gerd Köhler, ☎ 0171 8380471

💻 hgkoehler@web.de

🌐 www.oetigheim.de

76437 Rastatt

■ Kommunaler Sozialer Dienst

Träger: Stadt Rastatt

Kaiserstraße 48, 76437 Rastatt

Beate Walter-Kölmel/Yvonne Vögele

Sprechzeiten: Dienstag und Freitag von 9:00 bis 12:00

Uhr und Mittwoch von 14:00 bis 17:00 Uhr

☎ 07222 9729110

💻 Beate.walter-koelmel@rastatt.de

💻 yvonne.voegele@rastatt.de

🌐 www.rastatt.de

■ Seniorenhilfe Rastatt e. V.

Träger: Seniorenhilfe Rastatt e. V.

Herrenstraße 13 (Rossi-Haus), 76437 Rastatt

Sprechzeiten: Dienstag und Freitag von 9:00 bis 12:00

Uhr und Mittwoch von 14:00 bis 17:00 Uhr

Sarah Schereda, ☎ 07222 9729420

💻 sarah.schereda@rastatt.de

🌐 www.rastatt.de

■ Seniorenbüro Rastatt

Träger: Stadt Rastatt

Herrenstraße 13 (Rossihaus), 76437 Rastatt

Sprechzeiten: Dienstags 10:00 bis 12:00 Uhr außer in den Schulferien

Hans Fitzek, ☎ 07222 9729422

💻 senioren-rastatt@gmx.de

🌐 www.rastatt.de

76479 Steinmauern

■ Seniorensprechstunde im Bürgerhaus „Alte Schule“

Träger: Gemeinde Steinmauern

Hauptstraße 82, 76479 Steinmauern

Sprechzeiten: nach Vereinbarung

Herr Schneider, ☎ 07222 92750

💻 rathaus@steinmauern.de

🌐 www.steinmauern.de

76599 Weisenbach

■ Seniorenberatung

„Helfende Hände“ – Bürgernetzwerk

Träger: Gemeinde Weisenbach

Hauptstraße 3, 76599 Weisenbach

☎ 07224 918315

💻 n.klumpp@weisenbach.de

🌐 www.weisenbach.de

2. BERATUNGS- UND INFORMATIONSTELLEN

2.6 Spezielle Beratungsangebote

Der Sozialverband VdK Deutschland berät in sozialrechtlichen Angelegenheiten wie Schwerbehindertengesetz, Renten-, Unfall-, Kranken- und Pflegeversicherung und vertritt darüber hinaus Rat- und Hilfesuchende in Widerspruchs- und Klageverfahren.

■ Sprechstunden im VdK Sozialverband Kreisverband Rastatt

Montag bis Mittwoch 09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 15:30 Uhr, Donnerstag von 14:00 bis 15:30 Uhr, Freitag von 9:00 bis 12:00 Uhr

VdK Geschäftsstelle Rastatt,
Kaiserstraße 69/1, Eingang Seitenstraße

☎ 07222 7879540

💻 srg-rastatt@vdk.de

■ Sozialverband VdK Baden-Württemberg

Ortsverband Kuppenheim

Weingärtenstraße 37, 76456 Kuppenheim

☎ 07222 5022980

💻 ov-kuppenheim-vorstand@vdk.de

■ Gerontopsychiatrischer Beratungsdienst Caritasverband für den Landkreis Rastatt e. V.

Carl-Friedrich-Straße 10, 76437 Rastatt

☎ 07222 775543



© Joachim Gerstner

2.7 Sozialpsychiatrischer Dienst

■ Caritasverband für den Landkreis Rastatt e. V. Gemeindepsychiatrischer Dienst Rastatt

Stadionstraße 3, 76437 Rastatt

☎ 07222 783710

Nelkenstraße 26, 77815 Bühl

☎ 07222 775400

Der Gemeindepsychiatrische Dienst des Caritasverbandes für den Landkreis Rastatt e. V. ist Ansprechpartner für die Beratung und Betreuung chronisch psychisch Erkrankter und deren Angehöriger. Zum gemeindepsychiatrischen Dienst zählt unter anderem der sozialpsychiatrische Dienst als ambulante Beratung und Grundversorgung von psychisch erkrankten Menschen und deren sozialem Umfeld.

■ Sozialpsychiatrischer Dienst Bühl

Nelkenstraße 26, 77815 Bühl

☎ 07222 775414

💻 s.rohrer@caritas-rastatt.de

■ Sozialpsychiatrischer Dienst Durmersheim

Ritterstraße 16, 76448 Durmersheim

Donnerstag 9:00 bis 11:30 Uhr

☎ 0172 7847850

💻 u.suessner@caritas-rastatt.de

■ Sozialpsychiatrischer Dienst Gaggenau

August-Schneider-Straße 17, 76571 Gaggenau

Dienstag 9:00 bis 11:30 Uhr

☎ 07222 7837116

💻 u.suessner@caritas-rastatt.de

■ Sozialpsychiatrischer Dienst Rastatt

Stadionstraße 3, 76437 Rastatt

☎ 07222 7837120

💻 m.huebner-zehnle@caritas-rastatt.de

Unser Tipp:

Wenn Menschen in Lebenskrisen geraten, ist es gut, wenn jemand da ist und bei Sorgen zuhört. Manchmal ist aber niemand da, mit dem man darüber sprechen will oder kann. Im Gespräch mit der Telefonseelsorge können Anrufende menschliche Nähe, Zuwendung und Anstoß zu neuem Lebensmut erfahren. Anrufe bei der Telefonseelsorge sind gebührenfrei und erscheinen in keiner Telefonrechnung. Telefonnummer der Telefonseelsorge: 0800 1110111 oder 0800 1110222.

2.8 Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle Baden-Baden/Rastatt

Die IBB-Stelle bearbeitet Anregungen, Fragen und Beschwerden im Zusammenhang mit einer Unterbringung, ärztlichen Behandlung, Psychotherapie oder psychosozialer Betreuung von Bewohnerinnen und Bewohnern des Stadtkreises Baden-Baden und des Landkreises Rastatt. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiten ehrenamtlich und vertraulich. Es werden einvernehmliche Lösungen angestrebt, d. h. es wird keine Rechtsberatung oder -vertretung angeboten.

Nach Terminabsprache treffen wir uns gerne persönlich mit Ihnen – bei Ihnen zuhause oder an einem Ort Ihrer Wahl.

■ Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch erkrankte Menschen des Landkreises Rastatt und Stadtkreises Baden-Baden

Träger: Landkreis Rastatt und Stadtkreis Baden-Baden
Breisgaustraße 23, 76532 Baden-Baden

☎ 07221 9699555 (AB)

💻 fragen@ibb-bad-ra.de

🌐 www.ibb-baden-baden-rastatt.de



2. BERATUNGS- UND INFORMATIONSTELLEN



2.9 Kommunale Beauftragte für die Belange von Menschen mit Behinderung

Für die Belange von Menschen mit Behinderungen wurde im Landkreis Rastatt die Stelle einer hauptamtlichen kommunalen Behindertenbeauftragten nach dem Landesbehindertengleichstellungsgesetz (L-BGG) Baden-Württemberg eingerichtet. Die Stelle der Kommunalen Behindertenbeauftragten wird durch das Land Baden-Württemberg gefördert. Die Behindertenbeauftragte arbeitet unabhängig und weisungsungebunden.

Aufgaben der kommunalen Behindertenbeauftragten:

- Ansprechpartnerin für Menschen mit Behinderung und ihren Angehörigen
- Ombudsstelle

- innerhalb der Verwaltung frühzeitig beratende Beteiligung in allen Vorhaben des Landkreises Rastatt und Fragen der Politik soweit die spezifischen Belange der Menschen mit Behinderung betroffen sind
- Kooperation und Austausch mit den Behindertenbeauftragten der Städte und Gemeinden
- Zusammenarbeit mit allen in der Behindertenhilfe Tätigen und Beteiligung an der Entwicklung neuer Strukturen für Menschen mit Behinderung

■ **Kommunale Beauftragte für die Belange von Menschen mit Behinderung**

Landratsamt Rastatt

Am Schlossplatz 5, 76437 Rastatt

Petra Mumbach, ☎ 07222 3812126

💻 p.mumbach@landkreis-rastatt.de

🌐 www.landkreis-rastatt.de

Auf der Grundlage des Sozialgesetzbuches IX besteht bundesweit das Beratungsangebot „Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)“. Das ergänzende Beratungsangebot steht für alle Fragen der Rehabilitation und Teilhabe von Menschen mit Behinderungen offen.

■ **Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung der Lebenshilfe Rastatt/Murgtal e. V.**

Bahnhofstraße 22/Hilberthof 1. OG, 76437 Rastatt

☎ 07225 6808542

💻 schwarz@eutb-rastatt.de und
fuchs@eutb-rastatt.de

🌐 www.lebenshilfe-rastatt-murgtal.de

3. INDIVIDUELLE INFORMATION UND BERATUNG

3.1 Betreuung für Volljährige

Wer als Erwachsener seine eigenen Angelegenheiten aufgrund einer psychischen Erkrankung bzw. körperlichen, geistigen oder seelischen Behinderung nicht mehr ganz oder nur noch teilweise regeln kann, findet Hilfestellung und Vertretung im Rahmen der gesetzlichen Betreuung. In einer solchen Situation kann eine Betreuung auf der Grundlage des Betreuungsgesetzes durch einen betreuungsgerichtlichen Beschluss erforderlich sein. Dabei wird in jedem Einzelfall geprüft, welche Angelegenheiten Betroffene noch regeln können und wo Unterstützungsbedarf besteht.

Das Betreuungsgericht kann auf Antrag des Betroffenen oder von Amts wegen für konkret benannte Aufgabenbereiche einen Betreuer bestellen. Die Betreuer vertreten den Betreuten in dem vom Betreuungsgericht bestimmten Aufgabenkreis.

Eine Betreuung hat nicht zur Folge, dass der Betreute seine Geschäftsfähigkeit verliert. Nur soweit das Betreuungsgericht ausnahmsweise einen sogenannten Einwilligungsvorbehalt anordnet, sind Willenserklärungen des Betroffenen ohne Einwilligung des Betreuers nichtig.

Findet sich für die Übernahme der Betreuung kein geeigneter Angehöriger, so kann einem fremden ehrenamtlichen Betreuer, z. B. Mitglied eines anerkannten Betreuungsvereins oder einem Berufsbetreuer, die Betreuung übertragen werden. Neben der aktiven Übernahme von Betreuungen sind die Betreuungsvereine auch tätig in der Aus-, Fort- und Weiterbildung sowie Begleitung von ehrenamtlichen Betreuer*innen.

Im Landratsamt Rastatt informiert die Betreuungsbehörde im Amt für Soziales, Teilhabe und Versorgung zu Fragen um das Betreuungsrecht und bietet Hilfestellung an. Dabei arbeitet sie eng mit den zuständigen Gerichten und den Betreuungsvereinen zusammen.

■ Landratsamt Rastatt, Amt für Soziales, Teilhabe und Versorgung

Betreuungsbehörde

Am Schlossplatz 5, 76437 Rastatt

☎ 07222 381-2123, -2172, -2139, -2129, -2140, -2187

💻 amt21@landkreis-rastatt.de

🌐 www.landkreis-rastatt.de

Weitere Auskünfte erteilen auch die Betreuungsvereine im Landkreis Rastatt:

■ Betreuungsverein der Lebenshilfe der Region Baden-Baden – Bühl – Achern e. V.

Marktstraße 1, 77815 Bühl

☎ 07223 8088922

💻 betreuungsverein@lebenshilfe-bba.de

🌐 www.lebenshilfe-bba.de

■ Diakonieverein Rastatt e. V.

Kaiserstraße 70, 76437 Rastatt

☎ 07222 502770

💻 diakonieverein@diakonie-bad-ra.de

🌐 www.diakonie-bad-ra.de

■ SKM Kath. Verein für soziale Dienste im Landkreis Rastatt e. V.

Kaiserstraße 5, 76437 Rastatt

☎ 07222 786580

💻 betreuungsverein@skm-rastatt.de

🌐 www.skm-rastatt.de

Ihr Erbe rechtzeitig planen

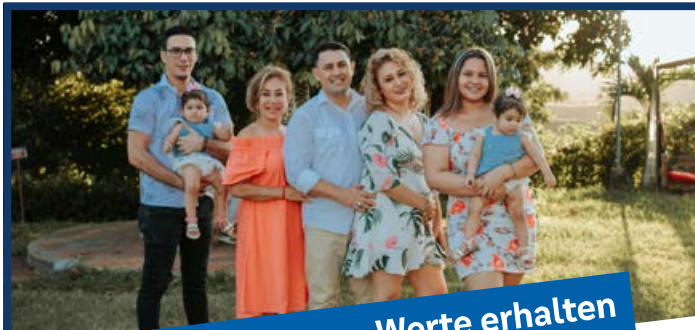


KARIN VETTER

RECHTSANWÄLTIN

kanzlei@kanzlei-vetter.com
Kaiserstraße 67 - 69
072 22 / 3 82 30
Rastatt

Ihr kompetenter Partner für Testament, Erbvertrag, Pflichtteil, Erbschafts- und Schenkungssteuer, Schenkung, Vorsorgevollmachten uvm.



Zukunft gestalten - Werte erhalten

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Wir unterstützen Sie bei Ihrer

- Vorsorgeplanung
- Leben im Alter
- Nachfolgeplanung

Gemeinsam mit Ihnen finden wir individuell an Ihre Situation angepasste Lösungen.

Sprechen Sie uns an!

Weitere Infos unter: 07245 84-0
service@raiba-suedhardt.de

Gemeinsam zum Erfolg
www.raiba-suedhardt.de

Raiffeisenbank
Südhardt eG 

DR. WEBER & DR. BENEKE

Rechtsanwälte Rastatt

Dr. jur. Martin Weber
Michael Weber

Herr Dr. Weber, Fachanwalt für Erbrecht, berät und begleitet Sie in Ihrer Vorsorge- und Nachlassplanung.

- Gestaltung von Testamenten
- Vorsorgevollmachten und Patientenverfügungen
- lebzeitigen Übertragung von Vermögenswerten und
- Bestattungsvorsorge

Rechtsanwälte Dr. Weber & Dr. Beneke

Kaiserstraße 30 · 76437 Rastatt

Telefon 07222 / 32043

info@rechtsanwalt-rastatt.de

www.rechtsanwalt-rastatt.de

Gut informiert in schweren Zeiten

Kompetente Beratung in Bühl, Achern, Baden-Baden, Rastatt und Umgebung!

Pflegeberatung Patientenverfügung



Sprechen Sie mich an

Annette Pfliehinger

Kappelwindeckstraße 84
77815 Bühl

+49 (0) 72 23 8 07 08 52

+49 (0) 1 76 42 01 12 52

annette-pfliehinger@gmx.de

3. INDIVIDUELLE INFORMATION UND BERATUNG

Bei Fragen können Sie sich auch direkt an das für Ihren Wohnort zuständige Amtsgericht (Betreuungsgericht) wenden.

3.2 Vollmacht und Betreuungsverfügung

Niemand ist vor einer plötzlichen Erkrankung oder einem Unfall sicher und der hierdurch möglicherweise eintretenden Situation, dass er evtl. seine Angelegenheiten nicht mehr selbst erledigen kann.

Weit verbreitet ist auch der Irrglaube, dass Ehegatten oder Kinder in derartigen Fällen wirksame Erklärungen abgeben können. Darauf hat der Gesetzgeber reagiert und zum Jahresbeginn 2023 mit der Reform des Betreuungsrechts ein gesetzliches Notvertretungsrecht für Ehegatten und eingetragene Lebenspartner eingeführt. Dieses ist jedoch zeitlich auf maximal sechs Monate befristet und man darf nur über medizinische und damit zusammenhängende finanzielle Angelegenheiten im Notfall für einwilligungsunfähige Patienten entscheiden, sofern keine entgegenstehende Erklärung des Erkrankten vorliegt. Gibt es darüber hinaus Regelungsbedarf, muss ein Betreuungsverfahren beim zuständigen Betreuungsgericht angeregt werden.

Dies kann vermieden werden, wenn man rechtzeitig einer Person seines Vertrauens – z. B. Ehegatten oder Kinder – eine Vollmacht erteilt oder eine sogenannte Betreuungsverfügung erstellt.

Unser Tipp:

Nähere Auskünfte und Vorsorgemappen mit Mustertexten zur Abfassung einer Vollmacht bzw. einer Betreuungsverfügung sind bei der Betreuungsbehörde im Amt für Soziales, Teilhabe und Versorgung des Landkreises erhältlich.

☎ 07222 381-2123, -2172, -2139, -2129 , -2140
oder -2187

oder beim Kreissenatorenat Rastatt e. V.

☎ 07223 8013643

Eine **Vollmacht** kann erteilt werden, solange jemand noch geschäftsfähig ist. Sie gilt auch noch, wenn Geschäftsunfähigkeit eingetreten ist und kann, wenn dies ausdrücklich geregelt ist, auch über den Tod hinaus erteilt werden. Die Vollmacht sollte schriftlich abgefasst sein und kann Regelungsbefugnisse im Rahmen einer Gesundheitsvorsorge, bei Unterbringung und freiheitsentziehenden Maßnahmen ausdrücklich benennen. Die sicherste Form stellt eine notarielle Beurkundung dar.

Eine **Betreuungsverfügung** ist sinnvoll, wenn man keine Vertrauensperson hat, der man eine Vollmacht erteilen kann oder aus bestimmten Gründen eine gerichtliche Kontrolle des rechtlichen Vertreters gewünscht wird. Hierbei legt man in einer Erklärung für das Amtsgericht fest, wer im Bedarfsfall als Betreuer*in bestellt werden soll.



3. INDIVIDUELLE INFORMATION UND BERATUNG

3.3 Sozialhilfe

Das Amt für Soziales, Teilhabe und Versorgung hilft Menschen, die aufgrund ihrer finanziellen Verhältnisse ihren Lebensunterhalt nicht bestreiten können oder sich in einer besonderen Notlage befinden und deshalb auf Beratung oder finanzielle Unterstützung angewiesen sind.

Grundsicherung und Hilfe zum Lebensunterhalt




Sofern das laufende Einkommen und das vorhandene Vermögen zur Bestreitung des Lebensunterhalts nicht ausreichen, kommen die Leistungen der Hilfe zum Lebensunterhalt für nicht erwerbsfähige Personen oder die Grundsicherung für Personen, die über 65 Jahre oder dauerhaft voll erwerbsgemindert sind, in Betracht. Mit diesen Leistungen soll insbesondere der Bedarf für alltäglich notwendige Ausgaben (Ernährung, Strom etc.) sowie den Kosten der Unterkunft abgedeckt werden. Ergänzend können besondere Bedarfe, z. B. für Versicherungen oder Mehraufwendungen, bei Schwerbehinderung berücksichtigt werden. Von großer Bedeutung für viele Antragsteller ist die gesetzliche Regelung, dass bei Leistungen der Grundsicherung keine Unterhaltspflichtung der Kinder besteht, sofern deren Jahreseinkommen jeweils unter 100.000 € liegt.

Leistungen in besonderen Notlagen

Besondere Notlagen können sich bei älteren Menschen aus Krankheit, Pflegebedürftigkeit oder behinderungsbedingten Einschränkungen ergeben. Auch in diesen Fällen kann durch die Sozialhilfe Beratung und finanzielle Unterstützung geleistet werden. Ähnlich wie bei der Hilfe zum Lebensunterhalt und der Grundsicherung

sind jedoch auch diese Leistungen an einkommens- und vermögensrechtliche Voraussetzungen gebunden.



Anträge auf Sozialhilfe nehmen das jeweilige Bürgermeisteramt und das Amt für Soziales, Teilhabe und Versorgung des Landkreises entgegen. Dort berät man Sie auch gerne und gibt Ihnen Auskünfte zu den möglichen Unterstützungsleistungen sowie den einkommens- und vermögensrechtlichen Voraussetzungen.

- **Landratsamt Rastatt,**
Amt für Soziales, Teilhabe und Versorgung
Am Schlossplatz 5, 76437 Rastatt
 07222 381-0
 amt21@landkreis-rastatt.de
 www.landkreis-rastatt.de

3.4 Telefon, Fernsehen und Rundfunk

Unter bestimmten Voraussetzungen (Behinderung, geringes Einkommen, Hilfe zur Pflege bzw. Hilfe zum Lebensunterhalt) kann man sich von den Fernseh- und Rundfunkbeiträgen befreien lassen oder beim Telefon- und Mobilfunkanbieter eine Gesprächsvergünstigung erhalten.

Auskünfte erteilt der Beitragsservice:

- **Beitragsservice von ARD, ZDF und Deutschlandradio**
Beitragsservice
Freimersdorfer Weg 6, 50656 Köln
 01806 9995510
 www.rundfunkbeitrag.de

Auch Einrichtungen der Altenhilfe können unter bestimmten Voraussetzungen auf Antrag von den Rundfunkbeiträgen befreit werden.

3.5 Wohngeld

Die Wohnungsmiete ist bei vielen älteren Menschen der größte Ausgabeposten. Bei niedrigem Einkommen kann Wohngeld beantragt werden.

Ob ein Anspruch auf Leistungen nach dem Wohngeldgesetz besteht und Wohngeld gewährt werden kann, hängt von der individuellen wirtschaftlichen Situation ab. Dabei ist das Familieneinkommen, die monatliche Miete oder Belastung und die Anzahl der Familienmitglieder maßgebend. Die Leistungen werden nur auf Antrag gewährt. Kein Wohngeld erhält, wer bereits Sozialleistungen wie z. B. Grundsicherung oder Hilfen nach dem Bundesversorgungsgesetz bezieht, wenn bei der Berechnung dieser Leistungen Kosten der Unterkunft berücksichtigt wurden.


Wenn Sie Wohngeld beantragen wollen, sollten Sie zur Klärung der Anspruchsvoraussetzungen mit Ihrem zuständigen Bürgermeisteramt Kontakt aufnehmen. Dort erhalten Sie die notwendigen Antragsformulare und Informationen. Außerdem können Sie seit dem Jahr 2023 auch online unter www.service-bw.de/wohngeld Wohngeld beantragen.

Die Wohngeldbehörde des Landratsamtes Rastatt ist für alle Einwohner des Landkreises Rastatt zuständig mit Ausnahme der Großen Kreisstädte Bühl, Gagge-


nau und Rastatt. Diese haben eigene Wohngeldstellen und entscheiden über die Wohngeldansprüche ihrer Bürger*innen in eigener Zuständigkeit.

■ Landratsamt Rastatt, Amt für Soziales, Teilhabe und Versorgung

Am Schlossplatz 5, 76437 Rastatt

 07222 381-2116 oder -2133

 amt21@landkreis-rastatt.de


 www.landkreis-rastatt.de


3.6 Angelegenheiten der Rentenversicherung

Rentenberatung und Hilfe bei der Antragstellung erhalten Sie bei der Rentenstelle. Zusätzlich bietet die Deutsche Rentenversicherung regionale Sprechtag an.


■ Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Gartenstraße 105, 76122 Karlsruhe

 0721 8250

 beratungszentrum-karlsruhe@drv-bw.de

Eine Terminvereinbarung ist auch möglich unter

 0721 825-11543

3.7 Soziales Entschädigungsrecht

Die Soziale Entschädigung unterstützt Menschen, die durch ein schädigendes Ereignis, für das die staatliche Gemeinschaft eine besondere Verantwortung trägt, eine gesundheitliche Schädigung erlitten haben, bei der Bewältigung der dadurch entstandenen Folgen.

3. INDIVIDUELLE INFORMATION UND BERATUNG

Schädigende Ereignisse sind:

- Gewalttaten
- Kriegsauswirkungen beider Weltkriege
- Ereignisse im Zusammenhang mit der Ableistung des Zivildienstes
- Schutzimpfungen oder andere Maßnahmen der spezifischen Prophylaxe

die eine gesundheitliche Schädigung verursacht haben.


Das schädigende Ereignis kann ein zeitlich begrenztes, ein wiederkehrendes oder ein über längere Zeit einwirkendes Ereignis sein.

Berechtigte sind Geschädigte sowie deren Angehörige, Hinterbliebene und Nahestehende.

Die Soziale Entschädigung umfasst:

- Leistungen des Fallmanagements und Leistungen in einer Traumaambulanz als Schnelle Hilfen
- die Krankenbehandlung der Sozialen Entschädigung
- Leistungen zur Teilhabe
- Leistungen bei Pflegebedürftigkeit
- Leistungen bei Blindheit
- Entschädigungszahlungen
- den Berufsschadensausgleich
- Besondere Leistungen im Einzelfall
- Leistungen bei Überführung und Bestattung
- den Ausgleich in Härtefällen
- Leistungen bei Wohnsitz oder gewöhnlichem Aufenthalt im Ausland
- Leistungen nach den Vorschriften zu Besitzständen

■ Landratsamt Rastatt, Amt für Soziales, Teilhabe und Versorgung

 07222 381-0

 amt21@landkreis-rastatt.de

 www.landkreis-rastatt.de


3.8 Schwerbehindertenausweis


Auf der Grundlage der Feststellung einer Schwerbehinderung nach § 152 SGB IX stellen die Versorgungsämter bei den Landratsämtern in Baden-Württemberg einen Ausweis über die Eigenschaft als schwerbehinderter Mensch, den Grad der Behinderung (GdB) sowie über weitere gesundheitliche Merkmale (Merkzeichen) aus. Der Ausweis dient dem Nachweis für die Inanspruchnahme von Rechten und Nachteilsausgleichen (z. B. Steuerfreibeträge, Freifahrt im ÖPNV), die schwerbehinderten Menschen zustehen und ist bundesweit gültig. Als Behinderung wird jede körperliche, geistige oder seelische Veränderung, die nicht nur vorübergehend zu Einschränkungen und durch sie zu sozialen Beeinträchtigungen führt, bezeichnet. Unerheblich dabei ist, ob die Behinderung auf Krankheit oder Unfall beruht, oder ob sie seit der Geburt besteht.

Weitere Auskünfte erteilt:

■ Landratsamt Rastatt, Amt für Soziales, Teilhabe und Versorgung

Am Schlossplatz 5, 76437 Rastatt

 07222 381-0

 amt21@landkreis-rastatt.de

 www.landkreis-rastatt.de

3.9 Landesblindenhilfe

Die Landesblindenhilfe können Personen erhalten, die ihren gewöhnlichen Aufenthalt in Baden-Württemberg haben und

- a) vollständig erblindet sind oder
- b) deren Sehschärfe auf dem besseren Auge nicht mehr als 1/50 beträgt oder
- c) bei denen nicht nur vorübergehende Störungen des Sehvermögens von einem solchen Schweregrad vorliegen, die 1/50 gleichzusetzen sind.

Die Landesblindenhilfe wird unabhängig vom Einkommen und Vermögen gewährt. Nähere Informationen zur Antragstellung sind erhältlich beim:

▪ **Landratsamt Rastatt,
Amt für Soziales, Teilhabe und Versorgung**

Am Schlossplatz 5, 76437 Rastatt

☎ 07222 381-2193 oder -2824

💻 amt21@landkreis-rastatt.de

🌐 www.landkreis-rastatt.de

3.10 Befreiung von Zuzahlungen im Rahmen der gesetzlichen Krankenversicherung

Eine Befreiung von Zuzahlungen im Rahmen der gesetzlichen Krankenversicherung ist dann möglich, wenn die vorgegebene Belastungsgrenze des Jahresbruttoeinkommens erreicht ist. Da die entstandenen Aufwendungen nachgewiesen werden müssen, sollten die Belege gesammelt oder in einem Nachweisheft eingetragen

werden. Das Nachweisheft ist bei allen Krankenkassen kostenlos erhältlich. Die Befreiung von Zuzahlungen muss bei der Krankenkasse beantragt werden.

3.11 Schutz vor Kriminalität

Vorsicht entwickelt sich nicht allein aus Furcht vor greifbaren Gefahren. Oft ist sie Ausdruck einer insgesamt erhöhten Unsicherheit. Schon aufgrund nachlassender körperlicher Kräfte fühlt man sich eventuell unsicher. Es gibt jedoch eine Reihe sinnvoller Tipps und Verhaltensregeln, wie sich Seniorinnen und Senioren schützen können.

Nähere Auskünfte erhalten Sie bei:

▪ **Kriminalpolizeiliche Beratungsstelle
Polizeipräsidium Offenburg**

Sachbereich Kriminalprävention

Engelstraße 31, 76437 Rastatt

☎ 07222 761400

🌐 www.polizei-offenburg.de

Die Polizei bietet auch kostenfrei Vorträge im Rahmen von Seniorennachmittagen zum Thema „Kriminalprävention“ und „Verkehrsunfallprävention“ an.

In Kooperation zwischen Kreissenioresenrat Rastatt e. V. und der Kriminalprävention des Polizeipräsidiums Offenburg werden Vorträge zum Thema „Enkeltrick“ angeboten. Es gilt, die Senioren zur Vorsicht zu mahnen und darauf hinzuweisen, dass die Polizei niemals Geld oder Schmuck abholt.

3. INDIVIDUELLE INFORMATION UND BERATUNG

3.12 Selbsthilfegruppen

Immer mehr Menschen nutzen die Chance in einer Selbsthilfegruppe seelische, gesundheitliche oder soziale Probleme anzugehen und Unterstützung zu erhalten. Dies geschieht zusammen mit anderen Menschen, die sich in einer ähnlichen Lage befinden. Dadurch werden ärztliche Betreuung und professionelle Hilfe nicht überflüssig, jedoch können sie durch die Teilnahme an Selbsthilfegruppen ergänzt werden. Informationen über Selbsthilfegruppen und Unterstützung für Menschen, die eine Selbsthilfegruppe gründen wollen, bietet die

- **Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe beim Gesundheitsamt des Landratsamtes Rastatt**

Außenstelle Baden-Baden

Flugstraße 7, 76532 Baden-Baden

☎ 07222 381-2376

💻 selbsthilfe@landkreis-rastatt.de

🌐 www.landkreis-rastatt.de

3.13 Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte

Wenn Frauen spezielle Informationen benötigen oder auf frauenspezifische Veranstaltungen hingewiesen werden möchten, bieten sich die Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten in den Großen Kreisstädten Bühl, Gaggenau und Rastatt als Kontakt- und Informationsstellen an.

- **Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte des Landkreises Rastatt**

Am Schlossplatz 5, 76437 Rastatt

☎ 07222 381-1160

💻 michaela.schmidt@landkreis-rastatt.de

🌐 www.landkreis-rastatt.de

3.14 Suchtberatung

Die Suchtgefährdung älterer Menschen durch Alkohol- bzw. Medikamentenmissbrauch wird oft unterschätzt oder tabuisiert. Abhängigkeiten werden häufig nicht als Sucht erkannt und beeinträchtigen doch erheblich die Lebensqualität und den Gesundheitszustand der Betroffenen. Beratung und Hilfemöglichkeiten (Vorbeugung, Diagnose, Therapie, Selbsthilfegruppen) bietet:

- **Baden-Württembergischer Landesverband für Prävention und Rehabilitation gGmbH – Fachstelle Sucht Rastatt**

Kaiserstraße 20, 76437 Rastatt

☎ 07222 4058790

💻 fs-rastatt@bw-lv.de

🌐 www.bw-lv.de



© Landratsamt Rastatt

Zuständig für den südlichen Landkreis Rastatt ist die

■ **Fachstelle Sucht Baden-Baden**

Sinzheimer Straße 38, 76532 Baden-Baden

☎ 07221 996478-0

💻 fs-baden-baden@bw-lv.de

🌐 www.bw-lv.de

Weitere Informationen für Suchtgefährdete und Suchtkranke sowie deren Angehörige im Landkreis bietet auch der Kommunale Suchtbeauftragte des Landkreises Rastatt:

■ **Landratsamt Rastatt,**

Amt für Soziales, Teilhabe und Versorgung

Kommunaler Suchtbeauftragter des Landkreises Rastatt

Am Schlossplatz 5, 76437 Rastatt

Marvin Küllsen, ☎ 07222 381-2114

💻 m.kuellsen@landkreis-rastatt.de

🌐 www.landkreis-rastatt.de

Unser Tipp:

Die Broschüre „Suchtfrei im Alter“ informiert Angehörige und Betroffene über Hilfeangebote bei Suchtproblemen. Die Broschüre ist kostenlos bei dem Kommunalen Suchtbeauftragten des Landkreises Rastatt erhältlich.

3.15 Schuldnerberatung

An eine Schuldnerberatung können Sie sich wenden, wenn

- Ihnen die Schulden über den Kopf gewachsen sind oder zu wachsen drohen
- Sie wichtige Dinge wie Miete oder Strom nicht mehr bezahlen können
- Ihr Konto gepfändet ist oder der Gerichtsvollzieher sich ankündigt
- Sie nicht mehr in der Lage sind, Ihre finanziellen Probleme selbst zu lösen.

■ **Landratsamt Rastatt,**

Amt für Soziales, Teilhabe und Versorgung

Schuldnerberatung

Am Schlossplatz 5, 76437 Rastatt

☎ 07222 381-2840

💻 schuldnerberatung@landkreis-rastatt.de

🌐 www.landkreis-rastatt.de

Die Schuldnerberatungsstelle des Landkreises ist nur zuständig für Menschen, die

- Ihren Hauptwohnsitz im Landkreis Rastatt haben und entweder
- Leistungen nach dem SGB II (Bürgergeld, früher sog. „Hartz IV“) erhalten oder
- Leistungen nach dem SGB XII (Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsunfähigkeit, Hilfe zum Lebensunterhalt).

Dies gilt auch, wenn diese Leistungen ergänzend bezogen werden, z. B. als Aufstockung zu Arbeitslohn, Arbeitslosengeld oder Rente.

3. INDIVIDUELLE INFORMATION UND BERATUNG

Falls Sie nicht zu diesem Personenkreis gehören, können Sie sich wenden an:

■ Diakonisches Werk des evangelischen Kirchenbezirks Baden-Baden und Rastatt

Schuldnerberatung

Maria-Victoria-Straße 8, 76530 Baden-Baden

☎ 07221 3022761 (Sekretariat)

💻 schuldnerberatung@diakonie-bad-ra.de

🌐 www.diakonie-ba-ra.de

3.16 Tafelläden

Die Tafeln schaffen eine Brücke zwischen Überfluss und Mangel. Sie sammeln qualitativ einwandfreie Lebensmittel, die sonst im Müll landen würden. Diese Lebensmittel werden von ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern zu höchstens 20 % des regulären Ladenpreises an Kunden verkauft. Zum Einkauf in einem Tafelladen braucht man eine Kundenkarte. Berechtig sind Personen, die eine kleine Rente, Hartz IV, Sozialhilfe, Grundsicherung oder Wohngeld beziehen.

■ Tafel Rastatt gGmbH

Stettiner Straße 17, 76437 Rastatt

☎ 07222 168402

💻 info@rastatter-tafel.de

🌐 www.rastatter-tafel.de

■ Bühler Tafel e. V.

Hauptstraße 2, 77815 Bühl

☎ 07223 2874522

💻 laden@buehler-tafel.de

🌐 www.buehler-tafel.de

■ Murgtal Tafel Gaggenau e. V.

Unimogstraße 1, 76571 Gaggenau

☎ 07225 6396346

💻 info@gaggenauer-tafel.com

🌐 www.gaggenauer-tafel.com

3.17 Bekleidung, Haushaltswaren, Kleinmöbel

Im DRK-Laden Fundus finden Menschen mit kleinem Budget wertige Bekleidung, Haushaltswaren und Kleinmöbel. Eine Einkaufsberechtigung ist nicht erforderlich.

■ DRK-Laden Fundus

Rotkreuzstraße 1, 77815 Bühl

☎ 07223 98770



4. WOHNEN IM ALTER

Ältere Menschen verbringen mit zunehmendem Alter die meiste Zeit ihres Alltags zu Hause. Damit Sie lange in Ihrer eigenen Wohnung bleiben und Ihre Lebensqualität erhalten können, sollte Ihre Wohnung hinsichtlich der Lage, Ausstattung und Sicherheit möglichst barrierefrei sein.

Unser Tipp:

Prüfen Sie, ob Ihre Wohnung den Kriterien für eine altersgerechte Wohnung entspricht:

- Sorgen Sie in Ihrer Wohnung für gute Lichtverhältnisse durch eine helle Beleuchtung
- Prüfen Sie aufmerksam mögliche Stolperfallen
- Achten Sie auf eine leichte Erreichbarkeit von Gegenständen, die Sie laufend im Alltag benötigen
- Gestalten Sie Ihre Möbel altengerecht und sicher
- Sichern Sie Ihr Bad bei Bedarf mit Haltegriffen, rutschfesten Wannen- oder Duscheinlagen, Badestuhl, Badelift, Sitzbrett usw.
- Bei Bedarf nutzen Sie Maßnahmen der Wohnraum- anpassung

Zur Vermeidung eines Wohnungswechsels im Alter ist es ratsam, Gefahrenquellen frühzeitig zu beseitigen. Holen Sie vor Umbauten die Zustimmung des Vermieters ein. Klären Sie auch ab, wer was bezahlt und ob Änderungen im Mietvertrag notwendig sind.

4.1 Die barrierearme Wohnung

Unabhängig davon, ob Sie schon viele Jahre in Ihrer Wohnung leben oder gerade umgezogen sind: Ihre Wohnung sollte so ausgestattet sein, dass Sie auch bei Krankheit oder Pflegebedürftigkeit zu Hause wohnen



© Pond Thananat - adobestock.com

bleiben können. Oft kann mit kleineren Veränderungen bzw. mit technischen Hilfsmitteln die Wohnung unkompliziert und schnell den veränderten Bedürfnissen angepasst werden. Erstes Ziel sollte dabei die Barrierefreiheit der Wohnung sein.

Unser Tipp:

Die Internetseite „<https://www.wegweiserportal.de/index.php/anwendungsfaelle-produkte/>“ des FZI Forschungszentrum Informatik informiert über die technische Unterstützung für ein selbstbestimmtes Leben im Alter.

4. WOHNEN IM ALTER

4.2 Wohnraumberatung

Das Alter bringt einen Zugewinn an Erfahrungen, kann aber auch Einschränkungen in der Bewegungsfähigkeit, der Sehfähigkeit, des Hörvermögens und Nachlassen der Muskelkraft zur Folge haben. Es kommt dann zu Unsicherheiten beim Überwinden von Stufen und Barrieren und die Sturzgefahr steigt. Besonders bei alleinlebenden Menschen kann ein Sturz lebensbedrohlich werden.

Um ein möglichst langes und selbstbestimmtes Leben in der gewohnten Umgebung zu ermöglichen, können schon einfache Veränderungen der Wohnsituation die Lebensqualität verbessern: Beseitigung von Stolperfallen, das Anbringen von Handläufen und Haltegriffen, der Einbau einer bodengleichen Dusche, eine bessere Beleuchtung, Installation einer Hausnotrufanlage, der Einbau eines Treppenliftes, usw.



© Bjoern Danzke · adobestock.com

Der Kreissenorenrat Rastatt e. V. vermittelt ehrenamtliche Wohnberater*innen, die in ihrem Wohnort bei den Menschen zuhause „Mobile Wohnberatung für altersgerechtes und barrierefreies Wohnen“ anbieten. Diese Beratung umfasst auch Informationen über bestehende Zuschuss- und Finanzierungsmöglichkeiten.

Tätigkeiten der Wohnberater

- Individuelle Beratung über Möglichkeiten und Formen des barrierefreien Wohnens und der Wohnungsanpassung durch Informations- und Beratungsgespräche
- Hausbesuche
- Analyse der Wohnsituation unter Berücksichtigung der Fähigkeiten, Fertigkeiten und des vorhandenen Netzwerkes
- Durchführung verschiedener Wohnungsanpassungsmaßnahmen: Hilfsmiteileinsatz, Ausstattungsänderung, bauliche Änderung, Wohnungsumzug, Wohnungstausch, Wohnungsaufteilung, Wohnungsänderung
- Motivation und Einbeziehen von Ratsuchenden, Angehörigen, Vermietern
- Information über Finanzierungsmöglichkeiten
- Planung und Begleitung der Maßnahmen
- Vermittlung von Diensten und anderen sozialen Angeboten
- Koordination aller an der Maßnahme beteiligten Personen, Institutionen und Tätigkeiten und ggf. Vermittlung bei Problemen
- Nachschau und Kontrolle der angemessenen Durchführung

■ **Kreissenienerrat Rastatt e. V.**

Vorsitzende: Doris Schmith-Velten

☎ 07223 8013643, 0151 58049802

💻 schmith-velten@kreissenienerrat-rastatt.org

Projektleiter: Josef Elter, ☎ 07225 983516

Konrad-Adenauer-Straße 38, 76571 Gaggenau

💻 josef.elter@kreissenienerrat-rastatt.org

Termin-Koordination: ☎ 0152 21768342

💻 michaela.hummel@kreissenienerrat-rastatt.org

🌐 www.kreissenienerrat-rastatt.org

Gebührenpflichtige Wohnberatung wird auch angeboten von der

■ **Paritätische Sozialdienste gGmbH Wohnberatungsstelle**

Kanalweg 40/42, 76149 Karlsruhe

☎ 0721 9123055

💻 hahn-schaefer@paritaet-ka.de

🌐 www.paritaet.de

4.3 Seniorenwohnungen und Betreutes Wohnen

Zwischen dem selbstständigen Wohnen und Wohnen in einem Heim gibt es verschiedene neue Wohnformen für ältere Menschen, z. B. die Altenwohnungen, Ambulante betreute (Pflege-) Wohngemeinschaften und das Betreute Seniorenwohnen.

Alten-/Seniorenwohnung

Die Seniorenwohnung ist eine abgeschlossene Wohnung, die in ihrer Ausstattung auf die besonderen Bedürfnisse älterer Menschen ausgerichtet ist. Der Be-

wohner versorgt seinen Haushalt selbstständig. Pflege muss selbst organisiert werden.

Betreute Seniorenwohnung

Angeboten wird im Betreuten Wohnen (Wohnen mit Service) eine abgeschlossene barrierearme Wohnung. Gleichzeitig wird sichergestellt, dass im Bedarfsfall Betreuungsleistungen (z. B. hauswirtschaftliche und pflegerische Hilfen) zur Verfügung stehen, die jedoch separat angefordert und bezahlt werden müssen. Dem Bewohner muss es möglich sein, den Dienstleister frei wählen zu können. Besonderheiten beim Betreuten Wohnen sind:

Der **Grundservice** bietet Entlastung und Sicherheit im Alltag. Zum Grundservice zählen u. a.:

- persönliche Beratung durch eine Kontaktperson in der Wohnanlage
- haustechnischer Service (z. B. Hausreinigung, Winterdienst)
- Anschluss an ein Notrufsystem

Für den Grundservice, der allen Bewohnern zugutekommt, wird eine monatliche Betreuungspauschale erhoben.

Als **Wahlservice** werden in vielen Betreuten Wohnanlagen je nach persönlichem Bedarf angeboten:

- Mahlzeiten
- hauswirtschaftliche Dienste (z. B. Wohnungsreinigung)
- pflegerische Hilfen und Krankenpflege
- Wäschedienste sowie
- Fahr- und Begleitdienste

4. WOHNEN IM ALTER

Kosten entstehen beim Wahlservice erst bei der tatsächlichen Inanspruchnahme der Angebote. Grundsätzlich müssen die Bewohner einer Betreuten Seniorenwohnanlage frei wählen können, welcher Anbieter oder Dienst in der Wohnung tätig werden soll.

Unser Tipp:

Nicht jede Betreute Seniorenwohnanlage erfüllt die umfangreichen Anforderungen. Vor dem Kauf einer Wohnung oder Abschluss eines Mietvertrages sollte man sich deshalb eingehend über das Leistungsangebot und die Kosten informieren. Hilfreich sind hierbei z. B. die Informationen der Verbraucherzentrale (<https://www.verbraucherzentrale.de/wissen/gesundheitspflege/pflege-in-wohngemeinschaften/betreutes-wohnen-eine-alternative-fuers-wohnen-im-alter-13905>).

4.4 Seniorenwohnungen im Landkreis Rastatt

Die nachfolgende Auflistung erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

77815 Bühl

■ Seniorenwohnanlage „Rheinstraße“

Rheinstraße 8, 77815 Bühl

Betreuungsträger: DRK – Kreisverband Bühl-Achern e. V.

☎ 07223 9877633

💻 pflege@drk-buehl-achern.de

🌐 www.drk.buehl-achern.de

■ Seniorenwohnanlage „Haus Bühlot“

Hauptstraße 6, 77815 Bühl

Betreuungsträger: DRK – Kreisverband Bühl-Achern e. V.

☎ 07223 9877631

💻 pflege@drk-buehl-achern.de

🌐 www.drk.buehl-achern.de

■ Seniorenwohnanlage „Im Grün“

Im Grün 2, 77815 Bühl

Betreuungsträger: DRK – Kreisverband Bühl-Achern e. V.

☎ 07223 9877631

💻 pflege@drk-buehl-achern.de

🌐 www.drk.buehl-achern.de

■ Schwarzwald-Wohnstift

Bühlertalstraße 23, 77815 Bühl

Betreuungsträger: SWB

Wohnstift-Betriebsgesellschaft mbH Bühl

☎ 07223 281980

💻 schwarzwaldwohnstift-buehl@swb-wohnstift.de

🌐 www.swb-wohnstifte.de



© Joachim Gerstner

■ **Klinikum Mittelbaden Erich-Burger-Heim**

Hermannstraße 8, 77815 Bühl

Betreuungsträger: Klinikum Mittelbaden gGmbH

☎ 07223 9408930

💻 s.stader@klinikum-mittelbaden.de

🌐 www.klinikum-mittelbaden.de

■ **Seniorenwohnanlage St. Elisabeth**

Heidlauffstraße 6, 77815 Bühl

Betreuungsträger: Katholische Sozialstationen

Mittelbaden / Sozialstation St. Elisabeth e. V. Bühl

☎ 07223 24661

💻 info@sozialstation-buehl.de

🌐 www.sozialstation-buehl.de

■ **Veronikaheim**

Karl-Reinfried-Straße 1, 77815 Bühl

Betreuungsträger: SWB

Wohnstift-Betriebsgesellschaft mbH Bühl

☎ 07223 808430

💻 veronikaheim@swb-wohnstifte.de

🌐 www.swb-wohnstifte.de

77830 Bühlertal

■ **Seniorenzentrum Bühlertal**

Liehenbachstraße 14-16, 77830 Bühlertal

Betreuungsträger: Gemeinde Bühlertal

☎ 07223 7101120

💻 seniorenzentrum.buehlertal@t-online.de

🌐 <https://www.buehlertal.de/de/buerger/leben-wohnen/seniorenzentrum>

76448 Durmersheim

■ **Seniorenheim „Haus Rudolf“**

Bahnhofstraße 3, 76448 Durmersheim

Betreuungsträger: compassio B.V. & Co. KG

☎ 07245 91910

💻 haus-rudolf@compassio.de

🌐 www.compassio.de

76477 Elchesheim-Illingen

■ **Seniorenzentrum Haus Edelberg, Elchesheim-Illingen**

Rheinstraße 14, 76477 Elchesheim-Illingen

Betreuungsträger: Haus Edelberg Dienstleistungsgesellschaft für Senioren mbH

☎ 07245 91910

🌐 www.haus-edelberg.de/senioren-zentrum-elchesheim-illingen/

76596 Forbach

■ **Seniorenwohnanlage „Haus Nepomuk“**

Hauptstraße 3, 76596 Forbach

Betreuungsträger: Kath. Sozialstation

Forbach-Weisenbach e. V.

☎ 07228 960575

💻 info@sst-forbach.de

🌐 www.sst-forbach.de

4. WOHNEN IM ALTER

76571 Gaggenau

■ Seniorenwohnanlagen Konzok

Willy-Brandt-Straße 12 und 14, 76571 Gaggenau
Betreuungsträger: Pflegedienst „Schwester Pia’s Team“

☎ 07225 919706

💻 info@schwesterpiasteam.de

🌐 www.schwesterpiasteam.de

■ Helmut-Dahringer-Quartiershaus

Bismarckstraße 6, 76571 Gaggenau
Betreuungsträger: Gaggenauer Altenhilfe e. V.

☎ 07225 6850

💻 info@gaggenauer-altenhilfe.de

🌐 www.gaggenauer-altenhilfe.de

76593 Gernsbach

■ Murgtal-Wohnstift Gernsbach

Weinauer Straße 29, 76593 Gernsbach
Betreuungsträger: SWB
Wohnstift-Betriebsgesellschaft mbH Bühl

☎ 07224 93880

💻 info.murgtal@swb-wohnstifte.de

🌐 www.swb-wohnstifte.de

■ Seniorenwohnanlage Gernsbach

Eisenlohrstraße 21, 76593 Gernsbach
Betreuungsträger: Sozialstation der evang. und kath.
Kirchengemeinden Gernsbach e. V.

☎ 07224 1881

💻 info@sozialstation-gernsbach.de

🌐 www.sozialstation-gernsbach.de

■ ASB Baden-Württemberg e.V. Seniorenzentrum „Am Hahnbach“

Casimir-Katz-Straße 24a, 76593 Gernsbach
Betreuungsträger: Arbeiter-Samariter-Bund

☎ 07224 658980

💻 kirstin.ihlenfeldt@asbsuedbaden.de

🌐 www.asbsuedbaden.de

76549 Hügelsheim

■ Seniorenwohnanlage Hügelsheim

Neue Straße 2, 76549 Hügelsheim
Betreuungsträger: Katholische Sozialstationen
Mittelbaden / Sozialstation St. Pirmin Sinzheim

☎ 07229 30440

💻 mail@sozialstation-sinzheim.de

🌐 www.sozialstation-sinzheim.de

■ Seniorenzentrum Hügelsheim

Wagnerstraße 1, 76549 Hügelsheim
Betreuungsträger: Curatio Hügelsheim GmbH

☎ 07229 699310

💻 info@seniorenzentrum-huegelsheim.de

🌐 www.seniorenzentrumhuegelsheim.de

76473 Iffezheim

■ Seniorenwohnanlage „Haus Brigitta“

Karlstraße 12 und Storchenweg 1, 76473 Iffezheim
Betreuungsträger: Katholische Sozialstationen
Mittelbaden / Sozialstation St. Elisabeth

☎ 07229 697900

💻 bewo-if@sozialstation-rastatt.de

🌐 www.sozialstation-rastatt.de

76456 Kuppenheim

■ Seniorenwohnanlage Kuppenheim

Bernhardusstraße 2 und 4, 76456 Kuppenheim
Betreuungsträger: Sozialwerk/Nachbarschaftshilfe
Kuppenheim

☎ 07225 79591

77839 Lichtenau

■ Seniorenwohnanlage „Auf der Schanz“

Auf der Schanz 4, 77839 Lichtenau
Betreuungsträger: Deutsches Rotes Kreuz,
Kreisverband Bühl-Achern e. V.

☎ 07223 9877631

💻 pflege@drk-buehl-achern.de

🌐 www.drk-buehl-achern.de

76597 Loffenau

■ Seniorenwohnen Löwen

-mit Fitnesstreff und Seniorentreff
Lautenbacher Pfad 2 und 4, 76597 Loffenau
Betreuungsträger: Sozialstation Gernsbach e. V.
Ansprechpartner Gemeindeverwaltung: Bernd Lauinger

☎ 07083 923328, Fax: 07083 923320

💻 bernd.lauinger@loffenau.de

🌐 www.loffenau.de

76461 Muggensturm

■ Seniorenwohnanlage „Haus Margaretha“

Wilhelmstraße 49, 76461 Muggensturm
Betreuungsträger: Sozialstation St. Franziskus gGmbH
Muggensturm

☎ 07222 90850

💻 info@sst-franziskus.de

🌐 www.sst.franziskus.de

■ Seniorenheim „Haus Sibylla“

Malscher Straße 17, 76461 Muggensturm
Betreuungsträger: compassio B.V. & Co. KG

☎ 07222 50140

💻 haus-sibylla@compassio.de

🌐 www.compassio.de

76437 Rastatt

■ Seniorenwohnanlage „Brunnenhaus“

Badstraße 3a-3b, 76437 Rastatt
Betreuungsträger: Arbeiterwohlfahrt,
Kreisverband Rastatt e. V.
☎ 07222-935 444
💻 BetreutesWohnen.Brunnenhaus@awo-rastatt.de

■ Seniorenzentrum an der Murg

Augustastrasse 72/3, 76437 Rastatt
Betreuungsträger: Deutsches Rotes Kreuz,
Kreisverband Rastatt e. V.

☎ 07222 788878

💻 rostek@drk-rastatt.de

🌐 www.drk-rastatt.de

4. WOHNEN IM ALTER

■ Seniorenwohnanlage Rheintorstraße

Rheintorstraße 27-29, 76437 Rastatt
Betreuungsträger: Deutsches Rotes Kreuz,
Kreisverband Rastatt e. V.
☎ 07222 788878
💻 rostek@drk-rastatt.de
🌐 www.drk-rastatt.de

■ Seniorenwohnanlage „Am Oranger Platz“

Murgstraße 37, 76437 Rastatt
Betreuungsträger: Katholische Sozialstationen
Mittelbaden / Sozialstation St. Elisabeth Rastatt
☎ 07222 937590
💻 bewo@sozialstation-rastatt.de
🌐 www.sozialstation-rastatt.de

■ Wohnanlage Max-Jäger-Schule Betreutes Wohnen

Nelkenstraße 12/1 und 12/2, 76437 Rastatt
Betreuungsträger: Arbeiterwohlfahrt, Kreisverband
Rastatt e. V.
☎ 07222 1593428
💻 BetreutesWohnen.Max-Jaeger@awo-rastatt.de

77836 Rheinmünster

■ Haus am Klostergarten Schwarzach

Bahnhofstraße 5a, 77836 Rheinmünster
Betreuungsträger: Christlicher Hilfsdienst e. V.
☎ 07227 9930910
💻 verwaltung@chd-ev.de
🌐 www.chd-ev.de

■ Seniorenzentrum Rheinmünster

Blumenstraße 21, 77836 Rheinmünster (Stollhofen)
Betreuungsträger: Curatio Ötigheim GmbH
☎ 07227 504000
💻 verwaltung@seniorenzentrum-rheinmuenster.de
🌐 www.curatio.gmbh

76473 Sinzheim

■ Seniorenzentrum Sinzheim

Pfarrer-Kiefer-Weg 2/4, 76547 Sinzheim
Betreuungsträger: Curatio GmbH
☎ 07221 9820
💻 info@curatio.gmbh
🌐 www.seniorenzentrumsinzheim.de

Weitere Wohnungen für ältere Menschen – ohne zusätzliches Betreuungsangebot – bestehen bei folgenden Anbietern:

■ Lions-Altenwohnstift Rastatt

Gemeinnützige Stiftung bürgerlichen Rechts, vertreten durch den Vorsitzenden des Stiftungsvorstandes
Verwaltungsleiterin Frau Samantha Hahn
Rheintorstraße 21, 76437 Rastatt
☎ 07222 22927
💻 lions-altenwohnstift@freenet.de

■ Service-Wohnen Lichtenau Saarländischer Schwesternverband e. V.

Schulstraße 10, 77839 Lichtenau
Jennifer Betzing, ☎ +49 (7227) 50445-0
💻 servicewohnen@schwesternverband.de
🌐 https://wohnen-fuer-senioren-lichtenau.schwesternverband.de/

Barrierefreie Mietwohnungen 2 ZKB mit Loggia zwischen 52 und 93 qm. Service- und Unterstützungsleistungen nach Bedarf.

■ **Seniorenzentrum Rastatt**

Badener Straße, 76437 Rastatt

Bauträger: inter pares

☎ 07222 77490

💻 info-rastatt@interpares-care.de

🌐 www.interpares-care.de/standorte/rastatt

4.5 Wohngemeinschaften für Seniorinnen und Senioren

Ambulant betreute Wohngemeinschaften

Mit dem Wohn-, Teilhabe- und Pflegegesetz (WTPG) Baden-Württemberg wurden Regelungen zur Einrichtung von ambulant betreuten Wohngemeinschaften geschaffen. Diese Wohngemeinschaften können eine Alternative zum stationären Pflegeheim sein und stehen unter Verantwortung eines Anbieters.

Je nach Einrichtung dürfen sie zwischen acht und zwölf Bewohnerinnen und Bewohner aufnehmen. Sie eignen sich unter Umständen für behinderte Menschen, junge Pflegebedürftige und Demenzkranke. Die Bewohner einer ambulant betreuten Wohngemeinschaft müssen frei wählen können, welche externen Pflege- und Unterstützungsangebote sie in Anspruch nehmen möchten. Der Anbieter sorgt für den Wohnraum, die soziale Betreuung und die hauswirtschaftliche Versorgung durch eine Präsenzkraft.

Nähere Informationen über die Anforderungen zur Einrichtung einer ambulant betreuten Wohngemeinschaft vermittelt die Heimaufsichtsbehörde des Landkreises Rastatt.

■ **Heimaufsicht**

Am Schlossplatz 5, 76437 Rastatt

Öffentliche Ordnung

☎ 07222 381-5052

💻 amt52@landkreis-rastatt.de

Zwischen der Pflege zu Hause und der Versorgung im Heim können Wohngemeinschaften eine weitere Alternative sein. Interessenten können sich mit Fragestellungen hierzu an den Verein Gaggenauer Wohngemeinschaften wenden. Der Verein berät über die Möglichkeiten zu Einrichtungen von Wohngemeinschaften für Pflegebedürftige und Menschen mit Behinderung.

■ **Verein Gaggenauer Wohngemeinschaften e. V.**

Kehler Straße 1, 76571 Gaggenau (Oberweier)

💻 info@gawoge@web.de

🌐 www.gawoge.de



© Scott Griessel-Creatista · adobestock.com

5. DIE PFLEGEVERSICHERUNG



Pflegebedürftigkeit ist ein allgemeines Lebensrisiko, das Menschen aller Altersgruppen treffen kann. Die Leistungen der Pflegeversicherung sind Dienst-, Sach- und Geldleistungen.

Um Leistungen in Anspruch nehmen zu können, muss eine Vorversicherungszeit erfüllt sein. Die Pflegebedürftigkeit muss voraussichtlich mindestens sechs Monate andauern.

Zuerst ist ein Antrag bei der Pflegeversicherung notwendig. Diese beauftragt den Medizinischen Dienst (MD) mit der Begutachtung zur Feststellung der Pflegebedürftigkeit.

Es wird nicht die Schwere der Erkrankung oder Behinderung bewertet, sondern die Beeinträchtigungen der Selbstständigkeit und Fähigkeiten in folgenden Bereichen:

- Mobilität
- Kognitive und kommunikative Fähigkeiten
- Verhaltensweisen und psychische Problemlagen
- Selbstversorgung
- Bewältigung von und selbstständiger Umgang mit krankheits- und therapiebedingten Anforderungen und Belastungen
- Gestaltung des Alltagslebens und sozialer Kontakte

Pflegegrad	Beeinträchtigung der Selbstständigkeit oder Fähigkeiten	Nach Begutachtung festgestellte Gesamtpunktzahl
Pflegegrad 1	Geringe	12,5 bis unter 27
Pflegegrad 2	Erhebliche	27 bis unter 47,5
Pflegegrad 3	Schwere	47,5 bis unter 70
Pflegegrad 4	Schwerste	70 bis unter 90
Pflegegrad 5	Schwerste mit besonderen Anforderungen an die pflegerische Versorgung	90 bis 100

5.1 Leistungen im ambulanten Bereich

Zukünftige Anpassungen der Pflegeleistungen sind regelmäßig geplant.

Pflegegeld

Pflegebedürftige ab Pflegegrad 2 erhalten Pflegegeld. Die häusliche Pflege wird z. B. von Angehörigen übernommen. Zusätzlich müssen von zugelassenen Pflegediensten Beratungsgespräche (Pflegeeinsätze) durchgeführt werden.

Pflegegrad	Pflegegeld für häusliche Pflege (monatlich)	Beratung (nach SGB XI, Abs. 3)
Pflegegrad 1	Keine Leistung	auf Wunsch
Pflegegrad 2	347 €	halbjährlich
Pflegegrad 3	599 €	halbjährlich
Pflegegrad 4	800 €	vierteljährlich
Pflegegrad 5	990 €	vierteljährlich

Stand: Januar 2025

Pflegesachleistung für häusliche Pflege

Die Pflegeversicherung übernimmt die Kosten eines Pflegedienstes für Pflege- und Betreuungsmaßnahmen sowie für Hilfen im Haushalt. Der Pflegedienst kann direkt mit der Pflegeversicherung abrechnen.

Pflegegrad	Pflegesachleistung für häusliche Pflege (monatlich)
Pflegegrad 1	Keine Leistung
Pflegegrad 2	796 €
Pflegegrad 3	1.497 €
Pflegegrad 4	1.859 €
Pflegegrad 5	2.299 €

Stand: Januar 2025

Kombinationsleistung

Das Pflegegeld und die Pflegesachleistungen können kombiniert werden. Das Pflegegeld vermindert sich in diesem Fall anteilig um den prozentualen Wert der in Anspruch genommenen Sachleistung.

Entlastungsbetrag (monatlich)

Der Entlastungsbetrag von 131 € befindet sich auf einem „Guthabenkonto“ bei der Pflegeversicherung und wird nicht an den Pflegebedürftigen ausbezahlt. Er kann für Dienstleistungen verwendet werden. Anbieter dieser Leistungen benötigen eine Anerkennung nach Landesrecht.

Nicht vollständig ausgeschöpfte Beträge können bis zum 30.06. des Folgejahres verwendet werden.

Der Betrag kann genutzt werden für

- Leistungen der Tages- und Nachtpflege
- Leistungen der Kurzzeitpflege
- Leistungen der zugelassenen Pflegedienste (im Pflegegrad 1 auch für Leistungen im Bereich der Selbstversorgung)
- Leistungen der nach Landesrecht anerkannten Angebote zur Unterstützung im Alltag

Verhinderungspflege (gültig bis 30.06.2025)

Voraussetzung ist, dass die pflegebedürftige Person mindestens 6 Monate in der häuslichen Umgebung gepflegt wurde. Kann die private Pflegeperson aufgrund von Urlaub, Krankheit oder aus anderen Gründen nicht pflegen, übernimmt die Pflegekasse die nachgewiesenen Kosten für die Verhinderungspflege bis zu sechs Wochen pro Kalenderjahr. In dieser Zeit wird die Hälfte des Pflegegeldes weiterbezahlt.

5. DIE PFLEGEVERSICHERUNG

Eine stundenweise Verhinderungspflege (weniger als 8 Stunden pro Tag) ist ebenfalls möglich. Die Beschränkung der Kalendertage entfällt und das Pflegegeld wird voll weiterbezahlt.

Zudem können bis zu 843 € der Kurzzeitpflege genutzt werden.

Kurzzeitpflege (gültig bis 30.06.2025)

Der Pflegebedürftige hat die Möglichkeit für einen Zeitraum von bis zu acht Wochen je Kalenderjahr in einer vollstationären Einrichtung versorgt zu werden. Während der Kurzzeitpflege wird die Hälfte des bisher bezogenen Pflegegeldes weiterbezahlt.

Zusätzlich können bis zu 1.685 € der Verhinderungspflege genutzt werden.

Pflegegrad	Verhinderungspflege	Kurzzeitpflege
Pflegegrad 1	Kein Anspruch	Kein Anspruch
Pflegegrad 2-5	bis zu 1.685 €	bis zu 1.854 €

Stand: Januar 2025

Gemeinsamer Jahresbetrag (Verhinderungs- und Kurzzeitpflege)

Für Personen unter 25 Jahren mit Pflegegrad 4 und 5 gelten Sonderregelungen. Nähere Informationen erhalten Sie bei Ihrer Pflegeversicherung oder bei Ihrem Pflegestützpunkt.

Ab dem 01.01.2025 gelten für alle Pflegebedürftigen ab Pflegegrad 2 folgende Neuerungen:
Die Leistungen von Kurzzeit- und Verhinderungspflege werden zusammengeführt. Pro Kalenderjahr kann ein Budget von 3.539 € flexibel für Verhinderungs- und Kurzzeitpflege genutzt werden.

5.2 Leistungen bei teilstationärer Tages- oder Nachtpflege

Pflegebedürftige können das Angebot der teilstationären Pflege als Tages- oder Nachtpflege nutzen. Der Betrag wird zusätzlich zum Pflegegeld, der Pflegesachleistung oder der Kombinationsleistung bezahlt.

Pflegegrad	Teilstationäre Leistungen der Tages-/Nachtpflege (monatlich)
Pflegegrad 1	Kein Anspruch
Pflegegrad 2	721 €
Pflegegrad 3	1.357 €
Pflegegrad 4	1.685 €
Pflegegrad 5	2.085 €

Stand: Januar 2025

5.3 Leistungen bei vollstationärer Pflege

Die Pflegeversicherung zahlt bei vollstationärer Pflege pauschale Leistungen für Pflege, Betreuung und medizinische Behandlungspflege.

Pflegegrad	Leistungen vollstationärer Pflege (monatlich)
Pflegegrad 1	131 €
Pflegegrad 2	805 €
Pflegegrad 3	1.319 €
Pflegegrad 4	1.855 €
Pflegegrad 5	2.096 €

Stand: Januar 2025

Für Pflegebedürftige ab Pflegegrad 2 wird ein Leistungszuschlag gezahlt. Dieser wird anteilig aus dem selbst zu zahlenden Pflegekostenanteil berechnet.

Dauer des Heimaufenthalts	Leistungszuschlag (monatlich)
0 bis 12 Monate	15 %
> 12 bis 24 Monate	30 %
> 24 bis 36 Monate	50 %
> 36 Monate	75 %

Stand: Januar 2024

Zusätzlich zum pflegebedingten Eigenanteil fallen bei vollstationärer Pflege stets weitere Kosten an.

5.4 Ergänzende Leistungen der Pflegeversicherung

Hilfsmittel

Diese werden in folgende Bereiche unterteilt:

- Technische Hilfsmittel über eine ärztliche Verordnung (z. B. Rollator, Pflegebett, Rollstuhl...)
- Hilfsmittel zum Verbrauch für monatlich 42 € auf Antrag ab Pflegegrad 1 (z. B. Einmalhandschuhe, Plastikschrürzen, Desinfektionsmittel...)
- Inkontinenzhilfsmittel über eine ärztliche Verordnung (Einlagen, Inkontinenzhosen...)

Leistungen zur Verbesserung des Wohnumfeldes

Manchmal kann durch bauliche Veränderungen in der Wohnung die Pflege erleichtert werden. Für einen Umbau kann die Pflegeversicherung einen Zuschuss bis zu 4.180 € gewähren.

Anspruch auf diese Förderung haben Pflegebedürftige ab Pflegegrad 1. Wichtig ist eine Beantragung vor Beginn der Umbaumaßnahme.

Pflegekurse

Pflegepersonen können kostenfrei an einem Pflegekurs der Pflegeversicherung oder einer häuslichen Schulung durch einen Pflegedienst teilnehmen. Auskünfte zum Kursangebot erteilen die Pflegekassen oder ambulanten Pflegedienste.

Hausnotruf

Pflegebedürftige ab Pflegegrad 1 können einen Zuschuss für ein Hausnotrufsystem bei der Pflegeversicherung beantragen. Diese beteiligt sich unter folgenden Voraussetzungen an den Kosten:

- Der Pflegebedürftige lebt alleine bzw. ist größtenteils alleine
- Es kann jederzeit wegen seines Krankheits- oder Pflegezustandes eine Notsituation eintreten
- Es ist nur mit Hilfe eines Hausnotrufsystems ein Notruf absetzbar
- Die in der Hausgemeinschaft lebende Person ist aus gesundheitlichen Gründen nicht in der Lage einen Notruf abzusetzen



© Ingo Bantussek · adobestock.com



Kurzzeitige Arbeitsverhinderung, Pflegeunterstützungsgeld

Bei einer Akutsituation eines Angehörigen mit Pflegegrad haben Beschäftigte das Recht sich kurzzeitig (bis zu 10 Arbeitstage im Jahr) freistellen zu lassen, wenn dies erforderlich ist um die Pflege zu organisieren oder sicherzustellen. Für diese Auszeit kann eine Entgeltersatzleistung der Pflegeversicherung (das Pflegeunterstützungsgeld) beantragt werden.

Pflegezeit

Zur längeren Pflege von Angehörigen in der häuslichen Umgebung können sich Beschäftigte bis zu sechs Monate ganz oder teilweise von der Arbeit freistellen lassen. Diese Regelung besteht gegenüber Arbeitgebern mit mindestens 16 Beschäftigten. Eine Lohnfortzahlung ist nicht vorgesehen. Auf Antrag wird ein Zuschuss für

die Beiträge zur Kranken- und Pflegeversicherung bezahlt. Die Arbeitslosenversicherung bleibt bestehen.

Familienpflegezeit

Die Familienpflegezeit ist eine individuelle Vereinbarung zwischen Arbeitnehmern und Arbeitgebern. Beschäftigte können ihre Arbeitszeit über einen Zeitraum von maximal zwei Jahren auf bis zu 15 Stunden/Woche reduzieren.

Diese Regelung besteht gegenüber Arbeitgebern mit mindestens 26 Beschäftigten.

Weitere Informationen sind erhältlich unter:

www.bmfsfj.de

Für Beamte gelten andere Regelungen:

<https://www.dbb.de>

Soziale Sicherung der Pflegeperson

Für die Pflegeperson werden Beiträge zur Rentenversicherung gezahlt, wenn Pflegegrad 2 bis 5 vorliegt und die Pflegeperson neben der Pflege Tätigkeit maximal 30 Stunden wöchentlich berufstätig ist. Der MD stellt im Rahmen der Begutachtung fest, ob die Voraussetzungen zum Umfang der Pflege (mindestens zehn Stunden wöchentlich, verteilt auf mindestens zwei Tage in der Woche) erfüllt sind. Die Beitragszahlung muss bei der Pflegeversicherung beantragt werden.

Gleiche Voraussetzungen gelten für die Absicherung bei der gesetzlichen Unfallversicherung. Eine Antragstellung ist hier nicht notwendig.

Pflegepersonen werden unter bestimmten Voraussetzungen bei der Arbeitsförderung versichert.

Weitere Auskünfte sind bei der Deutschen Rentenversicherung oder den Pflegekassen erhältlich.

7. HILFEN ZU HAUSE

Ältere Menschen wünschen sich meist solange wie möglich selbstbestimmt zu Hause zu bleiben. Damit dies möglich ist, besteht im Landkreis Rastatt ein dichtes Netz an häuslichen Pflege- und Hilfsdiensten.

7.1 Ambulante Pflegedienste im Landkreis Rastatt

Es gibt im Landkreis Rastatt zahlreiche ambulante Pflegedienste, die zur Versorgung bei Hilfs- und Pflegebedürftigkeit ins Haus kommen. Die Dienste bieten in der Regel eine 24-Stunden Rufbereitschaft.

Nachfolgende Dienste werden durch die Pflegedienste erbracht bzw. vermittelt:

- Grundpflege (z. B. Hilfen bei der Körperpflege, Ernährung und Mobilität)
- Behandlungspflege (z. B. Durchführung ärztlicher Verordnungen, Verbandswechsel, Blutdruckmessen, Injektionen, Katheterwechsel usw.)
- Hauswirtschaftliche Hilfen (z. B. Hilfen beim Einkaufen, Kochen, Waschen)
- Notrufdienst



© Joachim Gerstner

- Anleitung und Schulung von pflegenden Angehörigen
- Beratung und Vermittlung weiterer Hilfen und
- Nachsorge nach einem Krankenhausaufenthalt

Erkundigen Sie sich nach dem Vorliegen eines Versorgungsvertrages und lassen sich ein schriftliches Pflegeangebot unterbreiten.

Unser Tipp:

Bei der Suche nach einem geeigneten Pflegedienst können folgende Kriterien hilfreich sein:

- Ist der Pflegedienst qualitätsgeprüft und wird diese Prüfung durch ein Zertifikat oder Gütesiegel bestätigt?
- Mit welchem Pflegedienst arbeitet der Hausarzt gut zusammen?
- Ist der Pflegedienst rund um die Uhr erreichbar?
- Wird der Pflegebedürftige möglichst von einer Person und zu vereinbarten Zeiten versorgt?
- Welche Ausbildung haben die Pflegerin oder der Pfleger?
- Stellt der Pflegedienst einen abgestimmten transparenten Pflegeplan auf?
- Können Pflegebedürftige bzw. ihre Familien auf die Gestaltung der Pflege einwirken?
- Ist die Pflegedokumentation verständlich?
- Ist der Pflegevertrag klar und verständlich formuliert?
- Ist klar formuliert, welche Kosten für welche Pflegeleistung entstehen?

Eine Übersicht über die Bewertung von Anbietern auch aus der Region findet sich unter:
www.aok-pflegedienstnavigator.de

**Sie brauchen uns,
wir kommen zu Ihnen.**



- Ambulante Pflege
- Tagespflege
- Betreuung und Hauswirtschaft
- Nachbarschaftshilfe



Tel.: 07224 1881 · www.Sozialstation-Gernsbach.de

Betreuen – pflegen – da sein



S Sankt Franziskus
Mobiler Pflegedienst – Sozialstation

Wenn es alleine nicht mehr geht.

Möglichst lange zuhause leben können – das wünschen sich die meisten von uns. Aber ohne fremde Hilfe ist dies oft nicht machbar.

 Wilhelmstr. 49
76461 Muggensturm



07222 9085-0



www.sst-franziskus.de



Das **Plus** an Leistung
für den Menschen



Behandlungspflege · Grundpflege · Hauswirtschaft
Tagespflege · Familienpflege · Pflegeberatung
Hausnotrufgeräte-Vermietung · Präsenz und Betreuung

SPPS Baden-Baden Rastatt GmbH

Händelstraße 4 · 76470 Ötigheim
Telefon 0 72 22 / 90 29 000
oetigheim@sp-ps.de · www.sp-ps.de

Aktuelle Infos
unter



© Kzenon · adobestock.com

7. HILFEN ZU HAUSE

Ambulante Pflegedienste im Landkreis Rastatt:

Name	Anschrift	Telefon	E-Mail / Internet
Ambulanter Alten- und Krankenpflegedienst G. Hartmann	Im Sonnenschein 13 76467 Bietigheim	07245 937137	info@pflege-hartmann.de www.pflege-hartmann.de
Sozialstation St. Elisabeth Bühl	Steinfeldweg 32 77815 Bühl	07223 24661	info@sozialstation-buehl.de www.sozialstation-buehl.de
Ambulante Krankenpflege Elke Reith	Waldhornstraße 10 77815 Bühl (Balzhofen)	07223 910837	Pflege-e.reith@t-online.de
Pflegedienst DRK Kreisverband Bühl-Achern Pflegedienstbüro Baden-Baden Pflegedienstbüro Rastatt	Fridolin-Stiegler-Straße 13e 77815 Bühl	07223 9877610	pflege@drk-buehl-achern.de www.drk-buehl-achern.de
Ambulanter Pflegedienst HURA Waltraud Rauber	Erlenstraße 46 77814 Bühl	07223 912216	info@hura-pflege.de www.hura-pflege.de
Das mobile Pflegeteam Edelbert Laubach	Bühlerstraße 30a 77815 Bühl	07223 901080 07227 504050	info@dasmobilepflegeteam.de
Pallium e.V. / Pflege- und Betreuungsdienst Umsorgt	Eisenbahnstraße 34 77815 Bühl	07223 99175050	Pflegedienst-umsorgt@pallium-care.de www.pallium-care.de
Ambulanter Pflegedienst Seniorenzentrum Bühlertal	Liehenbachstraße 14-16 77830 Bühlertal	07223 992130	ambulanterdienst@seniorenzentrum-buehlertal.com
Sozialstation St. Vinzenz Durmersheim	Speyerer Straße 55 76448 Durmersheim	07245 93140	info@sst-durmshheim.de www.sst-durmshheim.de
Pinkinelli GmbH, Ambulanter Pflegedienst	Hauptstraße 41 76448 Durmersheim	07245 81102	info@pinkinelli.de
Kath. Sozialstation Forbach-Weisenbach e. V.	Murgtalstraße 12 76596 Forbach	07228 960575	info@sst-forbach.de www.sst-forbach.de www.facebook.com/sst.forbach
Ambulanter Pflegedienst Gaggenauer Altenhilfe e. V.	Bismarckstraße 6 76571 Gaggenau	07225 685150	info@gaggenauer-altenhilfe.de www.gaggenauer-altenhilfe.de
Schwarzwaldpflege Valentina Wein GmbH	Murgtalstraße 69 76571 Gaggenau	07225 2266	gf@schwarzwaldpflege-baden.de www.schwarzwaldpflege-baden.de



FAIR INTENSIVE CARE

Ihr ambulanter & intensiv Pflegedienst unter ärztlicher Leitung

– Ein fairer Arbeitgeber und das Beste für die zu Pflegenden –

**Unser Credo:
FAIRNESS!**



Pflege, die wirkt!

Wir sind ein Unternehmen zur qualitativen und innovativen Versorgung erkrankter Menschen.

Es ist unsere Intention, für Patienten und Arbeitnehmer ein faires Klima zu schaffen.

Durch modernste telemedizinische Datenerfassung haben wir mehr Zeit für Pflege und Betreuung und können die Bedürfnisse schnellstmöglich erfassen, auswerten und umsetzen.

Gehen Sie mit uns neue Wege mit Herz und Verstand, für ein menschliches Miteinander.

Über unsere Leistungen, auf Sie persönlich zugeschnitten, informieren wir Sie gerne.

Ihr Tobias Brugmayer
Geschäftsführer & Arzt
Fair Intensive Care

Fair Intensive Care GmbH
Merkurstraße 11, 76456 Kuppenheim
Telefon: (07225) 9899481, Fax: (07225) 6874994
Website: <https://fic-pflege.de>, E-Mail: info@fic-pflege.de
FOLGEN SIE UNS [Facebook@fairintensivecare](https://www.facebook.com/fairintensivecare)

Betreuung Zuhause
Pflegeagentur Erni 24
In besten Händen

Alltagsbegleitung
Entlastung zuhause

24h Betreuung
und Pflege zuhause

Verhinderungspflege
bis 6 Wochen zuhause

Tel.: 0 72 21 / 85 88 69 9

WWW.PFLEGEAGENTUR-ERNI.DE

Individuelle Pflege und ausführliche Beratung



**Ambulanter
Pflegedienst und
Tagespflege in
Kuppenheim**

Kranken- und Intensivpflege
KASIMIR
Wir l(i)eben Pflege

Lochackerstraße 4 · 76456 Kuppenheim
www.kasimir-pflege.de
Telefon (0 72 22) 96 76 20

7. HILFEN ZU HAUSE

Name	Anschrift	Telefon	E-Mail / Internet
Pia's Pflegeteam GmbH	Luisenstraße 41 76571 Gaggenau	07225 919706	info@piaspflegeteam.de www.piaspflegeteam.de
Sozialstation der Evang. & Kath. Kirchengemeinden Gernsbach e. V.	Eisenlohrstraße 23 76593 Gernsbach	07224 1881	info@sozialstation-gernsbach.de www.sozialstation-gernsbach.de
DRK Kreisverband Kehl (Lichtenau)	Kanzmattstraße 4 77694 Kehl	07851 943310	info@krk-kehl.de www.drk-kehl.de
Sozialstation St. Franziskus Muggensturm gGmbH	Wilhelmstraße 49 76461 Muggensturm	07222 90850	info@sst-franziskus.de www.sst-franziskus.de
Ambulanter Pflegedienst Klinikum Mittelbaden	Hubstraße 66 77833 Ottersweier	07223 813434	ambulanter-pflegedienst@klinikum-mittelbaden.de www.klinikum-mittelbaden.de
Mobile Pflege Baumstark	Mühlbachstraße 2 77833 Ottersweier / Unzhurst	07223 380886820	info@baumstark-pflege.de www.baumstark-pflege.de
SPPS Baden-Baden Rastatt GmbH	Händelstraße 4 76470 Ötigheim	07222 902900-0	oetigheim@sp-ps.de www.sp-ps.de
Sozialstation St. Elisabeth Rastatt	Murgstraße 37 76437 Rastatt	07222 93750	info@sozialstation-rastatt.de www.sozialstation-rastatt.de
APR Pflegedienst GmbH	Dr.-Schleyer-Straße 4 76437 Rastatt	07222 4060633	info@pd-apr.de www.pd-apr.de
Pflegedienst Zekeli e.K.	Prinz-Eugen-Straße 2 76437 Rastatt	07222 4060137	pflegezekeli@yahoo.de
Pflegedienst Ganz Michael Ganz	Rauentaler Straße 45 76437 Rastatt	07222 9636877	info@pflege-bade.de
Ambulanter Pflegedienst der AWO Kreisverband Rastatt	Am Hasenwäldchen 8 76437 Rastatt	07222 1033-25	Pflege@awo-rastatt.de
Ambulanter Pflegedienst des Arbeiter-Samariter-Bundes, Regionalverband Rheinstetten/ Rastatt	Jakobstraße 1 76287 Rheinstetten	07242 9355-0	info@asb-rheinstetten-rastatt.com www.asb-rheinstetten-rastatt.com
Ambulanter Pflegedienst CHD / Christlicher Hilfsdienst	Bahnhofstraße 5a 77836 Rheinmünster-Schwarzach	07223 969220	verwaltung@chd-ev.de www.chd.ev.de

7. HILFEN ZU HAUSE

Name	Anschrift	Telefon	E-Mail / Internet
Pflegedienst Kress	Merkurstraße 5 77836 Rheinmünster- Schwarzach	07227 7172620 0176 60352757	info@pflegedienst-kress.de
Sozialstation St. Pirmin Sinzheim	Dr.-Josef-Fischer-Straße 6 76547 Sinzheim	07221 98340	mail@sozialstation-sinzheim.de www.sozialstation-sinzheim.de
Ambulante Pflege Seiert	Franz-Rauch-Straße 1a 76547 Sinzheim	07221 988006	
Ambulanter Pflege- und Betreuungsdienst Curatio	Pfarrer-Kiefer-Weg 2/4 76547 Sinzheim	07221 982307	verwaltung@abc-sinzheim.de http://www.abc-sinzheim.de
True Living GmbH	Schützenstraße 1 76532 Baden-Baden	07221 9447030	info@truelivingcarecompany.com www.truelivingcarecompany.com
Fair Intensive Care GmbH	Merkurstraße 11 76456 Kuppenheim	07225 9899481	info@fic-pflege.de

7.2 Mobiler Sozialer Dienst, Familienpflege und Nachbarschaftshilfen

Im Alter können die Kräfte nachlassen, so dass die eine oder andere Tätigkeit im Haushalt schwerfällt. Wenn eine Unterstützung durch Angehörige, Freunde oder Bekannte nicht möglich ist, kann gegen Gebühr eine in der Nähe organisierte Nachbarschaftshilfe oder ein Mobiler Sozialer Dienst helfen.


Die Dienste bieten Unterstützung bei der täglichen Haushaltsführung an, z. B.:

- Erledigung häuslicher Arbeiten: Mahlzeitenzubereitung, Wäschepflege, Erledigung von Einkäufen, Reinigung der Wohnung im Rahmen des täglichen Bedarfs
- Arztbesuche und Behördengänge
- Besuchsdienste
- Betreuung bei der Abwesenheit von Angehörigen und
- einfache technische Hilfen im Haushalt


Haus- und Familienpflege- bzw. Dorfhilfendienste bieten Leistungen zur Unterstützung des Familienverbandes, vorrangig bei der Erkrankung eines Elternteils von Kind(ern) unter 12 bzw. 14 Jahren.

■ Caritasverband für den Landkreis Rastatt e. V.

Stationsträger in Kooperation mit dem Familienwerk Sölden
Carl-Friedrich-Straße 10, 76437 Rastatt
Einsatzleitung: Erika Kempf

 0176 17612562

 erika.kempf@familienwerk-soelden.de

 www.familienwerk-soelden.de

 www.caritas-rastatt.de

■ **Dorfhilfe und Familienpflege, Familienwerk Sölden e. V.**

In Kooperation mit dem Caritasverband für den Landkreis Rastatt e. V.

Einsatzleitung: Erika Kempf

☎ 0176 17612562

💻 erika.kempf@familienwerk-soelden.de

🌐 www.familienwerk-soelden.de

Unser Tipp:

Hauswirtschaftliche Hilfen werden im Landkreis Rastatt von fast allen anerkannten ambulanten Pflegediensten angeboten. Lassen Sie sich von den Anbietern der hauswirtschaftlichen Hilfen einen Kostenvoranschlag geben.

Organisierte Nachbarschaftshilfen und Besuchsdienste

■ **Hilver – Die Hilfevermittlung**

☎ 07222 27575

💻 info@hilver.de

🌐 www.hilver.de



Hilver – Die Hilfevermittlung, wird als digitale Plattform zur Vermittlung ehrenamtlicher Helferinnen und Helfer an unterstützungsbedürftige ältere Menschen in folgenden Kommunen des Landkreises als Ergänzung zu den vorhandenen Unterstützungshilfen angeboten:

■ **Bietigheim**

☎ 07245 8080

■ **Bischweier**

☎ 07222 94340

■ **Elchesheim-Illingen**

☎ 07245 93010

■ **Gaggenau**

☎ 07225 9620

■ **Gernsbach**

☎ 07224 6440

■ **Kuppenheim**

☎ 07222 94620

■ **Muggensturm**

☎ 07222 90930

■ **Ötigheim**

☎ 07222 91970

■ **Steinmauern**

☎ 07222 9275-0

Die Einführung von hilver in weiteren Kommunen des Landkreises ist geplant. Um zu erfahren, ob und wann hilver in Ihre Kommune kommt, setzen Sie sich bitte mit Ihrem Bürgerbüro in Verbindung.

■ **Bürger unterstützen Bürger, Bühl**

Kontakt, Anmeldung und weitere Informationen:

Seniorenbüro Bühl

Silke Wunsch, ☎ 07223 935374

💻 seniorenbueo@buehl.de

🌐 www.buehl.de

7. HILFEN ZU HAUSE

▪ Zeitspender, Bühl

Kontakt, Anmeldung und weitere Informationen:

Seniorenbüro Bühl

Silke Wunsch, ☎ 07223 935374

💻 seniorenbueo@buehl.de

🌐 www.buehl.de

▪ Nachbarschaftshilfe Bühl

☎ 0176 77163740 Erreichbar Dienstag und Donnerstag
17:00 bis 18:00 Uhr

💻 nbh-buehl@web.de

🌐 www.nachbarschaftshilfen-offenburg.de

▪ Nachbarschaftshilfe der Gaggenauer Altenhilfe e. V.

Bismarckstraße 6, 76571 Gaggenau

☎ 07225 685150

💻 info@gaggenauer-altenhilfe.de

🌐 www.gaggenauer-altenhilfe.de

▪ Nachbarschaftshilfe der Sozialstation Gernsbach e. V.

Eisenlohrstraße 23, 76593 Gernsbach

☎ 07224 1881

💻 info@sozialstation-gernsbach.de

🌐 www.sozialstation-gernsbach.de

▪ Seniorenhilfe der Gemeinde Durmersheim

Familien- und Seniorenbüro der Gemeinde Durmersheim
Rathausplatz 1, 76448 Durmersheim

☎ 07245 920260

💻 seniorenbuero@durmersheim.de

🌐 www.durmersheim.de

▪ Seniorenhilfe der Gemeinde Ottersweier

Lauer Straße 18, 77833 Ottersweier

Tamara Kist, ☎ 07223 986041

💻 tamara.kist@ottersweier.de

🌐 www.ottersweier.de

▪ Seniorenhilfe Rastatt e. V.

Herrenstraße 13 (Rossi-Haus), 76437 Rastatt

Sprechzeiten: Dienstags und freitags von 9:00 bis 12:00
Uhr und mittwochs von 14:00 bis 17:00 Uhr

☎ 07222 9729420

💻 sarah.schereda@rastatt.de

🌐 www.rastatt.de

Die ehrenamtlichen Helfer*innen der Seniorenhilfe Rastatt e. V. besuchen regelmäßig Seniorinnen und Senioren in Rastatt ab 80 Jahren und nehmen sich Zeit für ein Gespräch. Im Einzelfall werden auch praktische Hilfen übernommen.

▪ Sozialwerk Kuppenheim e. V. mit Nachbarschaftshilfe

Stefanienstraße 3, 76456 Kuppenheim

Ansprechpartner: Vorstand Walter Weber

☎ 07225 79591

💻 w.-b.weber@t-online.de

▪ Kranken- und Besuchsdienst der kath. Kirchengemeinde St. Laurentius Bad Rotenfels

Herbert Walterspacher

Scheffelstraße 13, 76571 Gaggenau-Bad Rotenfels

☎ 07225 983236

Haushaltsnahe Dienstleistungen

Verschiedene Anbieter unterstützen ältere Menschen und Familien mit sogenannten „Haushaltsnahen Dienstleistungen“ (z. B. staubsaugen, wischen, Fenster putzen, waschen, bügeln). Für die Leistung wird eine Stunden- und i.d.R. eine Fahrkostengebühr erhoben. Bei den zuständigen Pflegekassen kann ein Entlastungsbetrag für haushaltsnahe Dienstleistungen geltend gemacht werden (siehe 8.2)

■ UNIKAT Ambulanter Pflegedienst

Standort Gaggenau

Hauptstraße 51, 76571 Gaggenau

☎ 07225 9894070

💻 info@gaggenau.unikat-pflege.de

🌐 www.unikat-pflege.de

■ UNIKAT Ambulanter Pflegedienst

Standort Rastatt

Raentaler Straße 22/1, 76437 Rastatt

☎ 07222 9207992

💻 info@rastatt.unikat-pflege.de

🌐 www.unikat-pflege.de

■ Pflegeagentur Erni

Stundenweise Entlastung, Häusliche Rundum Betreuung, Verhinderungspflege zuhause

Aschmattstraße 8, 76532 Baden-Baden

☎ 07221 8588699

💻 info@pflegeagentur-erni.de

🌐 www.pflegeagentur-erni.de

■ Haushaltshilfe Tietz

Haushaltsnahe Dienstleistungen

Waibstadterstraße 27, 74924 Neckarbischofsheim

☎ 07263 4096750

💻 info@haushaltshilfetietz.de

🌐 www.haushaltshilfetietz.de

■ Helfer mit Herz

Haushaltsnahe Dienstleistungen

Neptunstraße 2, 76437 Rastatt

☎ 07222 3616965

💻 info@helfermitherz-rastatt.de

🌐 www.helfermitherz-rastatt.de

Seniorenhilfe bei Kleinstreparaturen

Ehrenamtliche Helfer bieten kleine Hilfeleistungen und Kleinstreparaturen im Haushalt an. Es werden Arbeiten übernommen, die so geringfügig sind, dass man dafür keinen Handwerker rufen kann und die doch ein Problem im Alltag darstellen.

■ Helfende Hände – Bürgernetzwerk Weisenbach

Hauptstraße 3, 76599 Weisenbach

Nicole Klumpp, ☎ 07224 918315

Rudolf Fritz, ☎ 07224 1434

💻 n.klumpp@weisenbach.de

🌐 www.weisenbach.de

Im Gegensatz zu Kleinstreparaturen im Haushalt kann man kleine, reparaturbedürftige Geräte auch in sog. „Reparatur-Cafés“ bringen, wo gemeinsam versucht wird, die Gegenstände zu reparieren:

„Ich genieße jeden Tag ein Wunsch-Menü!“



- Leckere Menüs ins Haus gebracht
- Große Menüauswahl, dazu Desserts und Kuchen
- Wertvolle Ernährung zum Wohlfühlen, auch für Diäten

Jetzt unverbindlich beraten lassen!

Wir sind für Sie da! Tel. 07222 / 92 33 22

DRK Kreisverband Rastatt e.V.

Plittersdorfer Str. 1/3, 76437 Rastatt

www.drk-rastatt.de

7. HILFEN ZU HAUSE

■ Repair-Café Bühl

Seniorenbüro der Stadt Bühl
Hauptstraße 41, 77815 Bühl
Silke Wunsch, ☎ 07223 935374
💻 seniorenbuero@buehl.de
🌐 www.buehl.de

■ Reparaturcafé Gaggenau

Seniorenrat Gaggenau e.V.
Marxstraße 7, 76571 Gaggenau
14-tägig, Reparaturen nur nach Anmeldung
☎ 07222 988359
💻 RepCafe_Gaggenau@online.de
🌐 www.gaggenau.de

■ Repair-Café Rastatt

NaturFreunde Rastatt e. V.
Brufertstraße 3, 76437 Rastatt
Erster Donnerstag im Monat 17:00 bis 20:00 Uhr
💻 kontakt@repair-cafe-rastatt.de
🌐 www.repair-cafe-rastatt.de

7.3 Mahlzeitenservice

Der Mahlzeitendienst – vielfach bekannt unter der Bezeichnung „Essen auf Rädern“ – beinhaltet die Hauslieferung warmer Mahlzeiten oder tiefgefrorener Menüs an Werktagen oder Wochenenden. Die Mahlzeiten können wochenweise oder einzeln bestellt werden. Das Angebot umfasst in der Regel auch Spezialkost, leichte oder vegetarische Kost sowie Diätkost.

■ Menüservice

Deutsches Rotes Kreuz – Kreisverband Bühl-Achern e. V.

Fridolin-Stiegler-Straße 13e, 77815 Bühl
☎ 07223 9877514
💻 info@drk-buehl-achern.de
🌐 www.drk-buehl-achern.de

■ Essen auf Rädern

Sozialstation St. Elisabeth Bühl

Steinfeldweg 32, 77815 Bühl
☎ 07223 24661
💻 info@sozialstation-buehl.de
🌐 www.sozialstation-buehl.de

■ Mobiler Menüservice

Sozialstation St. Vinzenz gGmbH Durmersheim

Speyerer Straße 55, 76448 Durmersheim
☎ 07245 93140
💻 info@sst-durmrsheim.de
🌐 www.sst-durmrsheim.de

■ Essen auf Rädern

Kath. Sozialstation Forbach-Weisenbach e. V.

Murgtalstraße 12, 76596 Forbach
☎ 07228 960575
💻 info@sst-forbach.de
🌐 www.sst-forbach.de

■ Menüservice

Gaggenauer Altenhilfe e. V.

Bismarckstraße 6, 76571 Gaggenau
☎ 0800 6850685
💻 info@gaggenauer-altenhilfe.de
🌐 www.gaggenauer-altenhilfe.de

7. HILFEN ZU HAUSE



© Landratsamt Rastatt

■ Essen auf Rädern

Schwarzwaldpflege Valentina Wein GmbH

Murgtalstraße 69, 76571 Gaggenau

☎ 07225 2266

💻 info@schwarzwaldpflege-baden.de

🌐 www.schwarzwaldpflege-baden.de

■ Essen auf Rädern

Sozialstation der Evang. und Kath. Kirchengemeinden Gernsbach e. V.

Eisenlohrstraße 23, 76593 Gernsbach

☎ 07224 1881

💻 info@sozialstation-gernsbach.de

🌐 www.sozialstation-gernsbach.de

■ Essen auf Rädern

Sozialstation St. Elisabeth Rastatt

Murgstraße 37, 76437 Rastatt

☎ 07222 93750

💻 info@sozialstation-rastatt.de

🌐 www.sozialstation-rastatt.de

■ Essen auf Rädern

Zentralküche der evang. Kirchengemeinde Rastatt

Steinmetzstraße 2, 76437 Rastatt

☎ 07222 34347

💻 zentralkueche-rastatt@t-online.de

🌐 www.ekira.de

■ Essen auf Rädern

Arbeiter-Samariter Bund (ASB) Region Rheinstetten-Rastatt

Jakobstraße 1, 76287 Rheinstetten

☎ 07242 93550

💻 info@asb-rheinstetten.com

🌐 www.asb-rheinstetten.com

■ Essen auf Rädern

Deutsches Rotes Kreuz – Kreisverband Rastatt e. V.

Plittersdorfer Straße 1/3, 76437 Rastatt

☎ 07222 923322

💻 info@drk-rastatt.de

🌐 www.drk-rastatt.de

■ Essen auf Rädern

Ambulanter Betreuungs- und Pflegedienst Curatio

Pfarrer-Kiefer-Weg 2/4, 76547 Sinzheim

☎ 07221 9820

💻 verwaltung@seniorenzentrumsinzheim.de

🌐 www.seniorenzentrumsinzheim.de

■ Essen auf Rädern

Sozialstation St. Pirmin Sinzheim

Dr.-Josef-Fischer-Straße 6, 76547 Sinzheim

☎ 07221 983433

💻 Hoyer@sozialstation-sinzheim.de

🌐 www.sozialstation-sinzheim.de

Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren

Gerade für ältere Menschen ist das Essen miteinander sicher viel schöner, als allein vor einer Mahlzeit zu sitzen. Deshalb wurden in verschiedenen Städten und Gemeinden Initiativen gegründet, die einen gemeinsamen Mittagstisch anbieten.

■ **Ökumenischer Mittagstisch Forbach-Weisenbach** **Katholisches Gemeindehaus Weisenbach**

Belzerweg 1, ☎ 76599 Weisenbach

Marlis Fritz, ☎ 07224 1434

🌐 www.weisenbach.de

■ **Gemeinsamer Mittagstisch Bietigheim** **Jugend-, Familien- und Seniorenbüro der** **Gemeinde Bietigheim**

Malscher Straße 22, 76647 Bietigheim

Jasmin Trost, ☎ 07245 808204

💻 jasmin.trost@bietigheim.de

🌐 www.bietigheim.de



© Landratsamt Rastatt

■ **Gemeinsamer Mittagstisch Durmersheim** **Familien- und Seniorenbüro der** **Gemeinde Durmersheim**

Rathausplatz 1, 76448 Durmersheim

Ansprechpartnerinnen:

Heide Banasch und Roswitha Blumhagen

☎ 07245 920260

💻 seniorenbuero@durmersheim.de

🌐 www.durmshheim.de

■ **Mittagstisch Gaggenau** **Restaurant & Café „Im Quartier“**

Helmut-Dahringer-Quartiershaus

Bismarckstraße 6, 76571 Gaggenau

☎ 07225 685166

💻 info@gaggenauer-altenhilfe.de

🌐 www.gaggenauer-altenhilfe.de

■ **Auf Rädern zum Essen** **Seniendomizil Haus Sibylla**

Malscher Straße 17, 76461 Muggensturm

☎ 07222 50140

💻 haus-sibylla@compassio.de

🌐 www.compassio.de

■ **Gemeinsamer Mittagstisch Rastatt** **Deutsches Rotes Kreuz, Ortsverein Rastatt**

Eschenstraße 27, 76437 Rastatt

☎ 07222 22225

💻 info@drk-ov-rastatt.de

🌐 www.drk-ov-rastatt.de

 **iffland.hören.**

Beratung Systeme Zubehör



HÖREN IST EIN KOSTBARER SCHATZ

Hören macht das Leben wertvoll – egal ob Zuhause oder in größerer Runde. Kümmern Sie sich um Ihre Hörvorsorge und vereinbaren Sie noch heute einen Termin für einen Hörtest bei Ihrem Spezialisten!

In unserer Filiale können Sie modernste Hörsysteme jederzeit unverbindlich zur Probe tragen.

iffland.hören. in Ihrer Nähe:

Filiale Rastatt
Herrenstraße 9
Fon 0 72 22 – 30 75 0
rastatt@iffland-hoeren.de

Jetzt Termin vereinbaren:
www.iffland-hoeren.de






raumkontakt

Hören begeistert!

auric 
HÖRGERÄTE

Hörgeräte aller Hersteller

-  **auric Hörcenter in Rastatt**
Telefon: (07222) 9 34 99 11
-  **auric Hörcenter in Baden-Baden**
Telefon: (07221) 39 24 35
-  **auric Hörcenter in Bühl**
Telefon: (07223) 9 57 45 10



www.auric-hoercenter.de

Ob zuhause oder unterwegs – Hilfe ist immer nur einen Knopfdruck entfernt.

Der Johanniter-Hausnotruf.

Jetzt informieren:

0800 0 191414 (gebührenfrei)
johanniter.de/hausnotruf



JOHANNITER

Ja, ich will...
...endlich wieder
besser hören!



 **JUNG**
Hörsysteme

besser hören – besser leben
Hörakustik
Meisterbetrieb

Lichtenau • (0 72 27) 50 55 94
Gaggenau • (0 72 25) 9 89 78 95
Rastatt • (0 72 22) 9 33 10 50
Sinzheim • (0 72 21) 8 04 94 33
Bühl • (0 72 23) 8 30 44 22

Testen Sie kostenlos
und unverbindlich
Hörsysteme aller
Preisklassen.

www.jung-hoersysteme.de

7. HILFEN ZU HAUSE

7.4 Hausnotrufdienst

Das Hausnotrufsystem bietet in der eigenen Wohnung eine große Sicherheit. Es eignet sich vor allem für Menschen, die alleine leben oder viele Stunden am Tag bzw. in der Nacht alleine sind. Das Hausnotrufgerät besteht in der Regel aus einem Grundgerät, das an das vorhandene Telefon angeschlossen wird und einem transportablen kleinen Funkgerät, das man meist in Form eines „Armbandes“ mit sich führt. Im Notfall wird über das Funkgerät ein Notruf ausgelöst, der in der Notrufzentrale empfangen wird. Sofern ein Pflegegrad nach der Pflegeversicherung vorliegt, kann die Pflegekasse einen Teil der Kosten übernehmen.

■ **Hausnotrufdienst**
Deutsches Rotes Kreuz –
Kreisverband Bühl-Achern e. V.
Fridolin-Stiegler-Straße 13e, 77815 Bühl
☎ 07223 9877510
💻 info@drk-buehl-achern.de
🌐 www.drk-buehl-achern.de

■ **Hausnotrufdienst**
Sozialstation St. Elisabeth Bühl
Steinfeldweg 32, 77815 Bühl
☎ 07223 24661
💻 info@sozialstation-buehl.de
🌐 www.sozialstation-buehl.de

■ **Hausnotrufdienst**
Deutsches Rotes Kreuz –
Kreisverband 23 e. V. (Lichtenau)
Kanzmattstraße 4, 77694 Kehl
☎ 07851 9433 23
💻 hnr@drk-kehl.de
🌐 www.drk-kehl.de



■ **Hausnotrufdienst**
Sozialstation St. Vinzenz gGmbH Durmersheim
Speyerer Straße 55, 76448 Durmersheim
☎ 07245 93140
💻 info@sst-durmertsheim.de
🌐 www.sst-durmertsheim.de

■ **Hausnotrufdienst**
SPPS Ötigheim/Rastatt
Händelstraße 4, 76470 Ötigheim
☎ 07222 902900-0
💻 oetigheim@sp-ps.de
🌐 www.sp-ps.de

■ **Hausnotrufdienst**
Kath. Sozialstation Forbach-Weisenbach e. V.
Murgtalstraße 12, 76556 Forbach
☎ 07228 960575
💻 info@sst-forbach.de
🌐 www.sst-forbach.de

■ **Hausnotrufdienst**
Johanniter-Unfall-Hilfe e. V. –
Regionalverband Baden
Windeckstraße 2, 76135 Karlsruhe
☎ 0721 667720-46
💻 hausnotruf.karlsruhe@johanniter.de
🌐 www.johanniter.de/hausnotruf

7. HILFEN ZU HAUSE

■ Hausnotrufdienst

Sozialstation St. Franziskus gGmbH

Wilhelmstraße 49, 76461 Muggensturm

☎ 07222 90850

💻 info@sst-franziskus.de

🌐 www.sst-franziskus.de

■ Hausnotrufdienst

Deutsches Rotes Kreuz – Kreisverband Rastatt e. V.

Plittersdorfer Straße 1/3, 76437 Rastatt

☎ 07222 788878

💻 hausnotruf@drk-rastatt.de

🌐 www.drk-rastatt.de

■ Hausnotrufdienst

Arbeiter-Samariter Bund (ASB) Region Rheinstetten-Rastatt

Jakobstraße 1, 76287 Rheinstetten

☎ 07242 93550

💻 info@asb-rheinstetten-rastatt.com

🌐 www.asb-rheinstetten-rastatt.com

■ Hausnotrufdienst

Sozialstation St. Elisabeth Rastatt

Murgstraße 37, 76437 Rastatt

☎ 07222 93750

💻 info@sozialstation-rastatt.de

🌐 www.sozialstation-rastatt.de

■ Hausnotrufdienst

Sozialstation St. Pirmin Sinzheim

Dr.-Josef-Fischer-Straße 6, 76547 Sinzheim

☎ 07221 983433

💻 Hoyer@sozialstation-sinzheim.de

🌐 www.sozialstation-sinzheim.de

7.5 Die sogenannte „24-Stunden-Betreuung“

Gemeint ist eine zeitintensive Langzeitbetreuung unterstützungsbedürftiger Menschen durch eine im Haushalt wohnende Betreuungskraft.

Arbeitszeiten:

Die Bezeichnung „24-Stunden-Betreuung“ oder gar „24-Stunden-Pflege“ ist irreführend. Arbeitskräfte haben in Deutschland in der Regel durchschnittlich einen acht- bis maximal zehnstündigen Arbeitstag zzgl. der Pausen- und Ruhezeiten. Zwischen Ende und Beginn einer Arbeitszeit müssen mindestens 11 Stunden Ruhezeit liegen. Gemäß dem deutschen Arbeitszeitgesetz beträgt die maximal zulässige Wochenarbeitszeit für Angestellte ca. 60 Stunden. Zur Arbeitszeit zählen auch Bereitschaftszeiten. Keine Arbeitszeit ist dagegen die sogenannte Rufbereitschaft.

Welche Tätigkeiten übernehmen Haushalts- und Betreuungskräfte?

- Hauswirtschaftliche Tätigkeiten: Kochen, Waschen, Putzen, Einkaufen
- einfache pflegerische Alltagshilfen: Unterstützung bei z. B. Essen und Trinken, beim An- und Auskleiden, beim Aufstehen und Zu-Bett-Gehen, Hilfestellung bei der Körperpflege, beim Toilettengang oder beim Gehen und Treppensteigen.
- soziale Betreuung und Beschäftigung (Gesellschaftsspiele, Vorlesen, Spaziergänge)
- Für weitere pflegerische Leistungen kann ein ambulanter Pflegedienst hinzugezogen werden. Die medizinische Behandlungspflege z. B. Spritzen verabreichen, Kompressionsstrümpfe an-/ausziehen, Wundversorgung, etc. muss von einer ausgebildeten Pflegefach-

kraft durchgeführt werden, hierzu wird kein Pflegegrad benötigt, da es eine Leistung der Krankenkasse ist (Verordnung eines Arztes notwendig).

Einsatzdauer und Qualifikation der Betreuungskräfte:

Die Einsatzdauer beträgt häufig 2-3 Monate. Je nach Modell kann die Einsatzdauer und der Wechsel der Betreuungskraft variieren und wird individuell festgelegt. Die Art der Qualifikation richtet sich nach dem Betreuungsbedarf und dem Angebot der Leistungsanbieter z. B. Haushaltshilfe, Pflegehilfskräfte, Alltagsbetreuer, Ergänzende Hilfen. Durch die Arbeitnehmerfreizügigkeit in der Europäischen Union kann ein EU-Bürger in jedem anderen Mitgliedstaat arbeiten. Voraussetzung sind eine verbindliche Arbeitsplatzzusage des künftigen Arbeitgebers und die Zustimmung der Bundesagentur für Arbeit.

Auswahl des passenden Modells

Das Arbeitgebermodell:

Es wird ein schriftlicher Arbeitsvertrag direkt mit der Haushalts- und Betreuungskraft abgeschlossen. Die Rechte und Pflichten des Arbeitgebers und Arbeitnehmers werden im Arbeitsvertrag und in den Bestimmungen des in Deutschland geltenden Arbeitsrechts geregelt.

Entsandtes Pflege- und Betreuungspersonal:

Es wird ein ausländischer Dienstleister beauftragt, der eine/n Angestellte/n in den Haushalt schickt. Für den Pflegebedürftigen entfallen die Arbeitgeberpflichten. Eine deutsche Vermittlungsagentur hilft in der Regel bei der Organisation. Der Haushalt schließt also zwei Verträge ab: einen mit dem ausländischen Unternehmen, das eine Hilfskraft schickt, und einen weiteren mit dem Vermittlungsunternehmen, das die Organisation und Kommunikation übernimmt.

Beschäftigung einer selbstständigen Haushalts- und Betreuungskraft:

Die Beratungspraxis zeigt, dass sich viele Familien für die Betreuung pflegebedürftiger Angehöriger durch eine selbstständige Haushalts- und Betreuungskraft interessieren.

Achtung: Für den Haushalt ist nicht einzuschätzen, ob eine Haushaltshilfe tatsächlich selbstständig tätig ist (Scheinselbstständigkeit!).

Wichtig zu wissen:

Bei dem Entsendemodell sollten sich der Pflegebedürftige oder Angehörige vergewissern, dass die Haushalts- und Betreuungskraft im Ausland sozialversichert ist. Mit der sogenannten A1-Bescheinigung wird nachgewiesen, dass die Betreuungskraft in ihrem Heimatland sozialversichert ist. Das deutsche Sozialversicherungsrecht ist dann nicht anzuwenden. Die Bescheinigung wird vom entsendenden Arbeitgeber der Haushaltskraft im Herkunftsland bei einer Behörde beantragt und dort auch ausgestellt, z. B. von Krankenkasse oder Rentenversicherungsträger. Mit der A1-Bescheinigung erhält der Arbeitnehmer also die Erlaubnis, in einem anderen Staat versichert zu sein als in dem Staat, in dem er arbeitet. Im Heimatland bezahlt auch der Arbeitgeber dann weiter die Sozialabgaben.


Finanzierung:

Bei dieser Betreuungsform handelt es sich aktuell noch um eine private Dienstleistung, daher müssen die Kosten von der pflegebedürftigen Person selbst übernommen werden. Die Kosten ergeben sich aus dem Gehalt der Betreuungskraft, zzgl. Fahrtkosten und sonstige Nebenkosten (z. B. Telefon, Internet, Verpflegung und ggf. die Vermittlungskosten der Agentur). Bei der Be-

7. HILFEN ZU HAUSE

schäftigung gilt das deutsche Arbeitsrecht und es muss der in Deutschland gültige Mindestlohn gezahlt werden. Ein Teil kann über das monatliche Pflegegeld finanziert werden (Höhe je nach Pflegegrad). Ggf. kann zudem die Verhinderungspflege (jährlicher Betrag) und Anteile der Kurzzeitpflege verwendet werden.

Alternative Möglichkeiten:

- Beschäftigung Arbeitnehmer/innen über Minijob-Zentrale Verdienst bis 538 € monatlich (ab 01.01.2025: 556 €) mit der Möglichkeit mehrere Arbeitskräfte zu beschäftigen.
 www.haushaltsjob-boerse.de; https://www.mini-jobzentrale.de/DE/01_minijobs/03_haushalt/03_infos_fuer_arbeitgeber/02_so_einfach_melde_ich_meine_hh_an/basepage.html
- Professionelle Hauswirtschaftsdienste: Dienstleistungen (Hausarbeit, Reinigung, Gartenarbeit, Einkaufen, Betreuung). Stundenweise Abrechnung über Honorar.



Steuerliche Absetzbarkeit:

Kosten für eine legal beschäftigte Betreuungskraft können bei der Einkommenssteuer bei haushaltsnahe Dienstleistungen abgesetzt werden (bis zu 20 Prozent der Aufwendungen eines Haushaltes und pro Jahr maximal 4.000 Euro). Die Steuerermäßigung kann vom Pflegebedürftigen selbst oder auch von nahen Angehörigen in Anspruch genommen werden. Voraussetzung ist, dass die Aufwendungen nachgewiesen werden können (Rechnung / Quittung / Zahlungsbeleg). Eine Barzahlung ohne Nachweis wird nicht anerkannt. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das Finanzamt oder an einen Steuerberater.

Qualitäts- und Gütesiegel:

Es gibt aktuell keine verbindlichen Qualitätskriterien oder Gütesiegel für ausländische Anbieter von Dienstleistungen in diesem Bereich. Ein erster deutscher Standard für häusliche Betreuung ist die DIN SPEC 33454 (seit 2021), die Anforderungen an Vermittler, Dienstleistungserbringer und Betreuungskräfte festlegt. Sie dient zur Schaffung von Transparenz und Qualitätssicherung für pflegebedürftige Personen.

Weiterführende Informationen:


- Beratungsangebot der Verbraucherzentrale NRW:
- Beratungstelefon ausländische Haushalts- und Betreuungskräfte: montags von 14:00 bis 16:30 Uhr, mittwochs von 10:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 16:30 Uhr.
 0211 3809400
 pflegewegweiser@verbraucherzentrale.nrw
- Homepage der Verbraucherzentrale: <https://www.verbraucherzentrale.de>
- Unter der Rubrik Gesundheit und Pflege, „Pflege zu Hause“ finden Sie die Broschüre zu „Ausländische Haushalts- und Betreuungskräfte in Privathaushalten“.
- Homepage der Agentur für Arbeit: <https://www.arbeitsagentur.de/fuer-menschen-aus-dem-ausland/voraussetzungen-arbeiten-in-deutschland>

Für weitere Fragen steht Ihnen der Pflegestützpunkt im Landkreis Rastatt zu Verfügung:

■ Pflegestützpunkt Rastatt

Landratsamt Rastatt

Am Schlossplatz 5, 76437 Rastatt

 07222 3812152

 pflegestuetzpunkt@landkreis-rastatt.de

 www.landkreis-rastatt.de

7.6 Gesprächskreise für pflegende Angehörige

Gesprächskreise und Betreuungsgruppen bieten pflegenden Angehörigen eine wichtige emotionale und seelische Entlastung vom Pflegealltag. In den Gesprächskreisen treffen sich pflegende Angehörige, um Erfahrungen und Tipps im Umgang mit den Pflegebedürftigen auszutauschen. Informationen über Termine und Veranstaltungsorte vermitteln auch die ambulanten Pflegedienste und Sozialstationen, die Pflege- und Krankenkassen sowie der Pflegestützpunkt im Landratsamt.

■ Gesprächskreis Pflegende Angehörige Ein Angebot des Hospizdienstes Rastatt e. V.

Am 2. Dienstag im Monat von 17:30 bis 19:00 Uhr
um Anmeldung wird gebeten.

Gemeindezentrum Heilig Kreuz
Buchenstraße 5, 76437 Rastatt

☎ 07222 775540

💻 info@hospizdienst-rastatt.de

🌐 www.pflegende-angehoerige-rastatt.de

Gesprächskreise für pflegende Angehörige beim Pflegestützpunkt des Landkreises

Im Gesprächskreis können pflegende Angehörige sich über ihre Situation austauschen und über Erfahrungen und Erlebnisse sprechen. Es gibt Gelegenheit sich zu entspannen und den Herausforderungen des Alltags für einige Zeit zu entkommen. Der Pflegestützpunkt bietet Gesprächskreise für verschiedene Themen und Zielgruppen an. Die Gesprächskreise finden digital oder vor Ort statt. Genaue Informationen und Termine auf Anfrage:

■ Pflegestützpunkt Rastatt

Landratsamt Rastatt

Am Schlossplatz 5, 76437 Rastatt

☎ 07222 3812152

💻 pflegestuetzpunkt@landkreis-rastatt.de

🌐 www.landkreis-rastatt.de



7. HILFEN ZU HAUSE

7.7 Fahrdienst für Menschen mit einer außergewöhnlichen Gehbehinderung

Im Rahmen einer freiwilligen Leistung des Landkreises Rastatt wird Menschen mit einer außergewöhnlichen Gehbehinderung, die in ihrer Mobilität stark eingeschränkt sind, ein Fahrdienst angeboten. Durch den Fahrdienst wird diesen Menschen die Teilhabe am allgemeinen gesellschaftlichen Leben ermöglicht, z. B. Fahrten zur Erledigung von Besorgungen des täglichen Lebens, zur Teilnahme an Veranstaltungen und zur Freizeitgestaltung. Ausgeschlossen sind Fahrten zur Schule, zur Ausbildungsstätte, zum Arbeitsplatz, zu Werkstätten für behinderte Menschen, zu Ferienfreizeiten, zum Arzt oder sonstigen therapeutischen Maßnahmen und zu ähnlichen Zwecken.

Berechtigt zur Teilnahme am Behindertenfahrdienst sind Personen, die im Landkreis Rastatt wohnen oder in einer stationären Pflege-/Behinderteneinrichtung im Landkreis Rastatt oder Stadtkreis Baden-Baden leben und vor der Aufnahme im Landkreis Rastatt gewohnt haben und im Besitz eines Schwerbehindertenausweises mit dem

Merkzeichen „aG“ (außergewöhnliche Gehbehinderung) sind. Die Teilnahme am Fahrdienst ist nur möglich, wenn die Person mit außergewöhnlicher Gehbehinderung nicht Halter eines Kraftfahrzeuges ist und ein Kraftfahrzeug von Haushaltsangehörigen zur Durchführung der Fahrten nicht zur Verfügung steht oder die Benutzung wegen Art und Schwere der Behinderung nicht möglich ist.

Für die Fahrten können sämtliche zugelassenen Personenbeförderungsunternehmen in Anspruch genommen werden. Die Fahrtkosten sind zunächst vom Nutzer zu übernehmen und werden bis zu einem Höchstbetrag von 550 € bzw. 500 € (sofern ein Eigenanteil zu erbringen ist) pro Jahr erstattet. Übernommen werden ausschließlich Kosten von Fahrten innerhalb des Landkreises Rastatt und des Stadtkreises Baden-Baden. Dabei bilden die für den Landkreis durch Rechtsverordnung festgelegten Beförderungsentgelte für den Verkehr mit Taxen im Landkreis Rastatt die Höchstgrenze für die Berechnung der zu übernehmenden Kosten.

Auskünfte erteilt:

■ **Landratsamt Rastatt**
Amt für Soziales, Teilhabe und Versorgung

Am Schlossplatz 5, 76437 Rastatt

☎ 07222 381-0

✉ amt21@landkreis-rastatt.de

🌐 www.landkreis-rastatt.de

Fahrdienste für Seniorinnen und Senioren, z. B. für Einkaufsfahrten, werden zum Teil auch von den Städten und Gemeinden des Landkreises angeboten. Nähere Informationen vermitteln die Gemeindeverwaltungen.



8. HILFEN BEI DER BETREUUNG VON MENSCHEN MIT DEMENZ

Unter dem Oberbegriff Demenz verbirgt sich eine Vielzahl von verschiedenen Erkrankungen. Alle Formen der Demenz haben jedoch eines gemeinsam: sie führen bei den Betroffenen zu einem Verlust geistiger Fähigkeiten und zu Verhaltensveränderungen. Die Betreuung und Pflege eines Demenzkranken bedeutet für die Angehörigen oftmals eine große Belastung.

Unser Tipp:

Hinweise für die häusliche Betreuung demenzkranker Menschen enthält die Broschüre „Ratgeber »Demenz«“. Die Broschüre ist kostenlos beim Pflegestützpunkt erhältlich. Auch das Internetportal des Bundesfamilienministeriums bietet unter „www.wegweiser-demenz.de“ Erkrankten und ihren Angehörigen Rat und Hilfe. Eine Vielzahl von Hinweisen zur Betreuung sind auf der Homepage „www.alzheimer-bw.de“ der Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg zu finden.

■ Freitagstreff für Menschen mit beginnender Demenz Deutsches Rotes Kreuz – Ortsverein Rastatt e. V.

Eschenstraße 27, 76437 Rastatt

☎ 07222 22225 (Mo.-Do. 9 bis 11:30 Uhr erreichbar)

💻 info@drk-ov-rastatt.de

🌐 www.drk-rastatt.de

Jeden Freitag 10 bis 12:30 Uhr, in den Räumen des DRK
Kostenbeitrag 12,50 €/Vormittag

8.1 Beratung bei Demenz

Neben der Hilfe und Unterstützung durch Fachärzte und den Pflegestützpunkt im Landkreis Rastatt finden Betroffene und ihre Angehörigen auch begleitende Beratung bei der Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg.

Unser Tipp:

Von der Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg wurde ein Alzheimer-Beratungstelefon eingerichtet, das Hilfesuchenden kompetent und kostenlos persönlichen Rat bietet.

Kontakt: Beratung ☎ 0711 24849663

Infoportal Demenz: 🌐 www.alzheimer-bw.de

Alzheimer-Initiative Gaggenau

Die im Verein Gaggenauer Altenhilfe e. V. organisierte Initiative bietet folgende Leistungen:

- eine ambulante Betreuungsgruppe für Alzheimer- und Demenzkranke im Gaggenauer Helmut-Dahringer-Quartiershaus
- Beratung für hilfesuchende Angehörige (Beratung jederzeit auf Wunsch).

■ Alzheimer-Initiative, Gaggenauer Altenhilfe e. V.

Bismarckstraße 6, 76571 Gaggenau

☎ 07225 6850

💻 info@gaggenauer-altenhilfe.de

🌐 www.gaggenauer-altenhilfe.de

Regelmäßige Möglichkeiten zum Gesprächsaustausch für Angehörige von Menschen mit Demenz bestehen bei der Alzheimer Gesellschaft Baden-Baden, der



8. HILFEN BEI DER BETREUUNG VON MENSCHEN MIT DEMENZ

Gaggenauer Altenhilfe e. V. sowie bei den Sozialstationen St. Elisabeth in Bühl, St. Vinzenz gGmbH in Durmersheim und der Sozialstation St. Elisabeth in Rastatt.

8.2 Niederschwellige Hilfe- und Betreuungsangebote

Pflegebedürftige Menschen mit einer eingeschränkten Alltagskompetenz – z. B. demenziell Erkrankte – haben einen zusätzlichen Anspruch auf einen Entlastungsbetrag gegenüber ihrer Pflegekasse. Dieser Anspruch kann zweckgebunden für Betreuungsleistungen im häuslichen Bereich und zur Unterstützung der sie pflegenden Angehörigen abgerufen werden. Die Leistung wird jedoch nicht bar ausbezahlt, sondern gegen Vorlage von Rechnungen durch die Pflegekasse ersetzt.

Ambulante Betreuungsgruppen für demenzkranke Menschen

Die ambulanten Betreuungsgruppen für demenzkranke Menschen bieten pflegenden Angehörigen an einzelnen Nachmittagen in der Woche eine wichtige Entlastungsmöglichkeit. Unter der Anleitung von Fachkräften gestalten die Helfer*innen für die demenzen älteren Menschen einen anregenden Nachmittag mit jahreszeitlich orientierten Aktivitäten.

■ Ambulante Betreuungsgruppe für Menschen mit Demenz Café Elli in Bühl Sozialstation St. Elisabeth Bühl

Heidlauffstraße 6, 77815 Bühl

☎ 07223 24661

💻 info@sozialstation-buehl.de

🌐 www.sozialstation-buehl.de

■ Ambulante Betreuungsgruppe für Menschen mit Demenz in der Altentagesstätte Durmersheim Caritasverband für den Landkreis Rastatt e. V.

Ritterstraße 16, 76448 Durmersheim

☎ 07245 82643

💻 info@caritas-rastatt.de

🌐 www.caritas-rastatt.de

■ Ambulante Betreuungsgruppe für Alzheimerkranke und verwirrte ältere Menschen in Gaggenau im Helmut-Dahringer-Quartiershaus Gaggenauer Altenhilfe e. V.

Bismarckstraße 6, 76571 Gaggenau

☎ 07225 6850

💻 info@gaggenauer-altenhilfe.de

🌐 www.gaggenauer-altenhilfe.de

■ Deutsches Rotes Kreuz – Kreisverband Kehl e. V. (Lichtenau)

Kanzmattstraße 4, 77694 Kehl

☎ 07851 943310

💻 hnr@drk-kehl.de

🌐 www.drk-kehl.de



© Joachim Gerstner

■ **Ambulante Betreuungsgruppe für Menschen mit Demenz in Muggensturm**
Café Edelweiß

Sozialstation St. Franziskus gGmbH
 Wilhelmstraße 49, 76461 Muggensturm

☎ 07222 90850
 💻 info@sst-franziskus.de
 🌐 www.sst-franziskus.de

■ **Ambulante Betreuungsgruppe für Menschen mit Demenz**
Pflegedienst Zekeli

Prinz-Eugen-Straße 2, 76437 Rastatt

☎ 07222 4060137
 💻 pflegezekeli@yahoo.de
 🌐 www.pflegezekeli.de

■ **Häusliche Betreuungsdienste für an Demenz erkrankte Menschen**

Familienentlastende Hilfen und stundenweise Begleitung und Betreuung in der Häuslichkeit von dementen Menschen leisten nachfolgende Betreuungsdienste:

■ **DRK-Kreisverband Bühl-Achern e. V.**

Fridolin-Stiegler-Straße 13e, 77815 Bühl

☎ 07223 9877610
 💻 pflege@drk-buehl-achern.de
 🌐 www.drk-buehl-achern.de

■ **Ambulante Krankenpflege & Seniorenbetreuung**
Elke Reith, Bühl

Waldhornstraße 10, 77815 Bühl (Balzhofen)

☎ 07223 910837
 💻 pflege-e.reith@t-online.de



© DRK Bühl-Achern e. V.

■ **Sozialstation St. Elisabeth, Bühl**

Steinfeldweg 32, 77815 Bühl

☎ 07223 24661
 💻 info@sozialstation-buehl.de
 🌐 www.sozialstation-buehl.de

■ **Das mobile Pflegeteam E. Laubach**

Bühlertalstraße 30a, 77815 Bühl

☎ 07223 901080, Fax 07223 910095
 💻 info@dasmobilepflegeteam.de

■ **Ambulanter Pflegedienst Sozialstation**
St. Vinzenz gGmbH, Durmersheim

Speyerer Straße 55, 76448 Durmersheim

☎ 07245 93140
 💻 info@sst-durmshheim.de
 🌐 www.sst-durmshheim.de

8. HILFEN BEI DER BETREUUNG VON MENSCHEN MIT DEMENZ

■ Katholische Sozialstation Forbach-Weisenbach e. V.

Murgtalstraße 12, 79596 Forbach

☎ 07228 960575

💻 info@sst-forbach.de

🌐 www.sst-forbach.de

■ Gaggenauer Altenhilfe e. V., Gaggenau

Bismarckstraße 6, 76571 Gaggenau

☎ 07225 6850

💻 info@gaggenauer-altenhilfe.de

🌐 www.gaggenauer-altenhilfe.de

■ Schwarzwaldpflege Valentina Wein GmbH

Murgtalstraße 69, 76571 Gaggenau

☎ 07225 2266

💻 info@schwarzwaldpflege-baden.de

🌐 www.schwarzwaldpflege-baden.de

■ Sozialstation der Evang. und Kath. Kirchengemeinden e. V., Gernsbach

Eisenlohrstraße 23, 76593 Gernsbach

☎ 07224 1881

💻 info@sozialstation-gernsbach.de

🌐 www.sozialstation-gernsbach.de

■ Sozialstation St. Franziskus gGmbH

Wilhelmstraße 49, 76461 Muggensturm

☎ 07222 90850

💻 info@sst-franziskus.de

🌐 www.sst-franziskus.de

■ Sozialstation St. Elisabeth, Rastatt

Murgstraße 37, 76437 Rastatt

☎ 07222 93750

💻 info@sozialstation-rastatt.de

🌐 www.sozialstation-rastatt.de

■ Ambulanter Kranken- und Altenpflagedienst G. Hartmann, Rastatt

Im Sonnenschein 13, 76467 Bietigheim

☎ 07245 937137

💻 info@pflege-hartmann.de

🌐 www.pflege-hartmann.de

■ Sozialstation St. Pirmin, Sinzheim

Dr.-Josef-Fischer-Straße 6, 76547 Sinzheim

☎ 07221 98340

💻 mail@sozialstation-sinzheim.de

🌐 www.sozialstation-sinzheim.de



© famveldman - adobestock.com



© colourbox.com

8.3 Pflegeheime mit Demenzstationen

In Pflegeheimen werden Menschen mit unterschiedlichen Betreuungsbedarfen versorgt, wobei grundsätzlich alle Pflegeheime auch demente ältere Menschen betreuen. In einigen Heimen wurden beschützende oder geschlossene Stationen für demente ältere Menschen eingerichtet.

Pflegeheime im Landkreis Rastatt mit ausgewiesenen Demenzstationen:

■ Veronikaheim, Bühl

**SWB Wohnstift-Betriebsgesellschaft mbH
Wohngemeinschaft Sonnenschein**

Geschlossene Demenzstation

Karl-Reinfried-Straße 1, 77815 Bühl

☎ 07223 808430

✉ veronikaheim@swb-wohnstifte.de

🌐 www.swb-wohnstifte.de

■ Vitalis Gaggenau

Geschlossene Demenzstation

Luisenstraße 39, 76571 Gaggenau

☎ 07225 9819102

✉ info@vitalis-gaggenau.de

🌐 www.vitalis-gaggenau.de

■ Oskar-Scherrer-Haus, Gaggenau Gaggenauer Altenhilfe e. V.

Geschlossene Demenzstation

Willy-Brandt-Straße 23, 76571 Gaggenau

☎ 07225 6850

✉ info@gaggenauer-altenhilfe.de

🌐 www.gaggenauer-altenhilfe.de

■ ASB Baden-Württemberg e. V. Seniorenzentrum „Am Hahnbach“

Beschützende Station

Casimir-Katz-Straße 24a, 76593 Gernsbach

☎ 07224 658980

✉ kirstin.ihlenfeldt@asbsuedbaden.de

🌐 www.asbsuedbaden.de

8. HILFEN BEI DER BETREUUNG VON MENSCHEN MIT DEMENZ

■ Haus Edelberg – Seniorenzentrum Iffezheim Haus Edelberg Dienstleistungsgesellschaft für Senioren mbH

Beschützende Station
Erich-Kästner-Straße 29, 76473 Iffezheim
☎ 07229 6200400
💻 hl.iffezheim@haus-edelberg.de
🌐 www.haus-edelberg.de

■ Klinikum Mittelbaden Hub Pflege- und Betreuungszentrum Haus Hornisgrinde und DemenzCentrum im Scherer Haus am Park Klinikum Mittelbaden gGmbH

Geschlossene und beschützende Wohngruppen
Hubstraße 66, 77833 Ottersweier
☎ 07223 81 3200 oder -3101
💻 info.hub@klinikum-mittelbaden.de
🌐 www.klinikum-mittelbaden.de

■ Seniorenzentrum Ötigheim Curatio GmbH Alten- und Pflegeheime

Beschützende Station
Händelstraße 3, 76470 Ötigheim
☎ 07222 91680
💻 verwaltung@seniorenzentrum-oetigheim.de
🌐 www.seniorenzentrum-oetigheim.de

■ Seniorenzentrum Rheinmünster Curatio Ötigheim GmbH

Beschützende Station
Blumenstraße 21, 77836 Rheinmünster
☎ 07227 504000
💻 verwaltung@seniorenzentrum-rheinmuenster.de
🌐 www.curatio.gmbh

Unser Tipp:

Einsichtige Verhaltensweisen können den Umgang mit dementen Menschen erleichtern:

- Nehmen Sie das z. T. aggressive Verhalten des Kranken nicht persönlich
- Lassen Sie immer wieder vergessene Informationen, wie z. B. Datum und Namen, in das Gespräch einfließen
- Im Anfangsstadium der Krankheit können Notizen oder Schilder an Türen helfen, das Erinnerungsvermögen zu stützen
- Ein gleichbleibender Umgang und ein strukturierter Tagesablauf können Probleme reduzieren
- Halten Sie lebensgeschichtliche Erinnerungen, z. B. mit Fotos, lebendig
- Demente ältere Menschen können logischen Argumentationen kaum folgen. Gehen Sie Streitereien aus dem Weg, indem Sie den Kranken ablenken, beruhigen und Geborgenheit vermitteln
- Ist dies nicht möglich, versuchen Sie die kranke Person auf der Gefühlsebene zu beruhigen



© Dan Race · adobestock.com

9. KURZZEITPFLEGE

Durch eine Kurzzeitpflege/Verhinderungspflege kann die Pflegeperson entlastet werden. Die befristete Kurzzeitpflege in einer stationären Einrichtung kann in Anspruch genommen werden bei Krankheit bzw. Urlaub der Pflegeperson oder zur Überbrückung der Wartezeit auf einen vollstationären Pflegeplatz. Gerade in den Ferienmonaten sind die Kurzzeitpflegeplätze in Heimen jedoch sehr gefragt. Es empfiehlt sich daher, rechtzeitig mit einem Pflegeheim Kontakt aufzunehmen und die Möglichkeiten der Kurzzeitpflege zu besprechen.

Folgende Einrichtungen bieten im Landkreis Rastatt Kurzzeitpflegeplätze an:

■ Veronikaheim, Bühl

SWB Wohnstift-Betriebsgesellschaft mbH

Karl-Reinfried-Straße 1, 77815 Bühl

☎ 07223 808430

💻 swbbuehl@t-online.de

🌐 www.swb-wohnstifte.de

■ Klinikum Mittelbaden Erich-Burger-Heim, Bühl

Klinikum Mittelbaden gGmbH

Hermannstraße 8, 77815 Bühl

☎ 07223 9408930

💻 s.stader@klinikum-mittelbaden.de

🌐 www.klinikum-mittelbaden.de

■ Seniorenzentrum, Bühlertal

Gemeinde Bühlertal

Liehenbachstraße 14-16, 77830 Bühlertal

☎ 07223 9920

💻 seniorenzentrum.buehlertal@t-online.de

🌐 <https://www.buehlertal.de/de/buerger/leben-wohnen/seniorenzentrum>



© Stadt Rastatt, Ulrike Klumpp

■ Seniorenzentrum Haus Edelberg, Elchesheim-Illingen

Rheinstraße 14, 76477 Elchesheim-Illingen

Betreuungsträger: Haus Edelberg Dienstleistungsgesellschaft für Senioren mbH

☎ 07245 91910

🌐 www.haus-edelberg.de/senioren-zentrum-elchesheim-illingen/

■ Klinikum Mittelbaden Forbach

Klinikum Mittelbaden gGmbH

Friedrichstraße 17, 76596 Forbach

☎ 07228 9130

💻 info.forbach@klinikum-mittelbaden.de

🌐 www.klinikum-mittelbaden.de

■ Helmut-Dahringer-Quartiershaus, Gaggenau Gaggenauer Altenhilfe e. V.

Bismarckstraße 6, 76571 Gaggenau

☎ 07225 6850

💻 info@gaggenauer-altenhilfe.de

🌐 www.gaggenauer-altenhilfe.de

9. KURZZEITPFLEGE

■ Oskar-Scherrer-Haus, Gaggenau Gaggenauer Altenhilfe e. V.

Willy-Brandt-Straße 23, 76571 Gaggenau

☎ 07225 6850

💻 info@gaggenauer-altenhilfe.de

🌐 www.gaggenauer-altenhilfe.de

■ Gerhard-Eibler-Haus, Gaggenau Gaggenauer Altenhilfe e. V.

Willy-Brandt-Straße 21, 76571 Gaggenau

☎ 07225 6850

💻 info@gaggenauer-altenhilfe.de

🌐 www.gaggenauer-altenhilfe.de

■ Vitalis Gaggenau

Luisenstraße 39, 76571 Gaggenau

☎ 07225 9819102

💻 info@vitalis-gaggenau.de

🌐 www.vitalis-gaggenau.de

■ ASB Baden-Württemberg e.V. ASB Pflege-Zentrum „Am Hahnbach“

Casimir-Katz-Straße 24a, 76593 Gernsbach

☎ 07224 658982100

💻 kirstin.ihlenfeldt@asbsuedbaden.de

🌐 www.asbsuedbaden.de

■ Seniorenzentrum Hügelsheim

Wagnerstraße 1, 76549 Hügelsheim

☎ 07229 699311100

💻 info@seniorenzentrum-huegelsheim.de

🌐 www.seniorenzentrumhuegelsheim.de

■ Haus Edelberg Senioren-Zentrum, Iffezheim Haus Edelberg Dienstleistungsgesellschaft für Senioren mbH

Erich-Kästner-Straße 29, 76473 Iffezheim

☎ 07229 6200200

💻 iffezheim@haus-edelberg.de

🌐 www.haus-edelberg.de

■ Klinikum Mittelbaden Haus Fichtental, Kuppenheim Klinikum Mittelbaden gGmbH

Friedrichstraße 111, 76456 Kuppenheim

☎ 07222 94430

💻 info.kuppenheim@klinikum-mittelbaden.de

🌐 www.klinikum-mittelbaden.de

■ Klinikum Mittelbaden Haus der Jungen Pflege – Stiftung Friedrich Ganz, Kuppenheim Klinikum Mittelbaden gGmbH

Erwin-Roos-Straße 10, 76456 Kuppenheim

☎ 07222 40689 160

💻 jungepflege@klinikum-mittelbaden.de

🌐 www.klinikum-mittelbaden.de

Junge Pflege richtet sich an Menschen im Alter zwischen 18 und 60 Jahren, die durch einen Unfall oder Erkrankungen wie zum Beispiel Multiple Sklerose, Schlaganfall, Morbus Parkinson oder andere neurologische Erkrankungen pflegebedürftig geworden sind.

■ Seniorenheim Haus Sibylla, Muggensturm Compassio B.V. & Co. KG

Malscher Straße 17, 76461 Muggensturm

☎ 07222 50140

💻 haus-sibylla@compassio.de

🌐 www.compassio.de

■ **Klinikum Mittelbaden Hub, Ottersweier**
Klinikum Mittelbaden gGmbH

Hubstraße 66, 77833 Ottersweier

☎ 07223 81 3200

💻 info.hub@klinikum-mittelbaden.de

🌐 www.klinikum-mittelbaden.de

■ **Senioren-Zentrum, Ötigheim**
Curatio GmbH Alten- und Pflegeheime

Händelstraße 3, 76470 Ötigheim

☎ 07222 91680

💻 verwaltung@seniorenzentrum-oetigheim.de

🌐 www.seniorenzentrum-oetigheim.de

■ **Klinikum Mittelbaden Martha-Jäger-Haus, Rastatt**
Klinikum Mittelbaden gGmbH

Kapellenstraße 21/3, 76437 Rastatt

☎ 07222 4061610

💻 info.mjh@klinikum-mittelbaden.de

🌐 www.klinikum-mittelbaden.de

■ **Römergarten Residenz Haus Barbara, Rastatt**
Römergarten Residenzen GmbH

Ritterstraße 20, 76437 Rastatt

☎ 07222 50150

💻 rastatt@roemergarten-residenzen.de

🌐 www.roemergarten-residenzen.de/pflegeheime

■ **Seniorenzentrum Rastatt, Rastatt**
Inter pares

Badener Straße 12, 76437 Rastatt

☎ 030 88626860

💻 info@interpares.de

🌐 www.interpares-care.de

■ **Haus am Klostergarten, Rheinmünster**
Christlicher Hilfsdienst e. V.

Bahnhofstraße 5a, 77836 Rheinmünster-Schwarzach

☎ 07227 9930910

💻 verwaltung@chd-ev.de

🌐 www.chd-ev.de

■ **Senioren-Zentrum, Rheinmünster**
Curatio Ötigheim GmbH

Blumenstraße 21, 77836 Rheinmünster (Stollhofen)

☎ 07227 504000

💻 verwaltung@seniorenzentrum-rheinmuenster.de

🌐 www.curatio.gmbh

■ **Seniorenzentrum Sinzheim**
Curatio GmbH Alten- und Pflegeheime

Pfarrer-Kiefer-Weg 2/4, 76547 Sinzheim

☎ 07221 9820

💻 info@curatio.gmbh

🌐 www.seniorenzentrumsinzheim.de



© klick61 · adobestock.com



Die Gaggenauer Altenhilfe möchte ein kleines Stück weit Familie sein – für die Bewohner wie für die Wegbegleiter.

Eine Gemeinschaft, in der Menschen im voranschreitenden Alter Hilfe, Geborgenheit, Vertrauen und Erfüllung finden. Das ist unser Angebot und unser Anspruch.

**GAGGENAUER
ALTENHILFE**

Bei uns hat Alter Zukunft.

Bismarckstraße 6 | 76571 Gaggenau | 0 72 25 - 685 0
www.gaggenauer-altenhilfe.de

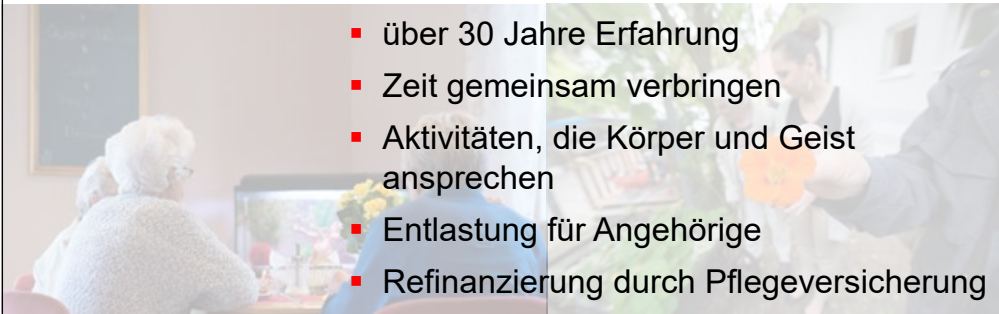


Im Mittelpunkt steht der Mensch mit all seinen Bedürfnissen und Anforderungen im Leben.

caritas

Tagespflege in Durmersheim und in Rastatt

- über 30 Jahre Erfahrung
- Zeit gemeinsam verbringen
- Aktivitäten, die Körper und Geist ansprechen
- Entlastung für Angehörige
- Refinanzierung durch Pflegeversicherung



Kontaktieren Sie uns, wir beraten Sie gerne

Frau Mirela Rapp
tagespflege@caritas-rastatt.de
07222 / 775-700

www.caritas-rastatt.de

Caritasverband
für den Landkreis
Rastatt e.V.



10. TAGES- UND NACHTPFLEGE

Die Tagespflege ist ein ergänzendes Angebot zur ambulanten Pflege. In Tagespflegeeinrichtungen erhalten Pflegebedürftige tagsüber eine ganzheitliche Betreuung und Versorgung, wobei auch ein Fahrdienst angeboten wird. Die Tagespflege entlastet pflegende Angehörige und ermöglicht eine bessere Vereinbarkeit von Familie, Pflege und Beruf. Das Angebot besteht in der Regel an Werktagen, wobei nicht alle Tage in Anspruch genommen werden müssen. Abends und an den Wochenenden kehren die Pflegebedürftigen wieder in den Kreis ihrer Familie bzw. in ihr vertrautes häusliches Umfeld zurück.

Im Landkreis Rastatt bestehen folgende Einrichtungen mit Tagespflegeplätzen:

■ **Klinikum Mittelbaden Erich-Burger-Heim, Bühl**

Klinikum Mittelbaden gGmbH

Hermannstraße 8, 77815 Bühl

☎ 07223 94089-58

💻 T.EBH2@klinikum-mittelbaden.de

🌐 www.klinikum-mittelbaden.de

■ **Tagespflege Rheinstraße**

DRK-Kreisverband Bühl-Achern e. V.

Rheinstraße 8, 77815 Bühl

☎ 07223 9877631

💻 pflege@drk-buehl-achern.de

🌐 www.drk-buehl-achern.de

■ **Tagespflege St. Elisabeth, Bühl** **Sozialstation St. Elisabeth Bühl**

Heidlaufstraße 6, 77815 Bühl

☎ 07223 80847810 oder 07223 24661

💻 b.raka@sozialstation-buehl.de

🌐 www.sozialstation-buehl.de

■ **Altentagesstätte Durmersheim** **Caritasverband für den Landkreis Rastatt e. V.**

Ritterstraße 16, 76448 Durmersheim

☎ 07245 82643

💻 tagespflege@caritas-rastatt.de

🌐 www.caritas-rastatt.de

76477 Elchesheim-Illingen

■ **Seniorenzentrum Haus Edelberg,** **Elchesheim-Illingen**

Rheinstraße 14, 76477 Elchesheim-Illingen

Betreuungsträger: Haus Edelberg Dienstleistungsgesellschaft für Senioren mbH

☎ 07245 91910

🌐 www.haus-edelberg.de/senioren-zentrum-elchesheim-illingen/

■ **Tagespflege im Helmut-Dahringer-** **Quartiershaus, Gaggenau** **Gaggenauer Altenhilfe e. V.**

Bismarckstraße 6, 76571 Gaggenau

☎ 07225 6850

💻 info@gaggenauer-altenhilfe.de

🌐 www.gaggenauer-altenhilfe.de

10. TAGES- UND NACHTPFLEGE

■ Tagespflege Murgtal

Kath. Sozialstation Forbach-Weisenbach

Friedrichstraße 17, 76596 Forbach

☎ 07228 6259850

💻 tagespflege@sst-forbach.de

🌐 www.sst-forbach.de/tagespflege

■ Tagespflege Sozialstation Gernsbach

Schwarzwaldstraße 16, 76593 Gernsbach

☎ 07224 1881

💻 info@sozialstation-gernsbach.de

🌐 www.sozialstation-gernsbach.de

■ Haus Kasimir Tagespflege in Kuppenheim

Kasimir Kranken- und Intensivpflege GmbH

Lochackerstraße 4, 76456 Kuppenheim

☎ 07222 5959463

💻 k.ridinger@kasimir-pflege.de

🌐 www.kasimir-pflege.de

■ Tagespflege Pia's Pflegeteam, Kuppenheim

Ambulanter Pflegedienst Pia's Pflegeteam

Friedrichstraße 53, 76456 Kuppenheim

☎ 07222 3859891

💻 info@piaspflegeteam.de

🌐 www.piaspflegeteam.de

■ Tagespflege Haus am Wörthgarten, Lichtenau

Hauptstraße 70a, 77839 Lichtenau

☎ 07844 9119066

💻 info@haus-am-woerthgarten.eu

🌐 www.haus-am-weiher.eu



© DRK Bühl-Achern e. V.

■ Seniorenheim Haus Sibylla, Muggensturm **Compassio B.V. & Co. KG**

Malscher Straße 17, 76461 Muggensturm

☎ 07222 50140

💻 haus-sibylla@compassio.de

🌐 www.compassio.de

■ Tagespflege „Im Dörfel“, Rastatt **Caritasverband für den Landkreis Rastatt e. V.**

Carl-Friedrich-Straße 10, 76437 Rastatt

☎ 07222 775700, Mobil: 0173 3290889

💻 tagespflege@caritas-rastatt.de

🌐 www.caritas-rastatt.de

■ **Seniorenzentrum „An der Murg“, Rastatt
Tagespflegestätte
Deutsches Rotes Kreuz –
Kreisverband Rastatt e. V.**

AugustastraÙe 72/3, 76437 Rastatt

☎ 07222 788888

✉ info@drk-rastatt.de

🌐 www.drk-rastatt.de

■ **Seniorentagesstätte „Sonnengarten“, Rastatt
Pflegedienst Zekeli e. K.**

Prinz-Eugen-StraÙe 2, 76437 Rastatt

☎ 07222 4060137

✉ pflegezekeli@yahoo.de

■ **SPPS Ötigheim/Rastatt
Tagespflege „Etje“**

HändelstraÙe 4, 76470 Ötigheim

☎ 07222 902900-0

✉ oetigheim@sp-ps.de

🌐 www.sp-ps.de

■ **Tagespflege im Seniorenzentrum Rheinmünster
Curatio Ötigheim GmbH**

BlumenstraÙe 21, 77836 Rheinmünster (Stollhofen)

☎ 07227 50400451

✉ info@seniorenzentrum-rheinmuenster.de

🌐 www.curatio.gmbh

■ **Seniorenzentrum Sinzheim
Curatio GmbH Alten- und Pflegeheime**

Pfarrer-Kiefer-Weg 2/4, 76547 Sinzheim

☎ 07221 9820

✉ info@curatio.gmbh

🌐 www.seniorenzentrumsinzheim.de

■ **Seniorentagesstätte „Haus Sonnenschein“,
Steinmauern**

Elchesheimer StraÙe 1, 76479 Steinmauern

☎ 07222 401422

✉ kontakt@sonnenschein-tagesstaette.de

🌐 www.sonnenschein-tagesstaette.de

Nachtpflegeplätze bestehen im:

■ **Seniendomizil Haus Sibylla, Muggensturm
Compassio B.V. & Co KG**

Malscher StraÙe 17, 76461 Muggensturm

☎ 07222 50140

✉ haus-sibylla@compassio.de

🌐 www.compassio.de





- Fachklinik für Innere Medizin und Kardiologie
- Fachklinik für Neurologie
- Fachklinik für Geriatrische Rehabilitation
- Zentrum für Herzinsuffizienz
- Ambulantes Therapiezentrum

Gewinnen Sie ein Stück Lebensqualität und Selbständigkeit zurück. Gemeinsam mit unserem interdisziplinären Team aus Ärzten, Therapeuten und Pflegekräften gestalten wir Ihren individuellen Fahrplan zurück in den Alltag.

MEDICLIN Reha-Zentrum Gernsbach
Langer Weg 3, 76593 Gernsbach, Tel. 0 72 24 9 92-0

Fachklinik für Neurologie
Casimir-Katz-Straße 22, 76593 Gernsbach, Tel. 0 72 24 62 01-0



MEDICLIN
REHA-ZENTRUM
GERNSBACH

www.reha-zentrum-gernsbach.de

Werden Sie mit uns fit für die Zukunft!

... wir bieten etwas mehr!

elter Orthopädietechnik
Rehatechnik
Sanitätshaus

Orthopädie + Rehatechnik

Aktiv für Ihre Gesundheit

Ihr Partner rund um die Pflege

www.eot-gaggenau.de

Elter · Orthopädie + Rehatechnik · Sanitätshaus
Konrad-Adenauer-Straße 38 · 76571 Gaggenau
Fon 07225 983514 · www.eot-gaggenau.de

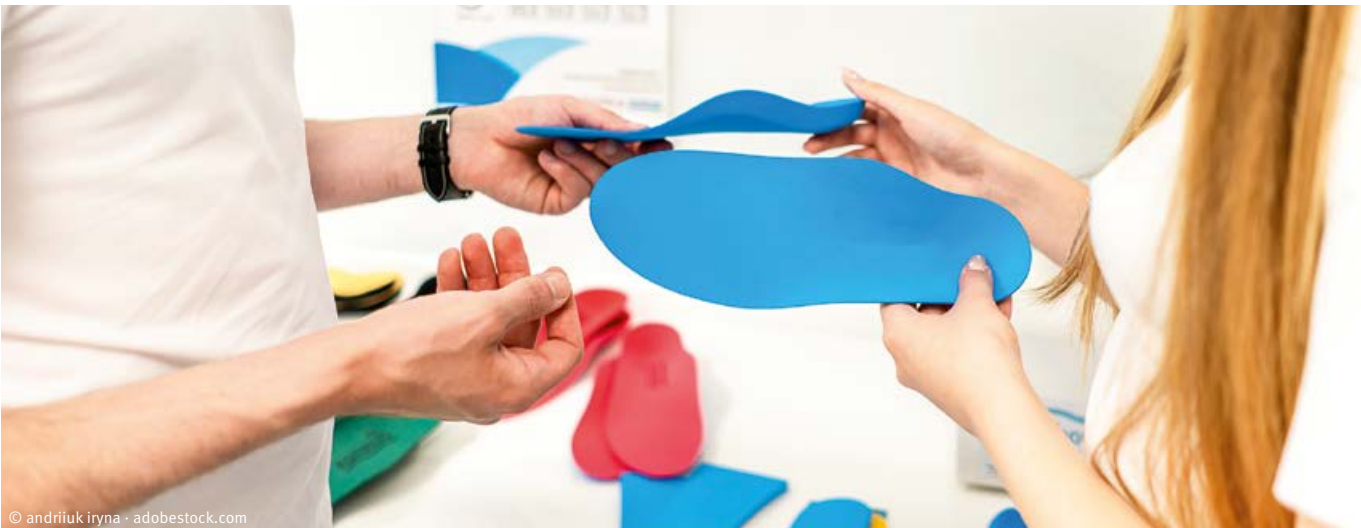
Helfen nach Maß

Biomechanische Bewegungsanalyse

Orthopädie
stinus

www.stinus-orthopaedie.de **motion**

Achern	Bühl	Gengenbach	Gernsbach	Kehl	Offenburg	Schramberg
--------	------	------------	-----------	------	-----------	------------



© andriuk iryna · adobestock.com

11. REHABILITATION FÜR ÄLTERE MENSCHEN



© drubig-photo · adobestock.com

Die Altersheilkunde (Geriatric) hat die Aufgabe, Einschränkungen in Selbstständigkeit und Unabhängigkeit zu mildern und zu verhindern. Soweit ältere Menschen rehabilitationsfähig, rehabilitationsbedürftig und rehabilitationswillig sind, kann durch gezielte Maßnahmen der Rehabilitation die Krankheitsdauer verkürzt, Pflegebedürftigkeit vermieden oder verringert und die Selbstständigkeit erhalten oder zurückgewonnen werden.

11.1 Zentrum für Altersmedizin im Klinikum Mittelbaden

Die Abteilung „Zentrum für Altersmedizin“ ist ein Angebot der Akutgeriatrie für Menschen ab 70 Jahren. Im Zentrum für Altersmedizin des Klinikums Mittelbaden kümmern sich speziell ausgebildete Berufsgruppen

(Geriatrischer Facharzt, Pflege, Krankengymnastik, Ergotherapie, Logopädie, physikalische Therapie, Psychologie, Sozialdienst sowie Seelsorge) um die Versorgung älterer Patienten. Für Patienten mit Demenz steht ein separater Bereich zur Verfügung, der auf die besonderen Bedürfnisse dieser Patientengruppe abgestimmt ist.

■ Zentrum für Altersmedizin im Klinikum Mittelbaden Bühl Klinikum Mittelbaden gGmbH

Robert-Koch-Straße 70, 77815 Bühl

☎ 07223 815288

✉ buehl-geriatrie@klinikum-mittelbaden.de

🌐 www.klinikum-mittelbaden.de

11.2 MediClin Reha-Zentrum Gernsbach

Durch gezielte therapeutische, pflegerische und soziale Rehabilitationsangebote, z. B. nach einem Schlaganfall oder einem Schenkelhalsbruch, können Senioren wieder in die Lage versetzt werden, ihr Leben in weitgehender Selbstständigkeit und in der gewohnten Umgebung fortzusetzen. Das MediClin-Reha-Zentrum Gernsbach bietet Rehabilitationsplätze für ältere Menschen aus dem Landkreis Rastatt und dem Stadtkreis Baden-Baden.

■ MediClin Reha-Zentrum Gernsbach MediClin AG

Langer Weg 3, 76593 Gernsbach

☎ 07224 9920

✉ info.gernsbach@mediclin.de

🌐 www.reha-zentrum-gernsbach.de

12. VOLLSTATIONÄRE PFLEGE UND PFLEGEHEIME

Wenn eine ambulante Versorgung nicht mehr gewährleistet werden kann, bieten stationäre Altenpflegeeinrichtungen eine umfassende Betreuung und Versorgung. Die Pflegeheime stehen unter der kontinuierlichen Kontrolle der Heimaufsicht des Landkreises und des Medizinischen Dienstes der Krankenkassen.

Wer einen Heimplatz benötigt, sollte zunächst bei seiner Pflegekasse einen Antrag auf einen Pflegegrad und Leistungen nach der Pflegeversicherung stellen. Dabei wird geprüft, ob der Antragsteller pflegebedürftig nach der Pflegeversicherung ist. Das Gutachten des Medizinischen Dienstes der Krankenversicherung bildet die Grundlage, ob und in welchem Umfang Leistungen der stationären Pflege von der Pflegekasse übernommen werden.

Der Pflegesatz ergibt sich aus folgenden Kostenanteilen:

- Kosten für die Pflege
- Kosten für die Unterkunft und Verpflegung
- Investitionskosten des Heimes
- Zusatzleistungen und
- evtl. Ausbildungsumlage

Liegt eine Pflegebedürftigkeit vor, so übernimmt die Pflegeversicherung die Kostenanteile für die Pflege. Die weiteren Kostenanteile müssen direkt vom Heimbewohner aufgebracht werden. Reichen die eigene Rente, sonstigen Einkünfte und das Vermögen nicht aus, so erhalten die Heimbewohner nach Prüfung der Voraussetzungen Sozialhilfe.

Wenn die Kosten für den Heimplatz anteilig oder ganz vom Sozialhilfeträger übernommen werden, steht den



Heimbewohnern ein monatlicher Barbetrag für ihre persönlichen Bedürfnisse zu.

Für die Auswahl eines Heimes sollte man sich ausreichend Zeit nehmen und mehrere Einrichtungen vergleichen, sodass der „neue Lebensraum“ den persönlichen Wünschen, Vorstellungen und Bedürfnissen weitgehend entspricht. Nach dem Gesetz für unterstützende Wohnformen, Teilhabe und Pflege Baden-Württemberg können an einem Heimeinzug interessierte Personen vom Heim die Aushändigung einer Kopie des aktuellen Prüfberichts der Heimaufsicht einfordern.

Kriterien für die Entscheidung, welches Pflegeheim das richtige ist, können sein:

- Nähe des Pflegeheims zum bisherigen Wohnort bzw. zum Wohnort der Angehörigen
- Größe des Pflegeheims
- Ausstattung der Zimmer
- Mahlzeitenregelung
- Ausstattung mit Fachpflegekräften
- pflegerische und therapeutische Angebote auch für Menschen mit Demenz
- Beschäftigungs- und Aktivierungsprogramm für die Bewohnerinnen und Bewohner
- Heimkosten und evtl. Zusatzkosten

12.1 Pflegeheime im Landkreis Rastatt

Im Landkreis Rastatt bestehen folgende Pflegeheime:

■ **Klinikum Mittelbaden Erich-Burger-Heim, Bühl** **Klinikum Mittelbaden gGmbH**

Hermannstraße 8, 77815 Bühl

☎ 07223 9408930

💻 s.stader@klinikum-mittelbaden.de

🌐 www.klinikum-mittelbaden.de

■ **Veronikaheim, Bühl** **SWB Wohnstift-Betriebsgesellschaft mbH**

Karl-Reinfried-Straße 1, 77815 Bühl

☎ 07223 808430

💻 swbbuehl@t-online.de

🌐 www.swb-wohnstifte.de

■ **Seniorenzentrum Bühlertal** **Gemeinde Bühlertal**

Liehenbachstraße 14-16, 77830 Bühlertal

☎ 07223 9920

💻 seniorenzentrum.buehlertal@t-online.de

🌐 <https://www.buehlertal.de/de/buerger/leben-wohnen/seniorenzentrum>

■ **Seniorenheim Haus Rudolf, Durmersheim** **compassio B.V. & Co. KG**

Bahnhofstraße 3, 76448 Durmersheim

☎ 07245 91910

💻 haus-rudolf@compassio.de

🌐 www.compassio.de

■ **Seniorenzentrum Haus Edelberg, Elchesheim-Illingen** **Haus Edelberg Dienstleistungsgesellschaft für Senioren mbH**

Rheinstraße 14, 76477 Elchesheim-Illingen

☎ 07245 91910

💻 elchesheim-i@haus-edelberg.de

🌐 www.haus-edelberg.de/senioren-zentrum-elchesheim-illingen.de/



© Joachim Gerstner



**Ihr neues Zuhause
mit Sicherheit!**



Unser Versprechen:

Maximale Qualität und ein Rundum-Sorglos-Gefühl.
Kontaktieren Sie uns, wir beraten Sie gerne persönlich!

Wir bieten Ihnen in unseren Haus Edelberg Senioren-Zentren,
je nach Standort, folgende Angebote:

- » Betreutes Wohnen
- » Komfort / Premiumzimmer
- » Dauer- und Kurzzeitpflege
- » Urlaubs- & Verhinderungspflege
- » Palliative Betreuung
- » Spezieller Demenzbereich

Senioren-Zentrum Elchesheim-Illingen

Tel.: 07245 9198-0

elchesheim-i@haus-edelberg.de

Senioren-Zentrum Iffezheim

Tel.: 07229 62 00-200

iffezheim@haus-edelberg.de

Haus Edelberg
Senioren-Zentren



ASB Seniorenzentrum am Hahnbach „Erich Zürcher Haus“, Gernsbach

Wir helfen
hier und jetzt.



Leben im Luftkurort Gernsbach - der Perle im Murgtal

- ❑ Ruhige, schöne Lage und nur 700 m zur historischen Altstadt
- ❑ 67 Einzel-, 9 Doppelzimmer, 12 Seniorenwohnungen
- ❑ Helle, gemütliche und seniorengerechte Bauweise
- ❑ Kurz-, Verhinderungs- und Langzeitpflege
- ❑ Professionelle Pflege und Betreuung, qualifiziertes Personal
- ❑ Individuelle Aktivitäten, Zusammenarbeit mit der örtlichen Gemeinde

Erfahren Sie mehr zum ASB Seniorenzentrum am Hahnbach in Gernsbach bei der
Einrichtungsleitung, Kirstin Ihlenfeldt: E-Mail: kirstin.ihlenfeldt@asbsuedbaden.de
Casimir-Katz-Straße 24a, 76593 Gernsbach, Telefon: (0 72 24) 6 58 98-0
www.asbsuedbaden.de/gernsbach



**Professionelle Fürsorge in
beschützter Umgebung**



12. VOLLSTATIONÄRE PFLEGE UND PFLEGEHEIME

■ Helmut-Dahringer-Quartiershaus, Gaggenau Gaggenauer Altenhilfe e. V.

Bismarckstraße 6, 76571 Gaggenau

☎ 07225 6850

💻 verwaltung@hdh-altenheim.de

🌐 www.gaggenauer-altenhilfe.de

■ Oskar-Scherrer-Haus, Gaggenau Gaggenauer Altenhilfe e. V.

Willy-Brandt-Straße 23, 76571 Gaggenau

☎ 07225 6850

💻 verwaltung@hdh-altenheim.de

🌐 www.gaggenauer-altenhilfe.de

■ Gerhard-Eibler-Haus, Gaggenau Gaggenauer Altenhilfe e. V.

Willy-Brandt-Straße 21, 76571 Gaggenau

☎ 07225 6850

💻 verwaltung@hdh-altenheim.de

🌐 www.gaggenauer-altenhilfe.de

■ Vitalis Gaggenau

Luisenstraße 39, 76571 Gaggenau

☎ 07225 9819102

💻 info@vitalis-gaggenau.de

🌐 www.vitalis-gaggenau.de

■ ASB Baden-Württemberg e. V. ASB Pflege-Zentrum „Am Hahnbach“

Casimir-Katz-Straße 24a, 76593 Gernsbach

☎ 07224 658982102

💻 kirstin.ihlenfeldt@asbsuedbaden.de

🌐 www.asbsuedbaden.de

■ Seniorenzentrum Hügelsheim

Wagnerstraße 1, 76549 Hügelsheim

☎ 07229 699311100

💻 info@seniorenzentrum-huegelsheim.de

🌐 www.seniorenzentrum-huegelsheim.de

■ Haus Edelberg Senioren-Zentrum, Iffezheim Haus Edelberg Dienstleistungsgesellschaft für Senioren mbH

Erich-Kästner-Straße 29, 76473 Iffezheim

☎ 07229 6200200

💻 iffezheim@haus-edelberg.de

🌐 www.haus-edelberg.de

■ Klinikum Mittelbaden Haus Fichtental, Kuppenheim Pflege- und Seniorenzentrum Klinikum Mittelbaden gGmbH

Friedrichstraße 111, 76456 Kuppenheim

☎ 07222 94430

💻 info.kuppenheim@klinikum-mittelbaden.de

🌐 www.klinikum-mittelbaden.de

■ Haus St. Margarethe, Lichtenau Der Schwesternverband gGmbH

Schulstraße 10, 77839 Lichtenau-Ulm

☎ 07227 504450

💻 info@schwesternverband.de

🌐 www.schwesterverband.de

■ Seniorenheim Haus Sibylla, Muggensturm Compassio B.V. & Co. KG

Malscher Straße 17, 76461 Muggensturm

☎ 07222 50140

💻 haus-sibylla@compassio.de

🌐 www.compassio.de

12. VOLLSTATIONÄRE PFLEGE UND PFLEGEHEIME

- **Klinikum Mittelbaden Hub, Ottersweier**
Klinikum Mittelbaden gGmbH
Hubstraße 66, 77833 Ottersweier
☎ 07223 813200
💻 info.hub@klinikum-mittelbaden.de
🌐 www.klinikum-mittelbaden.de
- **Senioren-Zentrum, Ötigheim**
Curatio Ötigheim GmbH
Händelstraße 3, 76470 Ötigheim
☎ 07222 91680
💻 verwaltung@seniorenzentrum-oetigheim.de
🌐 www.seniorenzentrum-oetigheim.de
- **Klinikum Mittelbaden Martha-Jäger-Haus, Rastatt**
Klinikum Mittelbaden gGmbH
Kapellenstraße 21/3, 76437 Rastatt
☎ 07222 4061610
💻 info.mjh@klinikum-mittelbaden.de
🌐 www.klinikum-mittelbaden.de
- **Römergarten Residenz Haus Barbara, Rastatt**
Römergarten Residenzen GmbH
Ritterstraße 20, 76437 Rastatt
☎ 07222 50150
💻 rastatt@roemergarten-residenzen.de
🌐 www.roemergarten-residenzen.de
- **Seniorenzentrum Rastatt, Rastatt**
Inter pares
Badener Straße 12, 76437 Rastatt
☎ 030 88626860
💻 info@interpares.de
🌐 www.interpares-care.de
- **Haus am Klostergarten, Rheinmünster-Schwarzach**
Christlicher Hilfsdienst e. V.
Bahnhofstraße 5a, 77836 Rheinmünster-Schwarzach
☎ 07227 9930910
💻 verwaltung@chd-ev.de
🌐 www.chd-ev.de
- **Seniorenzentrum, Rheinmünster**
Curatio Ötigheim GmbH
Blumenstraße 21, 77836 Rheinmünster (Stollhofen)
☎ 07227 504000
💻 verwaltung@seniorenzentrum-rheinmuenster.de
🌐 www.curatio.gmbh
- **Seniorenzentrum Sinzheim, Sinzheim**
Curatio Alten- und Pflegeheime GmbH
Haus A und Haus B
Pfarrer-Kiefer-Weg 2/4, 76547 Sinzheim
☎ 07221 9820
💻 info@curatio.gmbh
🌐 www.seniorenzentrumsinzheim.de



© stockxpert.com

© Joachim Gerstner

Für junge pflegebedürftige Menschen steht im Landkreis Rastatt folgendes Angebot zur Verfügung:

■ **Klinikum Mittelbaden Haus der Jungen Pflege – Stiftung Friedrich Ganz, Kuppenheim Klinikum Mittelbaden gGmbH**

Erwin-Roos-Straße 10, 76456 Kuppenheim

☎ 07222 40689160

💻 jungepflege@klinikum-mittelbaden.de

🌐 www.klinikum-mittelbaden.de

Junge Pflege richtet sich an Menschen im Alter zwischen 18 und 60 Jahren, die durch einen Unfall oder Erkrankungen wie zum Beispiel Multiple Sklerose, Schlaganfall, Morbus Parkinson oder andere neurologische Erkrankungen pflegebedürftig geworden sind.

Unser Tipp:

Das Problem einer Haushaltsauflösung stellt sich gegebenenfalls dann, wenn Menschen in eine Seniorenwohnung oder in ein Pflegeheim umziehen. Möbel können z. B. auch einem gemeinnützigen Möbellager angeboten werden. Ansprechpartner im Landkreis Rastatt ist u. a.:

■ **Diakonieladen des Diakonischen Werkes**

Zur Leopoldfeste 5, 76437 Rastatt

☎ 07222 901205

💻 diakonieladen@diakonie-bad-ra.de

12.2 Bewohnerschutz in stationären Einrichtungen

Nach dem Gesetz für unterstützende Wohnformen, Teilhabe und Pflege Baden-Württemberg werden die stationären Einrichtungen von den zuständigen Behörden (Heimaufsicht) durch wiederkehrende und anlassbezogene Prüfungen überwacht. Die Prüfungen erfolgen grundsätzlich unangemeldet. Im Landkreis Rastatt ist die Heimaufsicht im Landratsamt Rastatt beauftragt, die Interessen der in stationären Einrichtungen und in ambulant betreuten Wohngemeinschaften lebenden Menschen zu wahren.

Die Heimaufsicht des Landkreises Rastatt besteht aus einem Team von Mitarbeiter*innen aus dem medizinischen, pflegerischen, sozialen und verwaltungstechnischen Bereich, an welches Sie sich mit Problemen, Anregungen und Beschwerden rund um den Heimaltag wenden können.

■ **Heimaufsichtsbehörde im Landratsamt Rastatt Sachgebiet Öffentliche Ordnung**

Am Schlossplatz 5, 76437 Rastatt

☎ 07222 381-5052 oder -5202

💻 heimaufsicht@landkreis-rastatt.de

🌐 www.landkreis-rastatt.de

Professionelle Fürsorge aus Leidenschaft

Zuhause Wohnen gut umsorgt

Med. Behandlungspflege · Pflege zu Hause
Hausnotruf · Hauswirtschaft · Essen auf Rädern
Betreutes Wohnen · Unterstützung für Angehörige
Familienpflege · Pflegeberatungsbesuch · Tages-
pflege · Angebote für dementiell oder psychisch
erkrankte Menschen



Katholische Sozialstationen
in Mittelbaden e.V.



Sozialstation St. Elisabeth Rastatt
Murgstr. 37
76437 Rastatt
Telefon: 07222 93750
info@sozialstation-rastatt.de
www.sozialstation-rastatt.de



Sozialstation St. Elisabeth Bühl
Steinfeldweg 32
77815 Bühl
Telefon: 07223 24661
info@sozialstation-buehl.de
www.sozialstation-buehl.de



Sozialstation St. Pirmin Sinzheim
Dr.-Josef-Fischer-Str. 6
76547 Sinzheim
Telefon: 07221 98340
info@sozialstation-sinzheim.de
www.sozialstation-sinzheim.de



13. BERUFSFELD ALTENPFLEGE



Ein Blick auf die demografische Entwicklung zeigt, dass die Anzahl hochbetagter Menschen weiter ansteigen wird. Damit werden auch die Berufe im Bereich der Altenpflege in Zukunft noch mehr an Bedeutung gewinnen. Informationen über die Berufsfelder, über Ausbildungen wie auch über Umschulungs- und Wiedereintrittsmöglichkeiten bieten die Pflegeschulen im Landkreis Rastatt.

- **Anne-Frank-Schule des Landkreises Rastatt**
Berufsfachschule für Pflege
Berufsfachschule für Altenpflegehilfe
Berufsfachschule für Altenhilfe für Migrantinnen und Migrantinnen

Wilhelm-Busch-Straße 6, 76437 Rastatt

☎ 07222 91770

💻 info@anne-frank-schule-rastatt.de

🌐 www.anne-frank-schule-rastatt.de

- **Caritas-Fachschule für Pflegeberufe**
„Sancta Maria“

Henri-Dunant-Platz 1, 77815 Bühl

☎ 07223 1313, Fax: 07223 901418

💻 info@caritas-fachschule-buehl.de

🌐 http://www.wirbildenaus-caritas.de

- **Pflegebündnis Mittelbaden e. V.**

Das Pflegebündnis Mittelbaden ist eine Interessenvertretung für die Pflegeberufe, sowie die Einrichtungen des Gesundheitswesens und Pflegebetroffene.

Um die Pflegeberufe zu fördern und den Einrichtungen des Gesundheitswesens und den Pflegebetroffenen eine Stimme zu geben, wurde das Pflegebündnis Mittelbaden 2013 gegründet.

Im Bündnis sind ambulante, teilstationäre, stationäre Pflegeeinrichtungen, Kliniken, weitere Organisationen des Gesundheitswesens und Einzelpersonen vertreten, die sich für positive Veränderungen im System einsetzen. Die Akteure kommen aus dem Landkreis Rastatt, dem Stadtkreis Baden-Baden und der Ortenau und wirken auf vielen Ebenen. Als Mitglied des Landespflegerats setzt sich das Bündnis besonders für die Weiterentwicklung des Pflegeberufs ein. Ein Ziel ist es junge Menschen und Seiteneinsteiger*innen für den Pflegeberuf, in allen Sektoren, in der stationären Altenpflege, dem ambulanten Bereich und in der Klinik zu gewinnen. Das Bündnis kann Auskunft über Umschulungen, Weiterqualifizierungen und die verschiedenen Möglichkeiten des Wiedereinstiegs in das Berufsfeld geben.

- **Pflegebündnis Mittelbaden e. V.**

Bismarckstraße 6, 76571 Gaggenau

Peter Koch, Vorsitzender

☎ 07225 6850

💻 info@pflegebuendnis-mittelbaden.de

🌐 www.pflegebuendnis-mittelbaden.de



14. HOSPIZGRUPPEN UND STERBEBEGLEITUNG

Es ist nicht leicht, das Sterben als Teil des Lebens zu akzeptieren. Palliativmediziner und Pflegekräfte sowie Hospizfachkräfte und Seelsorger*innen tun alles dafür, dass die Zeit vor dem Tod von Vertrauen und Verlässlichkeit, einer friedvollen Atmosphäre und Versöhnlichkeit bestimmt ist. So soll ein Leben und Sterben in Würde ermöglicht werden.

Unser Tipp:

Im Hospizwegweiser für den Landkreis Rastatt und den Stadtkreis Baden-Baden finden Sie Informationen zu den Bereichen Hospizdienst, Palliativversorgung, Trauerbegleitung, Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und Betreuungsverfügung:
www.hospiz-wegweiser.de

14.1 Hospizgruppen

Die Mitarbeiter*innen der Hospizdienste begleiten schwerstkranke und sterbende Menschen psychosozial und spirituell. Sie sind einfach für die betroffenen Menschen da und entlasten deren Angehörige. Sie stehen stundenweise zur Verfügung, halten Sitzwachen, in besonderen Fällen auch nachts. Sie hören zu, helfen bei der Klärung auftretender Probleme und gehen einfühlsam auf Gespräche ein. Sie kommen zu Ihnen nach Hause, ins Pflegeheim und auch ins Krankenhaus.

Wenn Sie verlässlichen Beistand wünschen, können Sie sich an folgende Hospizgruppen im Landkreis Rastatt wenden:

■ **Hospizgruppe Murgtal
Sozialstation der Evang. und Kath.
Kirchengemeinden Gernsbach e. V.**
Eisenlohrstraße 23, 76593 Gernsbach
☎ 07224 990479
✉ hospiz@sozialstation-gernsbach.de
🌐 www.sozialstation-gernsbach.de

■ **Hospizdienst Rastatt e. V.
Ambulanter Hospizdienst für den nördlichen
Landkreis Rastatt**
Kaiserstraße 40 (2. OG), 76437 Rastatt
☎ 07222 775540
✉ info@hospizdienst-rastatt.de
🌐 www.hospizdienst-rastatt.de

■ **Hospizgruppe Gaggenau, Gaggenauer Altenhilfe e. V.**
Bismarckstraße 6, 76571 Gaggenau
☎ 07225 983236 oder 07225 6850
✉ H.M.Walterspacher@gmx.de
🌐 www.hospizgruppe-gaggenau.de

■ **Pallium e. V. / Hospiz- und Beratungsdienst**
Eisenbahnstraße 34, 77815 Bühl
☎ 07223 99175030
✉ hospizdienst@pallium-care.de
🌐 www.pallium-care.de

14.2 Palliativpflege

Die Palliativpflege hat die Aufgabe, Menschen, deren Krankheit nicht mehr heilbar und ursächlich nicht mehr behandelbar ist, die bestmögliche Lebensqualität

in und mit der Familie zu sichern. Dabei stehen die erfolgreiche Behandlung der Schmerzen und Symptome sowie die Hilfe bei psychologischen, sozialen und seelsorgerischen Problemen an erster Stelle.

„Es geht nicht darum, dem Leben mehr Tage zu geben, sondern den Tagen mehr Leben.“

(Dr. Dr. Dame Cicely Saunders, Begründerin der modernen Hospizbewegung und Pionierin der Palliativmedizin)

Zur Unterstützung der Palliativpflege im Landkreis Rastatt wurde im Klinikum Mittelbaden Hub in Ottersweier das „Palliativzentrum im Weinbrennerhaus“ eingerichtet.

Das Palliativzentrum verfügt über folgendes Leistungsangebot:

- Palliativstation mit 15 Plätzen
- Wohnung für ambulant betreute Palliativpatienten
- ambulante Palliativpflege durch den ambulanten Pflegedienst
- Physiotherapiepraxis

■ **Palliativzentrum im Weinbrennerhaus
Palliativstation des Klinikums Mittelbaden Bühl
im Klinikum Mittelbaden Hub**

Hubstraße 66, 77833 Ottersweier

☎ 07223 81-3202, Fax: 07223 81-3273

💻 palliativzentrum@klinikum-mittelbaden.de

🌐 www.klinikum-mittelbaden.de

Umfassende ambulante spezialisierte Palliativversorgung, Schmerz- und Symptomtherapie sowie Pflege- und Palliativberatung erfolgt durch:

■ **Pallium e. V. / Palliative Care Team, Bühl**

Eisenbahnstraße 34, 77815 Bühl

☎ 07223 9917500

💻 info@pallium-care.de

🌐 www.pallium-care.de

■ **PA-TE – Palliativ Team Mittelbaden e. V.**

Rheinstraße 164, 76532 Baden-Baden

☎ 07221 361780

💻 post@pa-te.org

🌐 www.pa-te.org

14.3 Stationäres Hospiz

In einem stationären Hospiz erhalten Schwerstkranke und Sterbende eine individuelle, ganzheitliche Pflege und eine ihren speziellen Anforderungen entsprechende Fürsorge und seelische Betreuung. Zur Finanzierung des Aufenthaltes muss ein Kostenübernahmeantrag bei der Krankenkasse gestellt werden.

■ **Hospiz Kafarnaum
Klinikum Mittelbaden gGmbH**

Dr.-Rumpf-Weg 7, 76530 Baden-Baden (Ebersteinburg)

☎ 07221 213325

💻 info@hospiz-kafarnaum.de

🌐 www.hospiz-kafarnaum.de

Unser Tipp:

Nähere Informationen zum Thema Patientenverfügung / Patiententestament vermitteln die Betreuungsbehörde und der Pflegestützpunkt im Landratsamt Rastatt

Pallium gewährleistet mit seinen Diensten für

- Med. Palliativversorgung (AAPV/SAPV)
- Palliativpflege/Wundmanagement
- Hospizarbeit
- Vorsorge
- Trauerbegleitung
- psychoonkologische Beratung



eine **umfängliche Versorgung der Menschen in der Region.**

Pallium, Eisenbahnstr. 34, 77815 Bühl, www.pallium-care.de

... denn bei uns steht der Mensch
im Mittelpunkt



© Peter Maszlen · adobestock.com

Grabsteine aus Meisterhand -
von klassisch bis modern

Stein...
Steine...
STAUCH
NATURSTEINE



Besuchen Sie
unsere Ausstellungen in
Iffezheim, Baden-Baden,
Karlsruhe und Rheinstetten.

STAUCH Natursteine
Nordring 16 76473 Iffezheim
Tel: 07229/181733 & 0170/9605926
www.stauch-grabmale.de

Das Grabmal –
Ort des Erinnerns



© Rolf Kremming · adobestock.com

14. HOSPIZGRUPPEN UND STERBEBEGLEITUNG

14.4 Trauergruppen

Der Umgang mit Trauer zeigt sich sehr individuell. Manche Trauernde wünschen sich eine Gruppe zur gemeinsamen Trauerbewältigung. Andere möchten sich einer Person anvertrauen, die mit ihnen redet oder sie nur still begleitet. Über verschiedene Angebote zur Trauerbegleitung und aktuell bestehende Trauergruppen informieren die Hospizgruppen und der Hospizdienst Rastatt e. V..

■ Trauergruppe Lichtstreifen

Carl-Friedrich-Straße 10, 76437 Rastatt

☎ 07222 775543

💻 e.baumeister@caritas-rastatt.de

🌐 www.dekanat-rastatt.de

Diverse Angebote für Trauernde: Einzelgespräche, Trauerseminar, Frühstück für Trauernde, Trauerwanderung

■ Pallium e. V. Trauerbegleitung, Trauergruppen und Familientrauerbegleitung

Eisenbahnstraße 34, 77815 Bühl

☎ 07223 9917500

💻 info@pallium-care.de

🌐 www.pallium-care.de

14.5 Was tun bei einem Todesfall?

Bei einem Trauerfall müssen eine Menge Formalitäten von den Angehörigen erledigt werden.

Wenn zu Hause der Tod eintritt:

Sofort einen Arzt (Hausarzt oder Notdienst) benachrichtigen, der den Totenschein ausstellt.

Der Gemeinde bzw. Stadtverwaltung (Standesamt) muss der Todesfall mitgeteilt werden. Dort wird auch die Sterbeurkunde ausgestellt, von der mehrere Ausfertigungen benötigt werden. Folgende Unterlagen werden im Standesamt benötigt:

- Totenschein
- Geburtsurkunde des Verstorbenen (bei Ledigen)
- Heiratsurkunde oder Stammbuch, Personalausweis oder Reisepass des Verstorbenen
- Ihren eigenen Ausweis
- gegebenenfalls auch die Sterbeurkunde des Ehegatten bzw. das Scheidungsurteil

Als nächstes muss eine Grabstätte besorgt und die Beerdigung beim Friedhofs- oder Pfarramt unter Vorlage der Sterbeurkunde angemeldet werden. Die Bestattung kann auch einem Institut übertragen werden. Lassen Sie sich auf jeden Fall einen Kostenvoranschlag geben.

Was man noch bedenken sollte:

- Angehörige benachrichtigen
- Benachrichtigung von Rentenversicherung, Lebensversicherung, Sterbekasse und Krankenkasse
- Testament zum Nachlassgericht bringen
- Todesanzeige
- Kündigung von Verträgen
- Benachrichtigung von Vereinen und Organisationen, denen der/die Verstorbene angehörte

Die Hinterbliebenenrente (Witwen-/Witwerrente) muss beim Bürgermeisteramt des Wohnortes oder direkt beim zuständigen Rentenversicherungsträger beantragt werden.



KULTURSTEINE Henning Schwarz GmbH
Bildhauerei & Grabgestaltung

Atelier für Grabgestaltung Röttererbergstraße 9 Tel: 07222 15 22 93
www.kultursteine.de 76437 Rastatt info@kultursteine.de



KULTURSTEINE Henning Schwarz GmbH
Bildhauerei & Grabgestaltung

**Ihr zuverlässiger Ansprechpartner
für Grabmale und Erinnerungszeichen**

Würdigen Sie das Leben und die Persönlichkeit Ihrer
Verstorbenen mit einem individuellen Grabmal.

Wir beraten Sie fachkundig und kreativ.

Ihre Wünsche und Anregungen sind wichtiger Teil
des Gestaltungsprozesses.

Wir restaurieren und reinigen Ihre Grabanlagen
und betreuen diese dauerhaft.

Nach Ablauf der Ruhezeit kümmern wir uns um
den Abbau ihres Grabmals.

www.kultursteine.de

Röttererbergstraße 9, 76437 Rastatt

Tel: 07222 15 22 93

INSERENTENVERZEICHNIS

Branche	Unternehmen	Seite
Apotheke	• Fortuna-Apotheke	10
Bank	• Raiffeisenbank Südhardt eG	32
Bestattungsinstitut	• Berdon Bestattungen	104
	• Gernsbacher Bestattungsinstitut Schenkel	104
Fitnesscenter	• Gymnasion Fitness- und Gesundheitscenter Rastatt	10
Grabmale	• KULTURSTEINE Henning Schwarz GmbH	102
	• Stauch Natursteine	100
Hausnotrufdienst	• Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.	68
Hörakustik	• auric Hörcenter	68
	• iffland.hören.	68
	• Jung Hörsysteme	68
Klinik	• MEDICLIN Reha-Zentrum Gernsbach	88
Menüservice	• DRK Kreisverband Rastatt e. V.	64
Palliativversorgung	• Pallium e. V.	100
Pflege- und Betreuungsdienst	• Deutsches Rotes Kreuz	U4
	• Fair Intensive Care GmbH	58
	• Gaggenauer Altenhilfe	84
	• Katholische Sozialstationen in Mittelbaden e. V.	96
	• Kranken- und Altenpflegedienst Hartmann	10
	• Kranken- und Intensivpflege Kasimir	58
	• Pflegeagentur Erni 24	58
	• Sankt Franziskus Mobiler Pflegedienst – Sozialstation	56
	• Sozialstation Gernsbach	56
	• SPPS Baden-Baden Rastatt GmbH	56
Pflegeberatung	• apfl Annette Pfliehinger	32
Rechtsanwaltskanzlei	• Karin Vetter Rechtsanwältin	32
	• Rechtsanwälte Dr. Weber & Dr. Beneke	32
Rehatechnik	• STINUS Orthopädie	88
Sanitätshaus	• Elter Orthopädie + Rehatechnik	88
Seniorenzentrum	• ASB Seniorenzentrum am Hahnbach	92
	• Haus Edelberg Senioren-Zentren	92
Tagespflege	• Caritasverband für den Landkreis Rastatt e. V.	84
Verkehrsunternehmen	• Karlsruher Verkehrsverbund GmbH (KVV)	10

U = Umschlagseite

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.total-lokal.de.



Stefan und Tatjana Merli

*Wir sind für Sie da im Landkreis Rastatt,
in Baden-Baden und im Albtal.*

Standort Gernsbach Standort Forbach
Igelbachstraße 9 Landstr. 29
76593 Gernsbach 76596 Forbach
www.bestattungen-schenkel.de
office@bestattungen-schenkel.de

Ihre Bestattung in guten und sicheren Händen

Kostenlose Bestattungsvorsorge
bei uns oder bei Ihnen Zuhause,
Sterbegeldversicherung



Abholungen, Überführungen und Bestattungen im In- und Ausland
Traditionelle und moderne Bestattungen

Erd, Feuer See, Friedwald, Tree of Life, Erledigung aller Formalitäten
Individuelle Dekoration und Trauerfeiern, Freie Trauerredner/in

Eigene Verabschiedungsräumlichkeit bis
zu 30 Personen flexibel nutzbar.
Sie steht allen Menschen zur Verfügung.
Trauerbegleitung
Organisation von Wohnungsauflösung

Aus Liebe zum Menschen



Wir sind immer für Sie da, wenn Sie uns brauchen. **07224-16 23**

Kompetente Ansprechpartner rund um das Thema Vorsorge und Bestattung



Ein Adieu an alle Bedenken und Unsicherheiten:
Entlastung im Trauerfall –
Bestattungsvorsorge.

Rastatt
Kaiserstraße 55

Tag & Nacht
Tel. 0 72 22 / 78 78 0

RASTATT • ÖTIGHEIM • MUGGENSTURM • BISCHWEIER • DURMERSHEIM



Berdon

Bestattungen seit 1949
www.bestattungen-berdon.de

15. WICHTIGE RUFNUMMERN

Bezeichnung	Telefon
Polizei	110
Feuer-Notruf / DRK-Rettungsdienst / Integrierte Leitstelle Mittelbaden	112
Telefonseelsorge	0800 1110111
Gift-Notruf	0761 19240
DRK-Krankentransport	07222 19222
Hausarzt	
Zahnarzt	
Pflegedienst	
Haushaltshilfe	
Gemeinde- / Stadtverwaltung	
Taxi Ruf	
Fernsprechstörungenstelle	0800 33022000
Kartensperre (Kreditkarten / Ausweis)	116116
Hausmeister	
Pfarramt	
Angehörige	



© Brian · Jackson · adobstock.com

IMPRESSUM



Herausgeber:
mediaprint infoverlag gmbh
Lechstr. 2, 86415 Mering
Registriergericht Augsburg, HRB 27606
USt-IdNr.: DE 118515205
Geschäftsführung:
Ulf Stornebel
Tel.: 08233 384-0
Fax: 08233 384-247
info@mediaprint.info



In Zusammenarbeit mit:
Landratsamt Rastatt, Am Schlossplatz 5, 76437 Rastatt

Redaktion:
Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt:
Landratsamt Rastatt – Amt für Soziales, Teilhabe und Versorgung – Frau Anja Frischkorn
Am Schlossplatz 5, 76437 Rastatt
Tel.: 07222 381-2195, Fax: 07222 381-2199, E-Mail: a.frischkorn@landkreis-rastatt.de
Es besteht kein Rechtsanspruch auf Veröffentlichung und kein Anspruch auf Vollständigkeit.
Alle Angaben ohne Gewähr.
Verantwortlich für den Anzeigenteil: mediaprint infoverlag gmbh – Goran Petrusevic

Angaben nach Art. 8 Abs. 3 BayPrG: Alleinige Gesellschafterin der mediaprint infoverlag gmbh ist die Media-Print Group GmbH, Paderborn

Quellennachweis für Fotos/Abbildungen:
Titel: Monkey Business · adobestock.com
Ansonsten stehen die Bildnachweise bei den jeweiligen Fotos.

76437057/10. Auflage/2025

Druck:
MUNDSCHENK Druck + Medien GmbH & Co. KG
Mundschenckstr. 5, 06889 Lutherstadt Wittenberg

Papier:
Umschlag:
250 g/m² Bilderdruck, chlor- und säurefrei
Inhalt:
100 g/m² Bilderdruck, chlor- und säurefrei

Titel, Umschlaggestaltung sowie Art und Anordnung des Inhalts sind zugunsten des jeweiligen Inhabers dieser Rechte urheberrechtlich geschützt. Nachdruck und Übersetzungen in Print und Online sind – auch auszugsweise – nicht gestattet.



 **Deutsches
Rotes
Kreuz**

**Ambulante Pflege
Tagespflege
Pflegeberatung
Menüservice
Hausnotruf**

**Lange eigenständig leben –
wir unterstützen Sie in Ihrem Zuhause
mit unseren vielseitigen Leistungen.**

Ihr Ansprechpartner in der Region Mittelbaden (Baden-Baden / Bühl / Achern)

DRK-Kreisverband Bühl-Achern e.V.

Tel. 07223 / 9877-612

info@drk-buehl-achern.de

Ihr Ansprechpartner im Bereich Rastatt

DRK-Kreisverband Rastatt e.V.

Tel. 07222 - 92 33-0

info@drk-rastatt.de